

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Aktuelle
Stellenangebote

| 7



Städtetag in Bruchsal
zu Gast

| 2



Bühnenprogramm
Weihnachtsmarkt

| 2

Redaktionsschluss für die
letzte Ausgabe 2022 (KW51)
ist am Freitag, 16. Dezember,
10 Uhr.
Die erste Ausgabe erscheint in
der Kalenderwoche 02/2023.



Aus dem Inhalt

Kernstadt 24 | Büchenau 32 | Heidelberg 33 | Helmsheim 36 | Obergrombach 38 | Untergrombach 40

Schulverwaltungsämter des Städtetags in Bruchsal zu Gast

Rund 180 Teilnehmer/-innen aus kommunalen Schulämtern in Baden-Württemberg haben sich am Montag, 28. November, in Bruchsal getroffen, um über aktuelle bildungspolitische Themen zu diskutieren. Die Themenpalette war vielfältig; so berichteten Vertreter/-innen des Kultusministeriums über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung der Schulen sowie des Rechtsanspruches auf Ganztagesbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027 und beantworteten die zahlreichen Fragen der Teilnehmenden. Auch das Amt für Bildung und Sport der Stadt Bruchsal war mit einem Tagesordnungspunkt vertreten und informierte über die städtische Qualifizierungsmaßnahme für Mitarbeitende in der kommunalen Schulkindbetreuung. Im Anschluss an die verschiedenen Vorträge folgte ein reger Austausch unter anderem zu den Themen Energiekrise und Ukrainekrieg und den daraus resultierenden Auswirkungen auf die Schulen wie beispielsweise die Aufnahme von geflüchteten Schülern/-innen.

Zum Schluss wehte ein Hauch von Wehmut durch das Bürgerzentrum, da diese Tagung die letzte des Bruchsaler Amtsleiters Rainer Rapp war, der in einer Videobotschaft von Oberbürgermeisterin Corne-



Große Resonanz bei der Tagung der AG Schulverwaltungsämter in Bruchsal Foto: AFS

lia Petzold-Schick sowie vom Dezernenten des Städtetages Norbert Brugger für seine langjährige und engagierte Arbeit gewürdigt wurde.

Nach einer gelungenen Veranstaltung haben noch rund 60 Teilnehmende die Möglichkeit einer angebotenen Schlossführung genutzt.

Weihnachtsmarkt – Bühnenprogramm

Freitag, 9. Dezember

13 bis 13.30 Uhr

Kindergarten St. Paul:

Lieder zur Weihnachtszeit

19 bis 19.30 Uhr

Tanzgruppen der MuKs:

Eine bunte weihnachtliche Tanzvielfalt

Samstag, 10. Dezember

16 bis 17 Uhr

Saxofon-Duo Glastetter-Geiger:

Advents- und Weihnachtslieder für

zweistimmige Saxophone

Sonntag, 11. Dezember

18.30 bis 19.30 Uhr

Tony Toma: Musica per passione

Montag, 12. Dezember

14.30 bis 15 Uhr

Kindergarten St. Peter:

Adventliche Lieder und Tänze

18 bis 20 Uhr

Selina Cifric: Solo Artist

Gitarre und Gesang

Dienstag, 13. Dezember

18.30 bis 19.30 Uhr

Schulanfänger des Käthe-Luther-Kindergartens:

Lieder, Gedichte, Theater

18 bis 18.30 Uhr

Der himmlische Querflötenchor,

Leitung: Susanne Kaiser



Foto: Fotofreunde Heidelberg

Mittwoch, 14. Dezember

16.45 bis 17.45 Uhr

Saxofon-Duo Glastetter-Geiger:

Advents- und Weihnachtslieder

für zweistimmige Saxophone

18.15 bis 18.45 Uhr

Ton-Art-Gesangverein Bruderbund e.V.:

Weihnachts- und Winterlieder

19 bis 19.30 Uhr

Hornensemble der MuKs Bruchsal:

Weihnachtslieder

Donnerstag, 15. Dezember

17 bis 17.30 Uhr

Schulchor Johann Peter-Hebel-Schule

(Grundschule): Adventslieder

18 bis 18.30 Uhr

Jürgen Gutting mit bis zu vier Alphörnern:

Weihnachtslieder auf dem Alphorn

OBin an der Kasse

Am Freitag, 9. Dezember, sitzt die Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bereits zum dreizehnten Mal von 14.30 bis 15.30 Uhr für das Konto „Familie in Not“ an der Kasse des dm-Drogeriemarktes in der Kammerforststraße.

Der Wert aller Waren, die vom Stadtoberhaupt während dieser Stunde über den Scanner gezogen werden, wird von dm zugunsten von „Familie in Not“ gespendet.

Von dieser Spende und einem weiteren Zuschussbetrag der Stadt werden Gutscheine an circa 400 Familien in sozialen Notlagen bezahlt; die Familien erhalten diese Gutscheine von der Stadt noch vor Weihnachten.

Sie erhalten kein
Amtsblatt oder immer
verspätet?
Dann wenden
Sie sich an
info@gsvertrieb.de

Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,
am kommenden Sonntag kommen die Georgspfadfinder der DPSG Bruchsal zum elften Mal ins Bruchsaler Rathaus, um mir und damit allen Bürgern/-innen

das Friedenslicht aus Bethlehem zu überreichen. Dies ist schon eine Tradition, die in diesem Jahr eine ganz besondere Bedeutung erhält. Herrscht doch seit dem 24. Februar wieder ein Krieg auf europäischem Boden. Wir alle erleben die unmittelbaren Auswirkungen dieses durch den völkerrechtswidrigen Angriff Putins ausgelösten Krieg in der Ukraine. Fast 700 Geflüchtete aus der Ukraine sind seither nach Bruchsal gekommen. Die Energiepreise sind sprunghaft angestiegen und bringen manche Familie in eine prekäre Lebenssituation. Der gesellschaftliche Zusammenhalt ist in diesen schwierigen Zeiten mehr gefordert als je zuvor.

Vor allem aber ist es eine emotionale Ebene, die durch das Friedenslicht in den Fokus gerückt wird. Gerade mit dem Krieg in der Ukraine ist die unverrückbare Gewissheit zunichtegemacht worden, dass es nach über 75 Jahren Frieden keinen Krieg mehr auf europäischem Boden geben wird. Und es gibt nur eine einzige Forderung, die in dem Kontext immer wieder zu stellen ist. Wir alle müssen alles nur Erdenkliches tun, damit die Kriegsparteien zu Friedensverhandlungen an einen Tisch kommen. Der Krieg in der Ukraine – ebenso wie alle anderen Krie-

ge weltweit – müssen schnellstmöglich beendet werden. Denn bei einer kriegerischen Auseinandersetzung gibt es nur Verlierer.

Das diesjährige Motto des Friedenslichtes lautet „Frieden beginnt mit Dir“. Dieses Motto, ein Zitat des Dalai-Lama, hat viele Dimensionen. Vor allem aber richtet es den Blick auf die Verantwortung des Einzelnen für ein friedliches Miteinander, nicht nur in der großen Welt, sondern direkt hier vor Ort. Nur wenn jeder einzelne seinen Beitrag leistet, kann Solidarität in unserer Gesellschaft gelingen. Das ist für mich die eigentliche Botschaft, die das Friedenslicht in diesem Jahr vermittelt. Kommen Sie also am Sonntag ins Bruchsaler Rathaus. Nehmen Sie das Friedenslicht entgegen und tragen Sie es in Ihren Alltag, reichen Sie es weiter an Ihre Freunde und Bekannte. Es ist ein kleines Licht doch ein starkes Symbol für mehr Frieden in der Welt und mehr gesellschaftlichen Zusammenhalt in Bruchsal.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Friedenslicht aus Bethlehem in Bruchsal

Die Georgspfadfinder der DPSG Bruchsal veranstalten dieses Jahr zum nunmehr elften Mal eine Aktion zur Verteilung des Friedenslichts aus Betlehem. Diese findet wie immer in Kooperation mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick am dritten Advent, Sonntag, 11. Dezember, um 16 Uhr im Rathaus am Marktplatz statt.

In diesem Jahr steht die Friedenslichtfeier unter dem Motto „Frieden beginnt mit dir“. Mit diesem Zitat des Dalai Lama möchte die Aktion Friedenslicht (www.friedenslicht.de) die Verantwortung jeder/jedes Einzelnen herausstellen, wenn es um den Erhalt von Frieden geht.

Auch die Georgspfadfinder der DPSG Bruchsal, Stamm Christophorus, unterstützen diesen Aufruf und laden deshalb die Bürgerschaft der Stadt Bruchsal am dritten Advent zur Aussendungsfeier des Friedenslichts ins Rathaus ein.

Das Friedenslicht wird in der Geburtsgrube Jesu Christi in Betlehem entzündet und von Vertretern der anerkannten Pfadfinderinnen- und Pfadfinderverbände in Wien abgeholt.



Erstmals seit 2019 in diesem Jahr wieder im Rathaus Foto: Pressestelle Stadt Bruchsal

So kommt das Licht jeden dritten Advent auch nach Bruchsal.

Dort findet es dann seinen Weg in die Haushalte, Schulen, Krankenhäuser, Altenheime, die Stadtverwaltung und den Gemeinderat.

Weitere Informationen zur Veranstaltung der Pfadfinder sowie das Video der letztjährigen Aktion können unter www.friedenslicht-bruchsal.de abgerufen werden.

Reinklicken, Wunsch erfüllen

Endspurt bei der Weihnachtswunschaktion: Wer unter www.bruchsal.de/weihnachtswunschaktion den Wunschzettel eines Kindes „abgeholt“ hat, kann das entsprechende Geschenk im Wert von rund 20 Euro unverpackt am Campus 3 (beim Rathaus am Campus) abgeben. Der Abgabeschluss wurde noch bis Montag verlängert. Zu folgenden Zeiten können die Geschenke vorbeigebracht werden:

Freitag, 9. Dezember,
9 bis 14 Uhr

Montag, 12. Dezember,
9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Wer noch Wünsche erfüllen möchte, muss schnell sein. Fast alle der rund 660 abgegebenen Wunschzettel wurden bereits virtuell abgeholt.

Weitere Fragen beantwortet gern Chantal Buttau, Amt für Familie und Soziales, unter Telefon (0 72 51) 79-58 51 oder per E-Mail: Weihnachtswunschaktion@bruchsal.de.



Foto: Andrey Lavrishchev/Hemera/Thinkstock

Wohnmobilpark als neue Attraktion im Stadtwerke-Portfolio

Eröffnung der Oase für Wohnmobilst/-innen in unmittelbarer Nähe zum SaSch!-Freizeitbad am Samstag

Am 10. Dezember, 11 Uhr, wird der Bruchsaler Wohnmobilpark eröffnet. Die Adresse: Sportzentrum 7, am Ende der Schwetzinger Straße, nahe der Einfahrt zur SaSch!-Technik.

Der ursprünglichen Idee, das Portfolio der Stadtwerke zu erweitern und gleichzeitig der Stadt Bruchsal und der Region eine neue Attraktion zu beschreiben, folgten sechs Monate Planung. Die Umsetzung der Tiefbauarbeiten, die Errichtung des barrierefreien Sanitärgebäudes sowie die Ausstattung des Wohnmobilparks mit der nötigen Versorgungsinfrastruktur nahmen insgesamt 21 Monate in Anspruch. Die Suche nach verfügbaren Handwerksbetrieben gestaltete sich schwieriger als anfänglich gedacht. Erhebliche Preissteigerungen bei der Materialbeschaffung sowie Verzögerungen aufgrund vorübergehender Lieferengpässe waren in Zeiten der Pandemie die üblichen Begleiterscheinungen.

Für den Wohnmobilpark wurden unter anderem 1.440 Quadratmeter Fläche asphaltiert, 52 Wohnmobilstellplätze auf 2.400 Quadrat-



Hier geht's in den Wohnmobilpark der Stadtwerke, wo insgesamt 52 Stellplätze für die Wohnmobilst/-innen zur Verfügung stehen
Fotos: tw/SWB



Das Ticket an der Einfahrt zum Wohnmobilpark mit QR-Code und Barcode wird für die Buchung und später die Ausfahrt benötigt

metern Schotterrasen angelegt, sodass die Flächen nicht versiegelt sind, das Sanitärgebäude mit 160 Quadratmetern Grundfläche errichtet und rund 6,5 Kilometer Versorgungsleitungen verlegt. Die Stellplatzmiete für ein Wohnmobil beträgt 25 Euro pro Tag. Diese enthalten alles außer dem Strom, der zusätzlich mit 60 Cent/kWh berechnet wird. Zur Versorgung der Wohnmobile mit Energie wurden 13 Stromsäulen mit jeweils vier Steckdosen errichtet. In dem in Holzbauweise errichteten barrierefreien Sanitärgebäude stehen moderne Sanitäreinrichtungen zur Verfügung. Die Entsorgung von Abfällen und Grau- bzw. Schwarzwasser erfolgt in unmittelbarer Nähe. Die Einfahrt zum Wohnmobilpark ist durch eine Schranke geregelt. Dort zieht der Gast ein Ticket, auf dem ein QR-

Code und ein Barcode aufgedruckt sind. Der Ticket-Code wird für die Verknüpfung mit der Buchung benötigt, der Barcode für die Ausfahrt an der Ausfahrtsäule.

Die Schrankenanlage lässt den Wohnmobilsten nur auf den Platz, sofern auch ein Stellplatz frei ist. Über den QR-Code kommt man auf die Website, auf der man sich einen Stellplatz und die dazugehörige Stromsäule auswählt. Mögliche Zahlungsarten sind Kreditkarte oder PayPal. Der Zugang zum Sanitärgebäude erfolgt über ein PIN-Pad. Die PIN bekommt man ebenfalls über den QR-Code. Sobald man seine Rechnung beglichen hat, öffnet sich die Schranke zur Ausfahrt. Infos auf www.stadtwerke-bruchsal.de/wohnmobilpark/ und demnächst auf www.wohnmobilpark-bruchsal.de.

Die Verkehrswende als Teil der Energiewende begreifen

Bis zum Jahr 2035 soll die CO₂-Emission neuer Autos und Lieferwagen in der EU auf null sinken

Gemeint ist die Emission, die am Auspuffrohr gemessen wird. Das bedeutet, dass Neufahrzeuge mit Verbrennungsmotor in den EU-Mitgliedstaaten ab 2035 nicht mehr zugelassen werden. – Bis dahin werden sie wohl noch mehrheitlich unterwegs sein. Bei Minusgraden gehört neben dem charakteristischen Schaben der Eiskratzer leider oft auch das Brummen des Motors zum alltäglichen Wintergeräusch – eine absolute Unart. Wer einen Verbrennungsmotor im Stillstand warmlaufen lässt, riskiert nicht nur ein empfindliches Bußgeld, sondern schädigt vor allem auch das Klima und den Motor. Im Stand benötigt dieser viel länger, bis

er seine Betriebstemperatur erreicht. In dieser Phase ist der Verschleiß der Motorkomponenten erhöht. Außerdem stoßen Motoren im kalten Zustand ein Vielfaches an Schadstoffen aus, da der Katalysator noch zu kalt ist, um voll wirksam zu sein. Auf Dauer gilt es, hohe Drehzahlen in niedrigen Gängen ebenso zu vermeiden wie niedrige Drehzahlen in hohen Gängen – der Umwelt und der Lebensdauer des Motors zuliebe. Man sollte nicht schaltfaul sein, sondern eher zügig hoch- und wieder herunterschalten. Moderne Fahrzeuge mit Schaltgetriebe zeigen den empfohlenen Gang an. Bei mittleren oder hohen Motordrehzahlen sollte

man in der Regel das Gaspedal nur zu rund 80 % durchdrücken, bei Nutzung der Motorbremse hingegen gar nicht.

In der Ruhe liegt die Ersparnis: Eine ausgeglichene Fahrweise ist ratsam. Ein Tempolimit auf der Autobahn wäre hilfreich.

Beim Kauf eines Verbrenners sollte man auf die Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO₂-Ausstoß achten! Klimafreundlicher als mit dem eigenen Pkw legt man Distanzen von A nach B mit ÖPNV, Car- oder Rollersharing, Fahrrad, aber auch zu Fuß zurück. Am besten in einem klugen Mix der genannten Verkehrsmittel.

Artikel: tw/SWB

Fraktionen

SPD

In der Sitzung wurde der Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebs eingebracht, der gemeinsam mit dem Haushalt der Stadt Bruchsal für 2023 in der Dezembersitzung beraten und abgestimmt wird. Insgesamt stand die aktuelle Sitzung im Zeichen von Finanzthemen. Zugestimmt haben wir – wenn auch ungern – der Erhöhung der Schmutzwassergebühren um zwölf Cent pro Kubikmeter Abwasser. Dieser Schritt scheint aufgrund der Kostenentwicklung leider unumgänglich.

Den Jahresabschluss der efeuCampus GmbH stellen wir fest. Erfreulich ist, dass das Gebäude am Campus inzwischen errichtet ist, und wir sehen die Forschungen auf einem guten Weg.

Hoffentlich wird die Teilnahme am künftigen RegioWin-Wettbewerb ermöglicht, die die bestehenden Geschäftsfelder fortentwickelt.

Positiver als ursprünglich prognostiziert zeigt sich der Jahresabschluss der Stadt Bruchsal. Es zeigt sich wieder einmal die große Abhängigkeit von den Gewerbesteuerereinnahmen. Hier danken wir allen, die dazu ihren Beitrag leisten, um der Stadt eine gute finanzielle Ausstattung zu ermöglichen.

Hinsichtlich der Problematik der Verpflichtungsermächtigungen zeigt sich eben auch, dass Verwaltung und Gemeinderat versuchen, gute Infrastruktur für die Einwohner/-innen Bruchsal zu ermög-

lichen und wichtige Projekte zu realisieren. Bei den Vereinigten Stiftungen wurde durch den Erwerb einer weiteren Wohnung eine weitere stabile Anlage des Stiftungskapitals geschaffen. Die anstehenden Vergaben und die Gewährung eines Rahmendarlehens an die Stadtwerke, um im absoluten Notfall kritische Infrastruktur abzusichern, fanden ebenfalls unsere Zustimmung.

In der nächsten Gemeinderatssitzung am 20. Dezember werden wir in unserer Haushaltsrede unsere Überlegungen für die künftigen Planungen darlegen.

Ihre SPD-Fraktion

Martina Füg, Anja Krug, Alexandra Nohl, Gerhard Schlegel und Fabian Verch

FDP

In der letzten Sitzung des Stadtrates vom 29. November berichtete Amtsleiter Klaus Lindenfelser über die Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Stadt Bruchsal. Im Haushaltsplan für 2021 waren im Ergebnishaushalt ordentliche Erträge von 135,3 Millionen Euro veranschlagt. Erfreulicherweise erhöhten sich die Erträge aus Steuern und Abgaben um 15,9 Millionen Euro auf insgesamt 155,8 Millionen Euro. Hauptsächlich lag dies an Mehrerträgen im Bereich der Gewerbesteuer trotz der Schwankungen der Corona Pandemie und entgegen des bundesweit erkennbaren Trends.

Im Bereich der Ausgaben der Stadt wurden tatsächlich mit insgesamt 32,3 Milli-

onen Euro aufgrund des geforderten Stellenplanes im Personaletat 1,2 Millionen Euro weniger als ursprünglich verausgabt, ausgegeben. Diese Minderausgaben sind auf Krankheitsausfälle und Nichtbesetzungen von freien Stellen zurück zu führen.

Die Gesamtaufwendungen lagen 2021 mit insgesamt 10,5 Millionen Euro über dem Planansatz und beliefen sich tatsächlich auf 157,4 Millionen Euro.

Das Gesamtergebnis zeigte mit minus 624.754 Euro gegenüber den ursprünglich mit minus 11,7 Millionen Euro im Planansatz veranschlagten Differenz eine deutlich bessere Bilanz der Einnahmen und Ausgaben der Stadt Bruchsal an.

14 Millionen Euro gibt die Stadt für den Betrieb der Kindertagesstätten aus. 20 Prozent dieser Kosten sollen durch die Kita – Gebühren der Eltern abgedeckt werden.

Die Spannweite der Elternbeiträge zwischen den einzelnen Einrichtungen ist beträchtlich und laut Amtsleiter Klaus Lindenfelser fehlt der Überblick über die Kostenzunahme von Essensgeldern.

Die Fraktion von FDP/Bürgerliste fordert eine stärkere Transparenz bei dem Vergleich der unterschiedlichen Kita-Einrichtungen, um das derzeitige Fehlen von 120 Kita-Plätzen beseitigen zu können.

Prof. Dr. Jürgen Wacker

Buchen Sie Ihren Termin
im Bürgerbüro, in den Verwaltungsstelle oder
in der Ausländerbehörde
online unter www.bruchsal.de/buergerbuero.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Bruchsal vom 08.12.2022

Gemäß § 105 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal in seiner Sitzung am 29.11.2022 den Beteiligungsbericht 2016 beraten und zur Kenntnis genommen.

Der Beteiligungsbericht informiert gemäß § 105 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg über all diejenigen Unternehmen in Privatrechtsform, an denen die Stadt Bruchsal direkt beteiligt ist. Außerdem enthält der Bericht alle indirekten Beteiligungen, an denen die Stadt Bruchsal mit mehr als 50 von Hundert mittelbar beteiligt ist.

Der Beteiligungsbericht 2016 wird gemäß § 105 Abs. 3 i.V.m. Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 09.12.2022 bis einschließlich 22.12.2022 bei der Stadtverwaltung Bruchsal (Rathaus am Marktplatz, Zimmer 2.14) während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Bruchsal öffentlich ausgelegt. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin per E-Mail (finanzverwaltung@bruchsal.de) oder per Telefon (072 51) 79-645.

Des Weiteren ist der Beteiligungsbericht unter www.bruchsal.de abrufbar.

Bruchsal, 05.12.2022

Gez.
Andreas Glaser
Bürgermeister

Bekanntmachung

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Bruchsal (Abwassersatzung – AbwS) (2. Änderungssatzung)

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal am 29.11.2022 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung Abschnitt III. Grundstücksanschlüsse, Grundstücksentwässerungsanlagen wird wie folgt geändert:

Der bisherige § 15 Abs. 7 erhält folgende Fassung:

§ 15

Genehmigungen

(7) Für die Genehmigung von Entwässerungsplänen wird eine Prüfgebühr erhoben. Grundlage und Höhe der Prüfgebühr ist in der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bruchsal in Verbindung mit dem Gebührenverzeichnis in den jeweils gültigen Fassungen geregelt.

Abschnitt V. Abwassergebühren wird wie folgt geändert:

§ 41 Abs. 1 Satz 2 und 3, § 42 Abs. 1, 3 und 4 und § 42 a erhalten folgende Fassung:

§ 41

Absetzungen

(1) ...

Für die Bearbeitung des Absetzungsantrags wird eine Gebühr erhoben. Grundlage und Höhe der Bearbeitungsgebühr ist in der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bruchsal in Verbindung mit dem Gebührenverzeichnis in den jeweils gültigen Fassungen geregelt.

§ 42

Höhe der Abwassergebühr

(1) Die Schmutzwassergebühr (§ 40) beträgt
je m³ Abwasser 2,36 Euro

...

(3) Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m³

- unbelastetes Wasser 0,89 Euro
- belastetes Wasser 2,36 Euro

Der Nachweis, dass es sich um unbelastetes Wasser handelt, ist auf Verlangen der Stadt Bruchsal vom Grundstückseigentümer zu erbringen.

(4) Die Abwassergebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage ohne Benutzung von öffentlichen Kanälen gebracht wird (§ 38 Abs. 3), beträgt je m³ Abwasser:

a) bei Abwasser aus Kleinkläranlagen: 25,00 Euro
b) bei Abwasser aus geschlossenen Gruben: 2,50 Euro
c) soweit Abwasser keiner Anlage nach a) oder b) zuzuordnen ist 1,25 Euro

...

§ 42 a

Bearbeitungsgebühr

Für die Bearbeitung eines Erstattungsantrags gem. § 41 wird eine Bearbeitungsgebühr erhoben. Grundlage und Höhe der Bearbeitungsgebühr ist in der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Bruchsal in Verbindung mit dem Gebührenverzeichnis in den jeweils gültigen Fassungen geregelt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese 2. Änderungssatzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Ausgefertigt: Bruchsal, den 29.11.2022

gez. Andreas Glaser
Bürgermeister

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Bruchsal geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreicht lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der*die Oberbürgermeister*in/Bürgermeister*in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Bruchsal, 29.11.2022

gez. Andreas Glaser
Bürgermeister

Bekanntmachung

Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2021

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 29.11.2022 den Jahresabschluss der Stadt Bruchsal für das Haushaltsjahr 2021 festgestellt.

Der Rechenschaftsbericht wird ab dem 09.12.2022 bis einschließlich 21.12.2022 im Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66, Zimmer 2.14 während den üblichen Sprechzeiten zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Wir bitten darum, vorab einen Termin per E-Mail (finanzverwaltung@bruchsal.de) oder per Telefon (072 51) 79-2 59 zu vereinbaren.

Andreas Glaser
Bürgermeister

Ortschaftsrat Büchenau

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 12. Dezember 2022, um 18.00 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

TAGESORDNUNG

- 1 Baugebiet „Gärtenwiesen West“ in Büchenau 305 / 2022
Änderung des Erschließungsvertrags
- 2 Bekanntgaben
- 3 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 21.11.2022

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://bruchsal.ris-portal.de/>
 Bruchsal, 30.11.2022
 Marika Kramer
 Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Heildesheim

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildesheim findet am Dienstag, 13.12.2022 um 18.30 Uhr im Rathausaal Heildesheim statt.

TAGESORDNUNG

- 1 Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
- 2 Haushalt der Stadt Bruchsal 2023 – Information durch die Finanzverwaltung
- 3 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 4 Bekanntgaben
- 5 Kenntnisnahme des Ortschaftsrates von den Protokollen der Sitzungen am 27.09.2022 und 18.10.2022

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 01.12.2022

Uwe Freidinger
 Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Helmsheim

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 14. Dezember 2022 um 18 Uhr im katholischen Pfarrhaus Helmsheim statt.

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|---|---|------------|
| 1 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Kurpfalzstr. 6 und Kantstr. 42“, Gemarkung Helmsheim
– Abschluss des Durchführungsvertrags | 308 / 2022 |
| 2 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Kurpfalzstr. 6 und Kantstr. 42“, Gemarkung Helmsheim
– Satzungsbeschluss | 309 / 2022 |
| 3 | Bekanntgaben | |
| 4 | Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat | |
| 5 | Bürgeranliegen | |
| 6 | Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 23.11.2022 | |

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 05.12.2022

Tatjana Grath
 Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Obergrombach

Bekanntmachung

Hinweis: Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach am 14.12.2022, um 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach findet nicht statt. Wir bitten um Beachtung!

Dr. Wolfram von Müller
 Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Untergrombach

Bekanntmachung

Hinweis: Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach am Mittwoch, 14.12.2022 um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach findet nicht statt. Wir bitten um Beachtung!

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement. Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Sachbearbeiter/-in für das Veranstaltungsmanagement (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 8 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2022-0082** –

Bewerbungsschluss: 9. Januar 2023

Zu Ihren Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Planung und Durchführung von allen Brauchtums- und Repräsentationsveranstaltungen wie z.B. Faschachtsveranstaltungen, Maibaumaufstellungen, Stadt- und Stadtteilstefte wie Schlossfest, Reichsstadtfest, Kelterfest, Burgfest, Joß-Fritz-Fest, Melkiwwelrennen etc. sowie die Unterstützung bei Sicherheitsvorgaben und Kooperation mit Vereinen.

Mehrere Gärtner/-innen (m/w/d) Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2022-0077** –

Bewerbungsschluss: 8. Januar 2023

Zu Ihren Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. sämtliche anfallende Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, Kindergärten, Spielplätzen, Sportanlagen und Friedhöfen.

Mehrere Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 7 bis 12 Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2022-0014** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Aus dem Gemeinderat

Berichterstattung Gemeinderat 29. November

TOP 2 Abwassersatzung der Stadt Bruchsal –
 Abwassergebührenkalkulation 2023

– 2. Änderungssatzung der Abwassersatzung

Mehrheitlich hat der Gemeinderat der Gebührenkalkulation Abwasser und der damit einhergehenden Änderungssatzung für das Jahr

2023 zugestimmt. Damit erhöht sich der Schmutzwassergebührensatz vom 1. Januar 2023 an um zwölf Cent von bisher 2,24 Euro/m³ auf 2,36 Euro/m³. Die letzte Gebührenerhöhung erfolgte am 1. Januar 2015. Unverändert bleibt der Gebührensatz Niederschlagswasser 2023 mit 0,56 Euro/m². Zudem stimmen die Stadträte/-innen mehrheitlich zu, dass die Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von knapp 455.000 Euro vom Wirtschaftsjahr 2023 gleichmäßig über fünf Jahre aufgelöst werden. Hintergrund hierfür ist das Gesetz über den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg, nachdem Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg und nicht bei den Kommunen gebildet werden.

TOP 4 Feststellung Jahresabschluss 2021 – efeuCampus Bruchsal GmbH /

TOP 5 Feststellung Jahresabschluss 2021 – efeuCampus Bruchsal GmbH – Entlastung Aufsichtsrat

Der Gemeinderat hat den Lagebericht und das Ergebnis des Jahresabschlusses 2021 der efeuCampus Bruchsal GmbH zur Kenntnis genommen. Die Stadträte/-innen sprachen sich mehrheitlich dafür aus, dass die Oberbürgermeisterin ermächtigt ist, in der Gesellschafterversammlung folgende Beschlüsse zu fassen: Den Jahresabschluss 2021 mit einer Bilanzsumme von knapp 2,9 Millionen Euro (Vorjahr: knapp 2,5 Millionen Euro) und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von knapp 245.000 Euro (Vorjahr: etwas mehr als 201.000 Euro) festzustellen. Der Bilanzverlust in Höhe von knapp 734.000 Euro soll auf neue Rechnung vorgetragen und die Geschäftsführung sowie der Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2021 entlastet werden.

TOP 6 Auflösung der Bruchsaler Stadtentwicklungs-GmbH & Co. KG und der Bruchsaler Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH

Einstimmig fiel das Votum des Gemeinderats dafür aus, dass die Vertreter/-innen der Stadt und der Vereinigten Stiftungen in der jeweiligen Gesellschafterversammlung dazu ermächtigt sind, die Bruchsaler Stadtentwicklungs- GmbH & Co. KG und der Bruchsaler Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH aufzulösen. Als Liquidator wurde für beide Fälle der Geschäftsführer Jesús Morales bestellt. Zum Hintergrund: Die Bruchsaler Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH und die Bruchsaler Stadtentwicklungs- GmbH & Co. KG wurden 2017 im Rahmen des Sanierungs- und Konversionsprojektes Bahnstadt Bruchsal für die Baufelder 3a und 3b gegründet. Da die ursprünglichen Ziele und Aufgaben erreicht sind, gibt es perspektivisch keinen weiteren Bedarf für die Fortführung der Tochtergesellschaften.

TOP 7 Feststellung Jahresabschluss 2021 Stadt Bruchsal

Einstimmig mit einer Enthaltung hat der Gemeinderat den Jahresabschluss 2021 der Stadt Bruchsal festgestellt, der weitaus besser ausfiel als im Planansatz vorgesehen. Im Haushaltplan waren im Ergebnishaushalt ordentliche Erträge in Höhe von 135,3 Millionen Euro veranschlagt. Beim Jahresabschluss 2021 erhöhte sich die Gesamtsumme der ordentlichen Erträge um 20,5 Millionen Euro auf insgesamt 155,8 Millionen Euro. Grund hierfür waren unter anderem: Mehrerträge bei der Gewerbesteuer von 15,9 Millionen Euro, trotz den Schwankungen der Corona-Pandemie und entgegen des bundesweit erkennbaren Trends, sowie Mehrerträge von 4,7 Millionen Euro bei Zuweisungen und Zuwendungen unter anderem der Schlüsselzuweisungen. Die ordentlichen Aufwendungen lagen mit 157,4 Millionen Euro knapp 10,5 Millionen Euro über dem Planansatz von knapp 146, 9 Millionen Euro. Der veranschlagte Fehlbetrag in Höhe von 11,6 Millionen Euro reduzierte sich im Haushaltsjahr 2021 um elf Millionen Euro, woraus sich ein negatives Gesamtergebnis von 600.000 Euro ergibt.

TOP 8 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Vereinigten Stiftungen der Stadt Bruchsal

Mehrheitlich, bei einer Enthaltung, hat der Gemeinderat die Jahresrechnung 2021 der Vereinigten Stiftungen der Stadt Bruchsal festgestellt.

TOP 9 Rahmendarlehen für die Stadtwerke Bruchsal

Durch einen mehrheitlichen Beschluss ermächtigt der Gemeinderat die Verwaltung, ein Rahmendarlehen in Höhe von fünf Millionen Euro mit der Stadtwerke Bruchsal GmbH abzuschließen. Dieses Darlehen soll sicherstellen, dass die Stadtwerke im Bedarfsfall schnell handeln können. Die Laufzeit des Rahmendarlehens endet am 31. Dezember 2025.

TOP 10 Beteiligungsbericht 2016

Einstimmig hat der Gemeinderat den Beteiligungsbericht 2016 zur Kenntnis genommen. Mit dem Beteiligungsbericht informiert die Stadt Bruchsal den Gemeinderat und die Öffentlichkeit über diejenigen Unternehmen in Privatrechtsform, an denen sie beteiligt ist.

TOP 11 Änderung des Jagdpachtvertrages - Jagdbogen Heidelberg I Aufnahme eines Jagdpächters

Einstimmig hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, die Verwaltung zu ermächtigen, Jürgen Schneider vom 1. Dezember 2022 an als Pächter in den bestehenden Jagdpachtvertrag aufzunehmen. Grund für diese Neuaufnahme ist der plötzliche Tod eines anderen Pächters.

TOP 12 Neubau fünfgruppiger Kindergarten in Untergrombach – Vergabe der Trockenbau- und Landschaftsbauarbeiten

Einstimmig hat der Gemeinderat der Auftragsvergabe folgender Bauleistungen für den Neubau des fünfgruppigen Kindergartens in Untergrombach zugestimmt. Die Trockenbauarbeiten wurden mit einer Auftragssumme von knapp 177.000 Euro vergeben. Die Höhe der Landschaftsbauarbeiten liegt bei einer gesamten Auftragssumme von etwas mehr als 586.000 Euro.

TOP 13 Schönborngymnasium, Sanierung Lüftungsanlage Turnhalle – Vergabe der Lüftungstechnik

Einstimmig hat der Gemeinderat der Auftragsvergabe der Lüftungstechnik für die Turnhalle des Schönborngymnasiums zugestimmt. Die Auftragssumme liegt bei gut 185.500 Euro.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

24. November

Theresia Amend geb. Huber
Elfriede Anna Helene Stork geb. Zöllner

28. November

Heinz Paul Hettmannsperger
Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

9. Dezember

Riebe, Elviera Gabriele 75 Jahre

10. Dezember

Cicek, Selvi 75 Jahre
Demel, Helga 70 Jahre

11. Dezember

Richter, Willi Rudolf 75 Jahre
Stojadinovic, Dusica 70 Jahre

12. Dezember

Eppler, Edmund Robert 80 Jahre
Kistner, Norbert Josef 70 Jahre
Eysoldt, Jürgen Bodo Horst 70 Jahre

14. Dezember

Skora, Rudolf Georg 85 Jahre
Seigerschmidt, Helmut Franz 85 Jahre

15. Dezember

Schröpfer, Maria 90 Jahre
Daß, Ingrid Berta 70 Jahre

16. Dezember

102. Geburtstag

Zum 102. Geburtstag wünschen wir Erika Schmitt alles erdenklich Gute!

Žihlavski, Elena 80 Jahre
Rieger, Elisabeth Luise 75 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Neue Sitzmöglichkeiten eingeweiht



Die neuen Sitzgelegenheiten wurden eingeweiht

Foto: PRDL

Seit Kurzem können Besucher/-innen des Schlossgartens Bruchsal wieder auf drei modernen Sitzgelegenheiten im unteren Schlosspark sitzen. Gemeinsam haben die Stadt Bruchsal, der Bruchsaler Seniorenbeirat, die Staatlichen Schlösser und Gärten und Landtagsabgeordneter Ulli Hockenberger eine zukunftsfähige Lösung gefunden. Umgesetzt wurde das Ganze in Zusammenarbeit vom Amt Karlsruhe des Landesbetriebs Vermögen und Bau Baden-Württemberg und von den Staatlichen Schlössern und Gärten.

Neuer Polizeischul-Leiter stellt sich vor

Die Hochschule für Polizei Baden-Württemberg mit Sitz in Villingen-Schwenningen konnte seit 1. Oktober den neuen Leiter des Institutsbereichs Ausbildung am Standort Bruchsal – wie die offizielle Bezeichnung der Bruchsaler Polizeischule lautet – willkommen heißen. Sebastian Schwarz stammt ursprünglich aus dem Main-Tauber-Kreis und wohnt nun mit Lebensgefährtin und Sohn in Bruchsal.



Sebastian Schwarz stellte sich bei Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick vor Foto: PRWH

Im Rahmen eines Antrittsbesuches war er bei Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick eingeladen.

Sebastian Schwarz ist seit dem Jahr 2000 bei der Polizei. Seitdem hat er verschiedene Funktionen wahrgenommen. Er absolvierte ein Bachelor-Studium an der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen und ein Master-Studium an der Deutschen Hochschule für Polizei in Münster (NRW). Bis Oktober war er Leiter des Führungs- und Lagezentrums (FLZ) beim Polizeipräsidium Heilbronn.

Seine neue Position beschreibt er als höchstinteressante, motivierende, aber auch fordernde Tätigkeit. Für ihn sei es ein wichtiges Ziel eine qualitativ hochwertige Ausbildung unter den bestmöglichen Rahmenbedingungen am Standort Bruchsal für die Auszubildenden bereitzustellen.

Zudem möchte er sich mit der Polizeischule aktiv in die Bruchsaler Gemeinschaft einbringen. Ein erster Schritt sei hierbei die Weihnachtsfeier. Alle Erlöse werden an eine Kindereinrichtung in Bruchsal gespendet.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick wünschte ihm viel Erfolg in seiner neuen Position.

Sommertagszug-Komitee mit neuer Führungsspitze

Der Verein Sommertagszug-Komitee Bruchsal hat eine neue Vorsitzende gewählt. Für die langjährige Vorsitzende Karola Vettermann wurde auf der letzten Mitgliederversammlung eine Nachfolge gesucht und gefunden. Kristin Werner, Leiterin des Kindergartens St. Michael in Bruchsal, übernahm diese reizvolle Aufgabe und steht als Präsidentin nun dem Bruchsaler Traditionsverein vor. Sie ist die Tochter des früheren langjährigen Präsidenten Wolfgang Weindel und schon daher mit dem Sommertagszug seit frühester Kindheit vertraut. Zusätzlich weiß sie durch die Teilnahme ihres Kindergar-

tens um die vielfältigen organisatorischen Herausforderungen des Kinderumzugs. Unterstützt wird Kristin Werner von der ebenfalls erfahrenen Melanie Wassenaar, die seit Jahren mit ihren Schulklassen am Sommertagszug teilnimmt.

Gemeinsam mit dem Kassenverwalter Jörg Dörr und dem Schriftführer Rainer Rapp ist damit die Führungsmannschaft des Sommertagszuges wieder komplett und man kann zuversichtlich den kommenden Sommertagszug am Sonntag, 7. Mai 2023, planen.

Karola Vettermann wurde im Kreis der Sommertagsmitglieder verabschiedet und erklärte zugleich ihre Bereitschaft, auch künftig mitzuarbeiten und zum Beispiel Sommertagsstecken zu basteln. In den Arbeitssitzungen im Februar/März wird sich das Komitee unter anderem mit der künftigen Umzugsstrecke und der Gewinnung weiterer Umzugsteilnehmer beschäftigen.



Verabschiedung Karola Vettermann

Foto: Kristin Werner

Gaby Korn erhält Ehrennadel der Stadt Bruchsal



Gaby Korn erhält die städtische Ehrennadel mit Urkunde aus der Hand von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick

Foto: Martina Nagel

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick hat in der vergangenen Woche Gaby Korn für ihre Verdienste um den Erhalt und die Fortentwicklung des Tierheims Bruchsal geehrt und mit der Ehrennadel der Stadt Bruchsal ausgezeichnet. Die ehemalige Leiterin des Bruchsaler Tierheims habe sich immer der Ehrfurcht vor dem Leben verpflichtet gesehen und sich dementsprechend für den Schutz von Tieren engagiert, sagte die Oberbürgermeisterin. Sie habe entscheidend zum Erhalt, ja sogar zum Ausbau dieser Einrichtung beigetragen.

22 Jahre lang war Gaby Korn bis zu ihrem Rentenantritt im Bruchsaler Tierheim tätig und hat sich leidenschaftlich und mit viel

Herzblut für „ihre“ Tiere eingesetzt. Ebenso hat sie sich ehrenamtlich in außerordentlichem Maß im Verein „Tierschutz Bruchsal und Umgebung“ eingebracht. So konnte sie am Ende ein wirtschaftlich gesundes und baulich saniertes Tierheim übergeben.

Ende der 1990er Jahre drohte dem Tierschutzverein „Bruchsal und Umgebung“ die Insolvenz. Die damalige Vorstandschaft löste sich auf, da keiner die Verantwortung übernehmen wollte. Dazu kam, dass das Tierheim Bruchsal ein sehr schlechtes Bild in der Öffentlichkeit hatte.

Gaby Korn war damals ehrenamtlich im Tierheim tätig und konnte eine Handvoll Enthusiasten motivieren, die fest entschlossen waren, das Heim für die Tiere zu retten. Gemeinsam ist es gelungen, nicht nur die Insolvenz abzuwenden, sondern auch dem Tierschutz in Bruchsal wieder ein gutes Image zu verschaffen. Das motivierte Team im Tierheim trägt nun ihre Initiative weiter.

Mit der Ehrennadel der Stadt Bruchsal dankte die Oberbürgermeisterin Gaby Korn für ihr Engagement zugunsten des Tierheims und des Tierschutzes in Bruchsal. Dabei bezeichnete sie das Glück und Wohlergehen der Tiere wohl als den größten Lohn für die Geehrte.

8. Bruchsaler Bildungsforum am HBG

Nach pandemiebedingt vierjähriger Organisation und in Kooperation zwischen dem Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG) und dem Amt für Bildung und Sport der Stadt Bruchsal, fand Ende November das 8. Bildungsforum Bruchsal statt. „Digitale Bildung ist seit Corona wichtiger denn je geworden. In unserem Bildungsforum greifen wir

deshalb die Thematik auf. Die Workshops zeigen unter anderem, wie digitale Tools in der Schule unterstützen können und worauf es für das krisenfesteste Klassenzimmer ankommt“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zum Auftakt in der Aula des HBG im Bruchsaler Sportzentrum. Das Tagungsthema „Bildung nach Corona – alles digital?“ griff Erfahrungen aus der Coronazeit auf und fragte vor allem danach, welche Vorgehensweise in unsicheren Zeiten erfolgversprechend ist, wie Schule sich im 21. Jahrhundert aufstellen sollte und welche Rolle die Digitalisierung dabei spielt.

Auch Sandra Boser, Staatssekretärin im baden-württembergischen Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, folgte der Einladung. Sie berichtete von den Bestrebungen der Landesregierung in der Bildungspolitik, der engen Zusammenarbeit mit den Schulen bei der Digitalisierung sowie der Wichtigkeit der Resilienzförderung, insbesondere nach Corona.

Prof. Dr. Olaf-Axel Burow, Professor für Allgemeine Pädagogik an der Universität Kassel, Gestalttrainer, Kreativitäts- und Zukunftsforscher und Direktor des „Institute for Future Design“ (IF) begeisterte mit dem Impulsvortrag „Die Corona-Chance: Sieben Schritte zur resilienten Schule“ und sorgte mit seiner lebhaften Art sowohl für bedrücktes Grübeln, ob der großen weltweiten Megatrends, als auch für Lacher mit seinen Anekdoten zum schulischen Lernen.

Die zehn angebotenen Workshops deckten ein breites Spektrum an Themen ab. Die Kinder standen beim Angebot des Z-Labs im Mittelpunkt: Bei Lasercutter, 3D-Druck und Ozobots leuchten die Augen, als die Kleinen den Großen ihre Ergebnisse präsentieren – der Funke der Begeisterung für Technik war schnell übergesprungen.

Entsprechend fiel das Resümee der Beteiligten aus: 2024 soll es wieder ein Bildungsforum geben – Ausrichter und Thema werden noch gesucht. Rainer Rapp, Leiter des Amtes für Bildung und Sport, indes wird nicht mehr hauptverantwortlich mit von der Partie sein und hat mit dem diesjährigen Bildungsforum den Staffelposten bereits übergeben. (Manuel Sexauer)



Großer Andrang beim Impulsvortrag von Prof. Dr. Olaf-Axel Burow
Foto: Julian Dauner

Kameradschaft ERH feiert 50-jähriges Bestehen



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick gratulierte der Kameradschaft ERH zu ihrem 50-jährigen Bestehen Foto: Heiko Reitmeister

Die Kameradschaft ehemaliger Soldaten/Reservisten und Hinterbliebener (ERH) Bruchsal hatte zur Feier ihres 50-jährigen Bestehens Mitglieder und Gäste eingeladen zu einem Empfang und Festakt im Hotel Ritter in Büchenau. Oberstabsfeldwebel a.D. Ralph Bender, der Vorsitzende der Kameradschaft erinnerte in seiner Begrüßung an den 9. November 1972, als in der Dragonerkaserne in Bruchsal eine Handvoll damaliger Soldaten unter der Federführung von Hauptfeldwebel Haberhauer den Grundstein für die Kameradschaft legte. Sie hatte im Laufe der Jahre erfreulichen Zulauf und ist inzwischen auf 240 Mitglieder angewachsen. Als Gast aus der Landespolitik konnte Bender, Andrea Schwarz, Landtagsabgeordnete der Grünen, begrüßen.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, der Kommandeur des ABC-Abwehrkommandos der Bundeswehr, Oberst Stephan Saalow, sowie der Bezirksvorsitzende „Baden“ des DBwV Matthias Schneider betonten in ihren Grußworten den gesellschaftlichen Beitrag, den die Mitglieder der Kameradschaft leisteten. Hervorzuheben sei das gelebte kameradschaftliche Miteinander gerade in schwierigen Zeiten, aber auch der Einsatz der Ehemaligen für eine bessere Wahrnehmung der Bundeswehr in der Öffentlichkeit. In seiner Festrede lobte der Vorsitzende des Landesverbandes Süddeutschland Stabsfeldwebel a.D. Gerhard Stärk die integrative Arbeit der Ehemaligen. Zudem gab er einen Überblick über die vielfältigen, häufig brisanten Themen, mit denen sich der Deutsche Bundeswehrverband derzeit beschäftigt.

Ernüchterndes Ergebnis bei Testkäufen

Wie schon in den vergangenen Jahren, probierten Jugendliche im Alter zwischen 16 und 17 Jahren vergangenen Freitag, in insgesamt 15 Supermärkten, Zeitungskiosken, Shisha-Shops und Tankstellen „ihr Glück“: Sie versuchten, Waren zu kaufen, die nach Jugendschutzgesetz erst ab 18 Jahren erhältlich sein sollten.

Als „Undercover-Teil“ zweier Testkauf-Teams stellen sich Sandra und Manuela (Namen exemplarisch) mit Knabbergebäck, Energydrinks und Spirituosen am Kassenband des Supermarktes an. „Bist du denn schon volljährig?“, fragt die Kassiererin und lässt sich den Ausweis zeigen, nachdem die automatische Kasse beim Einlesen des Barcodes der „Party Klopfer“ piept und darauf aufmerksam macht, dass der Artikel erst ab 18 Jahren erhältlich sein darf. Manuela nickt und zeigt kurz den Ausweis, die Kassiererin wirft einen raschen Blick darauf und wickelt den Bezahlvorgang ab. In Sichtweite stehen in Zeugenfunktion Mitarbeiter des Ordnungsamtes und des Landratsamtes, ein Polizeibeamter komplettiert das Team und wartet im Hintergrund.

Manuela ist erst 17 Jahre alt, dennoch verlässt sie den Supermarkt mit alkoholhaltigen Getränken, deren Abgabe an das Mindestalter von 18 Jahren gebunden ist – kein Einzelfall. An diesem Abend fallen mehr als die Hälfte der getesteten Verkaufsstellen durch. „Die Käufe werden rückabgewickelt, es werden ausführliche Gespräche mit Verkaufspersonal und Filialleitern geführt“, erklärt Jessica Deutsch, Leiterin des städtischen Ordnungsamtes. „Die Verstöße werden mit verhältnismäßig hohen Bußgeldern geahndet, dennoch fallen einige Verkaufsstellen nicht zum ersten Mal durch, erklärt sie weiter – „Wir werden 2023 die Zahl an Testkäufen erhöhen und im Nachgang auch auf die Filialleiter zugehen“.

Sozusagen als Beifang wurde von einem der Teams Wasserpfeifentabak beschlagnahmt, der aus einer Großpackung abgefüllt und somit ohne Steuersiegel an die Minderjährigen verkauft wurde - dieser Fall liegt nun beim Hauptzollamt Karlsruhe zur Prüfung. „Klar gehen wir im Rahmen der Testkäufe auch anderen Verstößen nach“, versichert Deutsch.

Das Jugendschutzgesetz dient dem Zweck, junge Menschen vor schädlichen Einflüssen zu bewahren. Das heißt auch, dass nicht nur der Erziehungsberechtigte eine Fürsorgepflicht hat – durch regelmäßige Testkäufe sollen die Verkaufsstellen auf die Problematik hinsichtlich des Alkohol- und Tabakverkaufs sensibilisiert werden. Im nächsten Jahr wird das Ordnungsamt Bruchsal aufgrund der ernüchternden Quote die Testkäufe ausweiten und hofft damit auf eine Verbesserung dieser verantwortungsvollen Aufgabe.

Registrierungsverfahren für das Kindergartenjahr 2023/2024

Die Stadt Bruchsal führt aktuell das Registrierungsverfahren zur Vormerkung auf der Warteliste für die Kindergartenplätze im Alter ab drei Jahren durch.

Die Eltern, deren Kinder im Kindergartenjahr 2023/2024 – im Zeitraum vom 1. September 2023 bis 31. August 2024 – drei Jahre alt werden, erhalten in den nächsten Tagen von der Stadtverwaltung Bruchsal Post. Diese umfasst unter anderem einen Meldebogen mit dem Namen des Kindes. Dieser Original-Meldebogen kann ab sofort bei der Stadtverwaltung abgegeben oder per Post übersandt werden, eine Kopie ist nicht zulässig!

Bitte beachten: Der Meldebogen (mit gelbem Aufkleber) ist auf jeden Fall zurückzugeben, auch wenn das Kind bereits in einer Kleinkindgruppe (Krippe, U3) betreut wird.

Angeschriebene Eltern, die keinen Kindergartenplatz in Bruchsal oder den Stadtteilen benötigen, werden gebeten, umgehend die Stadtverwaltung, Amt für Familie und Soziales zu benachrichtigen.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Stadt Bruchsal unter: www.bruchsal.de.

Fragen beantworten Marleen Schramek, Telefon (072 51) 79-2 90 (8.30 bis 10.30 Uhr) und Iris Schneider, Telefon (072 51) 79-58 36 (Montag/Dienstag/Donnerstag 13.30 bis 15.30 Uhr, Freitag 08.30 bis 10.30 Uhr) /
E-Mail: kinderbetreuung@bruchsal.de, Amt für Familie und Soziales.

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 – MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr
Dienstag: Geschlossen
Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr
Donnerstag: 14 bis 18 Uhr
Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Servicecenter H7 – Hoheneggerstraße 7 – OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 13 Uhr

Kontakt:

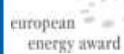
Behördennummer: (072 51) 115
Telefon: (072 51) 79-500
E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de
www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



Klimaschutz



Kostenfreie Energieberatungen



Die Stadt Bruchsal unterstützt im Rahmen verschiedener Energiequartiersprojekte alle Bewohner/-innen der Stadt Bruchsal bei ihren Sanierungsmaßnahmen mit dem

Angebot kostenfreier und unabhängiger Energieberatungen durch die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe. Hierbei erfahren Interessierte in einem einstündigen Gespräch, durch welche sinnvollen Maßnahmen sie künftig eine Menge Energiekosten einsparen und das Klima schützen können. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung, den aktuell geänderten Förderprogrammen und zum effizienten Umgang mit Strom und Wärme beantwortet.

Die Termine finden an folgenden Tagen im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz jeweils von 14 bis 18 Uhr im Raum B020 statt.

- Dienstag, 13. Dezember
- Dienstag, 17. Januar
- Dienstag, 14. Februar

Einen persönlichen Beratungstermin können Sie bei der Stadt Bruchsal, Telefonnummer (072 51)- 7 94 38,

E-Mail stadtbaeamt@bruchsal.de reservieren.

Es gelten die dann jeweils gültigen Corona-Regeln.

Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing



Wirtschaftsförderung

Gebietsnetzwerktreffen bei der Firma Select am 26.10.

Bereits zum 17. Mal lud Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, gemeinsam mit der kommunalen Wirtschaftsförderung, zum Gewerbegebietsnetzwerktreffen-Businesslunch der Stadt Bruchsal ein. Das dritte Mal war das Gewerbegebiet Kammerforststraße / Im Wendelrot / Am Mantel Mittelpunkt der Veranstaltung.

Gemeinsam mit der Select GmbH konnte ein angemessener Rahmen in den Räumlichkeiten der Eventlocation „SpiceMarket“ am Mantel 1 für alle Teilnehmenden geschaffen werden, die sich am 26. Oktober gegen 11 Uhr versammelten. Über 30 Unternehmer/-innen folgten der Einladung.

Die Anwesenden wurden durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick sowie von Birgit Welge (Kommunale Wirtschaftsförderung) in Empfang genommen, ehe Rebecca Lott, Geschäftsführerin

der Select GmbH, das Unternehmen vorstellte. Die Select GmbH wurde 1994 vom Inhaber und Geschäftsführer Rüdiger Probst gegründet und hat sich seitdem zu einem wichtigen Personaldienstleister in der Region entwickelt. Select unterstützt bei Personalengpässen mit Zeitarbeit, Personalvermittlung oder durch ihre Ausbildungsplattform „SAM“, die die junge Zielgruppe zu den Unternehmen bringt. Auch mit ganzheitlicher Personalberatung berät, begleitet und begeistert Select Unternehmen, Mitarbeitende und Bewerber/-innen.

In der anschließenden Diskussionsrunde konnte jeder der Anwesenden relevante Anliegen an die Stadtverwaltung weitergeben. Im Vordergrund stand dieses Mal die lokale Geruchsbelästigung durch ein Müllentsorgungsunternehmen. Auch wurde die Parksituation von Lkws und Pkws im gesamten Gewerbegebiet thematisiert. Aber auch an positiven Rückmeldungen und Lob der Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Unternehmen wurde nicht gespart.

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung führte Rebecca Lott durch die außergewöhnliche Eventlocation „SpiceMarket“, die ebenfalls durch die Select GmbH betrieben wird und für kleine, mittlere und auch große Veranstaltungen jeglicher Art gebucht werden kann. Der anschließende Businesslunch rundete das gelungene Gebietsnetzwerktreffen ab. Auch dieses Mal diente die Veranstaltung dazu, den Dialog zwischen den Unternehmen am jeweiligen Standort zu fördern und neue Kontakte zu knüpfen.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal möchte sich abschließend sowohl beim „SpiceMarket“-Team als auch bei der Select GmbH herzlichst für einen rundum gelungenen Mittag und das perfekte Miteinander bedanken.



Alle Netzwerktreffen sind stets beliebte Gesprächs- und Vernetzungsplattformen
Foto: Wifö

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS CappuKino am 12. Dezember: „Cyrano“

Frankreich, Ende des 17. Jahrhunderts: Der Offizier Cyrano de Bergerac ist sehr begabt – mit der Schreibfeder ebenso, wie mit dem Degen. Doch aufgrund seiner äußeren Erscheinung – er ist kleinwüchsig – ist er überzeugt, dass seine enge Freundin, die schöne Roxanne, seine Liebe niemals erwidern wird, und bringt es nicht übers Herz, ihr seine Gefühle zu gestehen. Eines Tages vertraut sie ihm an, dass sie sich in den gutaussehenden Kadetten Christian verliebt hat. Fortan hilft Cyrano ihm, Roxanne zu umwerben, indem er in Christians Namen Briefe an sie schreibt – und so seinen eigenen Emotionen Ausdruck verleiht. Ein vielfach ausgezeichnete Liebesfilm – Prädikat besonders wertvoll – mit vielen Songs (mit deutschen Untertiteln), basierend auf der Geschichte, die jeder kennt.

„Cyrano“, 124 Minuten, FSK 12, zeigt das Cineplex am Montag, 12. Dezember 2022 um 16:30 Uhr (Einlass kurz vor 16:00 Uhr). Internet www.neuesaltern.de und www.cineplex.de/bruchsal/.

Kostenloser NAIS-Internettreff am 14. Dezember

Menschen aus Stadt und Land sind zum nächsten kostenlosen Internettreff eingeladen. Diesmal geht es um Windows 11 (Treff musste zuletzt aus Krankheitsgründen entfallen). Wir gehen der Frage nach, ob man jetzt aktiv werden sollte oder noch warten kann.

Ort des Treffens: Seminarraum 1 im Seminargebäude des Bruchsaler Bürgerzentrums, im zweiten OG (Fahrstuhl vorhanden). Termin: Mi 14. Dezember, 9 bis 10:30 Uhr. Man muss nicht Rentner sein, um am Internettreff teilzunehmen! Sie können gern Smartphones, Tablets oder Notebooks mitbringen und mit dem WLAN der BTMV oder mit Baden-WLAN kostenlos ins Internet gehen. Der Bruchsaler NAIS-Internettreff ist eine zwanglose Gesprächsrunde und versteht sich quasi als Vorstufe zu den Kursen der VHS. Er findet seit 15 Jahren einmal monatlich statt und wendet sich an Einsteiger und Fortge-

schriftliche. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Familienfreundliches Bruchsal

Internationales Frauencafé



Vereinsleben mit Migrationserfahrung Internationale Bruchsaler Vereine stellen sich vor

Zahlreiche Kultur- und Sprachvereine haben sich in Bruchsal neu gegründet. Welche Menschen stecken dahinter, und was ist ihre Motivation?

Am Donnerstag, 15.12.2022, stellen migrantische Vereinsaktive im **Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27 ab 9.30 Uhr** ihre



Foto: ccb, pixabay, montage: contatgrafik

Aktivitäten vor. Was führte sie zur Vereinsgründung, warum braucht es einen Verein, um hier in Bruchsal die Kultur der Herkunftsländer zu pflegen?

Drei Ehrenamtliche stellen sich und ihre aktuellen Vereinsaktivitäten vor: **Litera** – Deutsch-Rumänischer Verein e.V., **CCB** – Cameroonian Community in Bruchsal e.V. und **BLESK** – Deutsch-Russisches Zentrum e.V.

Dabei kommen neben der inhaltlichen Arbeit auch Erfahrungen mit den Vor- und Nachteilen des deutschen Vereinslebens zur Sprache. Außerdem freuen sich die drei Vereinsaktiven über Ihre Fragen und den Austausch – vielleicht entstehen dabei auch Ideen zu neuen Kooperationen in 2023?

Ihre Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich. Wir stellen um 9.30 Uhr Kaffee, Tee und Brezeln gegen Spende bereit.

Fragen und Kontakt:

Fürüzan Kübach, Integrationsbeauftragte Stadt Bruchsal, Tel.: (072 51) 79-58 65, E-Mail: integrationsbeauftragte@bruchsal.de.

Über uns

Das Internationale Frauencafé Bruchsal ist eine 2004 gegründete Initiative zur Integration und Sprachermunterung für Frauen aus Bruchsal und Umland. Neue Kontakte zwischen Frauen und das Kennenlernen verschiedener Kulturen und Weltanschauungen unterschiedlicher Herkunft stehen im Mittelpunkt der Treffen.

Nessi e.V.

Behertes Eingreifen verhindert Taschenraub – Nessi e.V. bedankt sich bei einem jungen Mann für sein schnelles Eingreifen

„Zivilcourage ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich“, so Bürgermeister Andreas Glaser, Vorstandsvorsitzender des „Netzwerk schafft Sicherheit“ (Nessi). Mit einem persönlichen Brief bedankte er sich bei einem jungen Bruchsaler, der behertzt bei einem versuchten Handtaschenraub eingriff.

Nessi ist ein Zusammenschluss der Gemeinden Bruchsal, Karlsdorf-Neuthard und Forst. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die kommunale Kriminalprävention aktiv zu unterstützen. Unter anderem werden Projekte finanziell gefördert, die dazu beitragen sollen, das Leben innerhalb der einzelnen Kommune für alle Bürger/-innen sicherer zu gestalten. Dazu gehört auch „die Sensibilisierung der Bevölkerung durch eine Berichterstattung von positiven Beispielen“, so Verena Fuhrmann, Amt für Familie und Soziales der Stadt Bruchsal, die für die Nessi-Geschäftsstelle zuständig ist.

Der geehrte junge Mann war im Oktober in der neuen Bahn-Unterführung in Bruchsal unterwegs. Er beobachtete, wie ein Mann einer Frau deren Tasche entreißen wollte. Er schrie dem Mann zu, dass er die Frau in Ruhe lassen solle und lief auf die beiden Personen zu. Der Täter hatte bereits von der Frau abgelassen, so dass der Helfer sich um die Frau kümmern und die Polizei verständigen konnte. „Für mich war es selbstverständlich, dass ich der Frau helfe“, so der couragierte Mann. „Ich würde es jederzeit wieder tun“.

Als Nessi über diesen Vorfall informiert wurde, haben die Vereinsverantwortlichen beschlossen, diesem mutigen jungen Mann ihren Dank auszusprechen. Neben einem persönlichen Dankesbrief von Bürgermeister Glaser erhielt er eine „Mein BruslCard“ im Wert von 50 Euro. „Es wäre schön, wenn viele Menschen Ihrem Vorbild folgen würden und eingreifen, wenn andere in Not sind“, so Bürgermeister Andreas Glaser in seinem Schreiben.

Für Ulrich Herzog vom Kriminalkommissariat Bruchsal, ebenfalls im Vorstand von Nessi, zeigt dieser Vorfall, dass man ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, helfen kann und eine umgehende Benachrichtigung der Polizei dazu führen kann, einen Täter schnell zu stellen. „Die ehrenamtliche Zusammenarbeit von Polizeibeamten und Nessi ist ein aktiver Beitrag zur Kriminalprävention“, so Uli Herzog.

Nähere Infos zu Nessi bei Verena Fuhrmann, Amt für Familie und Soziales, Telefon: 07251/79246 oder verena.fuhrmann@bruchsal.de.

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Schüleraustausch Ste. Ménehould und Heisenberg-Gymnasium

Stellvertretend für Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick empfing Stadträtin Ruth Birkle am Donnerstag, 1. Dezember zusammen mit Mitgliedern des Freundeskreises Ste. Ménehould und einigen städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine deutsch-französische Schülergruppe des Heisenberg-Gymnasiums und des Collège Drouet im Sitzungssaal des Rathauses am Marktplatz.

Nachdem 2020 und 2021 auf Grund der Corona-Pandemie kein Austausch erfolgen konnte, war es umso erfreulicher, dass es in diesem Jahr wieder die Möglichkeit dazu gab und diese auch mit sehr großer Resonanz wahrgenommen wurde. Die 40 Schülerinnen und Schüler wurden herzlich von Stadträtin Ruth Birkle begrüßt, die sich unter anderem bei den Organisatorinnen Pascale Farber aufseiten des Heisenberg-Gymnasiums und Imelda Duplat auf französischer Seite für die geplanten Aktivitäten und die Durchführung des Wochenprogramms bedankte.

Die Vorsitzende des Freundeskreises Ste. Ménehould, Silke Berger, richtete ebenfalls ein paar Worte an die Gruppe und betonte, wie wichtig der interkulturelle Austausch für das gegenseitige Verständnis sei, gerade mit dem Nachbarland Frankreich. Sie wünschte allen Beteiligten, dass aus den neuen Freundschaften langjährige, tiefe Beziehungen entstehen, die die jungen Menschen im besten Fall ein Leben lang begleiten. Frau Berger berichtete, dass auch ihre Tochter seit Jahren eine Freundschaft zur ehemaligen Austauschpartnerin pflegt, und sie selbst bis heute über den Freundeskreis Ste. Ménehould regelmäßigen und guten Kontakt zu Freunden in der Partnerstadt aufrecht erhält.

Manuel Sexauer, Schulleiter des Heisenberg-Gymnasiums, betonte ebenfalls, wie wichtig es sei, über den eigenen Tellerrand hinweg zu blicken und durch den Alltag in einer Gastfamilie ein besseres Verständnis für die Kultur und Lebenswelt des Gegenübers kennenzulernen.

Bevor am Ende des Empfangs das Büfett mit typisch deutschem Laugengebäck eröffnet wurde, durften die Schülerinnen und Schüler im Tandem mit ihrem jeweiligen Austauschpartner in kurzen, prägnanten Sätzen in der jeweiligen Fremdsprache mitteilen, welche Erwartungen sie an den Austausch haben oder was ihnen bisher daran gefällt. Viele erwähnten dabei, dass sie vor allem ihre Sprachkenntnisse verbessern wollten und sie sich bereits nach kurzer Zeit in ihren Gastfamilien sehr wohlfühlten. Im Anschluss daran verließen alle gut gelaunt das Rathaus und waren gespannt auf die anschließende Schlossführung.



Deutsche und französische Schülerinnen und Schüler im Sitzungssaal des Rathauses
Foto: Fotofreunde Heidelberg e. V.

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

Betriebsbesichtigung der Firma Schmiedle in Bruchsal



Foto: M. Rötten

Die Klasse der 10a und Schülerinnen der 10c durften gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Frau Ihle und Frau Rötten Einblicke durch eine Betriebsbesichtigung der Firma Schmiedle Fenster und Fassadenbau in Bruchsal sammeln.

Petra und Andreas Schmiedle höchstpersönlich nahmen sich Zeit und stellten ihre Branche und die dazugehörigen Ausbildungsberufe ausführlich dar. Die interessierten Schülerinnen und Schüler durften jeden Produktionsschritt in der Firma anschauen und die Mitarbeiter sowie den Chef mit Fragen löchern.

Zu guter Letzt gab es sogar für alle noch eine Stärkung in Form von frischen Brezeln.

Danke, liebes Schmiedle-Team, für den aufschlussreichen Schulvormittag!

Balthasar-Neumann-Schule II

Online-Infoabende

Technisches Berufskolleg 1+2

12. Dezember, 17.00 - 18.00 Uhr

Einjähriges Berufskolleg FH

12. Dezember, 18.00 - 19.00 Uhr

Technikerschule

12. Dezember, 19.00 - 20.00 Uhr

Modeschule

13. Dezember, 18.00 - 19.00 Uhr

Die Zugangsdaten finden Sie unter www.bns2.de.

Balthasar-Neumann-Schule 2, Franz-Sigel-Str. 59 a, 76646 Bruchsal, Tel.: (07 21) 93 66 07 00, www.bns2.de

Fachschule für Sozialpädagogik St. Maria

Info-Nachmittag und offener Unterricht in Sancta Maria

Zu einem Rundgang durch die Schule lädt die Katholische Fachschule für Sozialpädagogik Sancta Maria in Bruchsal, Hochstr. 6, **am Mittwoch, 7.12., von 14 bis 17 Uhr** mit anschließendem Info-Abend um 17.30 Uhr ein. Neben einer Führung über das Schulgelände besteht die Möglichkeit, den regulären Unterricht in verschiedenen pädagogischen Handlungsfeldern an diesem Tag zu kennen zu lernen. Das Angebot richtet sich insbesondere an an der Erzieher-Ausbildung interessierte Schüler und Schülerinnen ab Klasse 9 und deren Eltern.

Die katholische Fachschule Sancta Maria in Trägerschaft des Ordinariats Freiburg bildet Erzieher und Erzieherinnen für eine berufliche Tätigkeit in Kindertagesstätten sowohl vollschulisch als auch praxisintegriert aus. Darüber hinaus ist „das Sancta“ für vielfältige Fortbildungsangebote und Zusatzqualifikationen bekannt.

Nähere Informationen unter: fsp-sanctamaria.de.

Heisenberg-Gymnasium



Hilfsaktion von Schule und Wissenschaft



Beim Empfang von Hilfsgütern in Charkiw
Foto: pr

Die gemeinsame Spendenaktion des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal (HBG) und des DAAD-Freundeskreises Rhein-Neckar (Heidelberg) zu Gunsten eines Krankenhauses im ukrainischen Charkiw hat einen neuen Meilenstein erreicht: Über 10.000 Euro sind mittlerweile eingegangen und mehr als 120 Pakete mit über zwei Tonnen Hilfsgütern in der vom Angriffskrieg des russischen Diktators Wladimir Putin gebeutelten Stadt angekommen.

Gesammelt, gekauft und geliefert wird immer genau das, was das medizinische Personal vor Ort an Prof. Dr. Igor Girka meldet. Der DAAD-Alumnus, einst Wissenschaftler am KIT und auch Gast am HBG, reiste kurz nach seinem 60. Geburtstag Ende April als nicht mehr wehrpflichtiger Bürger nach Deutschland aus und ist seit dem am Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Garching bei München tätig. Mit Verwandten sowie seinem Freundes- und Kollegenkreis vor Ort steht er in engem Kontakt und führt zudem seit dem 25. Februar, dem Tag nach Beginn der Invasion, ein Kriegstagebuch.

Da der Bedarf in der Ostukraine gerade mit Blick auf den nahenden Winter unverändert groß ist, sind Spenden weiterhin herzlich willkommen.

Nähere Informationen sind unter fk-rhein-neckar@daad-alumni.de erhältlich. hb

Justus-Knecht-Gymnasium

Pädagogischer Tag im November 2022



Die neuen Tablets am JKG

Foto: Sei

Am 16. November fand unter dem Thema „Digitalisierung technisch, didaktisch und pädagogisch gestalten – wie können wir die Erkenntnisse des Fernunterrichts für die Zukunft nutzen?“ ein pädagogischer Tag am JKG statt. Nachdem die „Garage Band“ der Fachschaft Musik den Takt vorgegeben und das Kollegium eingestimmt hatte, präsentierte Sebastian Schmidt, Lehrer des Jahres 2019, in seinem Vortrag „10 Chancen – die bleiben!“ dem Kollegium sowie den anwesenden Eltern und Schüler/-innen Überlegungen, wie sich die Erfahrungen des Fernunterrichts für die Zukunft konstruktiv nutzen lassen.

Neben der Wertschätzung des Digitalen und der Bedeutsamkeit der Zusammenarbeit der Lehrkräfte hob er auch besonders den Aspekt der Selbstständigkeit und Selbstdisziplin hervor sowie die Reflexion der eigenen Selbstwirksamkeit auf Seiten der Lehrkräfte. Der Austausch in den sich an den Vortrag anschließenden Kleingruppen förderte zahlreiche Anregungen für die Weiterarbeit zutage.

Nach diesem Auftakt ging es in die Workshops. Das Angebot von 16 verschiedenen Optionen, die von externen Referent/-innen des Landesmedienzentrums, einem Kollegen aus dem Gymnasium in Walldorf sowie zahlreichen Kolleg/-innen aus den Reihen des JKG bestritten wurde, stellte so manchen vor die Frage „Quo vadis?“. Neben einer grundlegenden Einführung in die Dienst-iPads standen das Erstellen von Erklärvideos oder Podcasts, eine Einführung in GoodNotes, die Nutzung digitaler kollaborativer Tools im Unterricht, die Vorstellung des Konzepts des „Deeper Learning“, ein App-Café, die Weiterentwicklung des digitalen Klassenbuchs, der Umgang mit Fake News, die Nutzung digitaler Endgeräte durch Schüler/-innen im Unterricht, das Ausprobieren neuer Tools in Moodle, die Handhabung der Schüler-iPads, digitale fachdidaktische Konzepte in den Naturwissenschaften, die Verwendung von „Kahoot“ als Lernzielkontrolle, das JKG-Serviceportal sowie eine Einführung in das interaktive Quiz „Actionbound“ auf dem Programm.

Die Abschlusspräsentation der Ergebnisse im Plenum in der Aula lies auf einen arbeitsintensiven und inspirierenden Tag schließen, der durch einen Ausblick auf die künftige Weiterentwicklung der technischen Ausstattung am JKG abgerundet wurde. (De)

Stirumschule



Jeden Montag bis zu den Weihnachtsferien – Adventssingen im Hof

Jeden Montagmorgen nach dem Adventssonntag treffen wir uns im Schulhof zum Adventssingen unterm großen Weihnachtsbaum, der uns von der Stadt Bruchsal gespendet wurde. Hierfür unseren herzlichen Dank. Die Schulklassensprecher Anna und Samuel aus der 4a tragen feierlich den Adventskranz aus dem Schulhaus und dann kann es auch schon losgehen.

Unser Chor probt seit Beginn des Schuljahres die Adventslieder und präsentiert diese mit Herrn Jügel, unserem Musiklehrer. Während der Woche üben auch die anderen Schüler immer wieder die Lieder während des Unterrichts, beim Plätzchenbacken in der Küche oder beim Basteln. Gemeinsam mit unserem Schulchor wird dann kräftig mitgesungen und vor allem bei „In der Weihnachtsbäckerei“ wird textsicher der Schulchor unterstützt.

Wir freuen uns über die Eltern, die am Hofort stehen und noch eine Weile ihren Kindern lauschen. Wir genießen diesen Schulstart am Montagmorgen und sehen es den Kindern an, welche Freude sie an dieser gemeinsamen Adventsfeier haben, um dann in die Schulwoche zu starten.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit. „Die Adventszeit ist eine Zeit, in der man Zeit hat, darüber nachzudenken, wofür es sich lohnt, sich Zeit zu nehmen.“ G. Kropp

Für die Stirumschulgemeinschaft – L. Blank



Adventslieder unterm Weihnachtsbaum

Foto: L. Blank

St. Paulusheim

Zwei Schüler des Gymnasiums St. Paulusheim beim Bundeswettbewerb Mathematik als Preisträger ausgezeichnet



Zwei Sieger

Foto: PM

Gleich zwei Schüler des Gymnasiums St. Paulusheim wurden am letzten Donnerstag im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung im Hause der Firma Voith GmbH & Co. in Heidenheim an der Brenz für exzellente Leistungen in der zweiten Runde des diesjährigen Bundeswettbewerbs Mathematik ausgezeichnet.

Kultusministerin Theresa Schopper überreichte persönlich Maximilian Schmitt, Schüler der Klasse 10 und Jüngster bei der Preisverleihung anwesender Teilnehmer, den Preis für einen grandiosen 3. Platz. Philipp Pommer aus der Kursstufe 2 erreichte sogar aufgrund einer

beeindruckenden, fehlerlosen Leistung den 1. Platz.

Beide haben sich mit 1.890 Jugendlichen aus ganz Deutschland über zwei Runden in insgesamt acht Aufgaben gemessen und konnten sich dabei behaupten. Über mehrere Monate hatten sie sich mit Themen aus verschiedenen Bereichen der Elementarmathematik auseinandergesetzt, die sie mit Bravour meisterten.

Philipp Pommer hat sich damit als Erstplatzierte für die Teilnahme an einem Kolloquium auf Bundesebene im kommenden Februar qualifiziert, bei dem die Bundessieger/innen in Fachgesprächen ermittelt werden. Ihnen winkt bei Studienstart ein Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes. (PM)

Parteien/Wählervereinigungen

SPD-Stadtverband

Gedenken an Josef Heid

Im Dezember jährt sich der Todestag von Josef Heid. Josef Heid war Bruchsaler Mitbürger und badischer Landtagsabgeordneter der SPD. Am 22. August 1944 wurde er – vollkommen grundlos – von der „Aktion Gewitter“ auf offener Straße von Nationalsozialisten verhaftet und ins Konzentrationslager Dachau verschleppt. Dort verstarb er am 21. Dezember 1944 an einer angeblichen Lungenentzündung.

Wir gedenken dieses aufrechten Sozialdemokraten am **Sonntag, 18. Dezember, 15 Uhr**, auf dem Friedhof Bruchsal.

Treffpunkt ist bei der Aussegnungshalle, von dort werden wir gemeinsam zur Grabstelle von Josef Heid gehen.

Alle sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

mta

Rotkehlchen

Wir treffen uns zur letzten Singstunde in diesem Jahr am Donnerstag, 15. Dezember, 18 Uhr, im Roten Eck. Wir wollen das Jahr in vorweihnachtlicher Stimmung ausklingen lassen.

mta

Kaffeenachmittag im „Roten Eck“, Stammtisch

Der SPD-Stadtverband Bruchsal lädt die Mitglieder in den fünf SPD-Ortsvereinen und die Bruchsaler Bürger ins „Rote Eck“ ein zum

- „Kaffeeklatsch“ am Samstag den 10.12. um 15.30 Uhr und
- „Stammtisch“ am Mittwoch, den 14.12. um 19.30 Uhr.

Die Ortsvereinsvorsitzende Britta Brandstätter freut sich über die Gelegenheit, in der „guten Stube“ des SPD-Kreisverbandes (in der Friedrichstraße 41 gegenüber dem alten Feuerwehrhaus) mit den Besucher/-innen über aktuelle politische Themen in der Stadt, dem Landkreis, dem „Ländle“ und im Bund ins Gespräch zu kommen.

Die beiden Veranstaltungen finden monatlich statt, der „Kaffeeklatsch“ immer am zweiten Samstag und der „Stammtisch“ am zweiten Mittwoch des Monats.

Brandstätter

Freiwillige Feuerwehr

Abteilung Bruchsal

Jugendfeuerwehr Bruchsal

Christbaumsammlung in der Kernstadt

Am 7. Januar 2023 sammelt die Jugendgruppe Bruchsal der Jugendfeuerwehr Bruchsal in der Kernstadt, nach zweijähriger Pause aufgrund der Coronalage, wieder Christbäume ein. Die Jugendgruppe Bruchsal freut sich über eine Spende für die Abholung. Mit dem Erlös möchte die Jugendfeuerwehr ein Projekt in der Kindertagesstätte Merlin finanziell unterstützen.



Christbaumsammlung 2023 am 7. Januar Foto: Feuerwehr Bruchsal

Um die Abholung koordinieren zu können, müssen die abzuholenden Bäume allerdings angemeldet werden. Hierzu ist auf der Homepage der Feuerwehr Bruchsal ein Anmeldeformular integriert <https://ff-bruchsal.de/christbaumsammlung/>.

Die Anmeldung ist bis zum 6. Januar, 19 Uhr geöffnet –

Die Abholung erfolgt am 7. Januar ab 9 Uhr.

Die Jugendgruppe Bruchsal bedankt sich schon jetzt recht herzlich für Ihre Unterstützung und Ihren Beitrag für das Projekt der Kindertagesstätte Merlin.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Das Schnupper-Abo 2022/2023

Mit einem Schnupper-Abo die Badische Landesbühne entdecken

Egal, ob zu Weihnachten, zu einem Geburtstag oder nur, um jemandem einfach eine Freude zu machen: Das Schnupper-Abo der Badischen Landesbühne ist immer ein ideales Geschenk! Für nur 36 Euro kann man damit drei Stücke bei bester verfügbarer Platzkategorie erleben. Natürlich kann man sich auch einfach mal selbst beschenken und mit dem preiswerten Abo das Programm der Badischen Landesbühne entdecken.

Die erste Produktion, die man sich mit dem Schnupper-Abo anschauen kann, ist „Industrielandschaft mit Einzelhändlern“ von Egon Monk. In Zeiten von Globalisierung, Wirtschaftskrise, Online-Riesen und der Misere der Selbständigen ist das Schauspiel aktueller denn je. Carsten Ramm inszeniert hierfür eine neue Bühnenumfassung.

Das zweite Stück des Schnupper-Abos ist „Masken“ von Claude Chabrol. In seinem Film „Masken“ vereint der „französische Hitchcock“ Claude Chabrol Thriller und Lustspiel zu einem medienkritischen Pamphlet gegen die leeren Glücksversprechen des Fernsehens. Carsten Ramm bringt das Drehbuch als sinnliches Theatererlebnis auf die Bühne.

Als opulentes Sommertheater inszeniert Arne Retzlaff „Reineke Fuchs“. Die Machtkämpfe des durchtriebenen Fuchses sind erstaunlich modern. In Goethes Tierwelt unsere Gegenwart zu entdecken verspricht einen großen Spaß und ist das dritte Stück, das das Schnupper-Abo bietet.

Egon Monk – Industrielandschaft mit Einzelhändlern

3./11./15./18./22. Dezember 2022, 13./15./19./20. Januar 2023, 19.30 Uhr, 22. Januar 2023, 17 Uhr, Bruchsal, Stadttheater, Großes Haus

Claude Chabrol / Odile Barski – Masken

2./26. Februar 2023, 19.30 Uhr, 2. April 2023, 17 Uhr, 21./22. April 2023, 19.30 Uhr, Bruchsal, Stadttheater, Großes Haus

Johann Wolfgang Goethe – Reineke Fuchs

7./8./9./12./13./14./15./16./19./20./21./22./23. Juli 2023, 20.30 Uhr, Bruchsal, Freilichtbühne am Exil Theater

Informationen zum Schnupper-Abo gibt es im Abonnement-Büro der Badischen Landesbühne:

Telefon (072 51) 727 23, E-Mail: abo@dieblb.de

Öffnungszeiten:

Mo-Do 9-12 Uhr und 13-17 Uhr, Fr 9-12 Uhr und 13-16 Uhr
www.dieblb.de

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Öffentliche Stadtführung mit Weihnachtsmarktbesuch am 15.12.22

Erleben Sie **Bruchsal im weihnachtlichen Glanz** und begeben Sie sich mit **Stadtführer Heribert Zöller** auf eine kleine Stadtführung durch die geschmückte Innenstadt. Die Führung beginnt am Schloss und führt von dort über das Belvedere und die Andreasstaffel, von wo man einen schönen Blick über das beleuchtete Bruchsal hat, hin zum Bergfried, dem ältesten noch erhaltenen Gebäude der Stadt. Wer möchte kann den 38 m hohen Turm erklimmen und von dort den herrlichen Rundblick auf Bruchsal genießen. Die Führung wird durch einen gemeinsamen Besuch auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt mit einem wärmenden Umtrunk abgerundet.



Touristinformation Foto: BTMV

Die Stadtführung dauert ca. 1 Stunde und der Weihnachtsmarktbesuch schließt direkt an die Führung an. **Los geht es um 17.30 Uhr** am Haupteingang Barockschloss und die Teilnahmegebühr beträgt 6,00 Euro pro Person inkl. Umtrunk. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen:

Touristinformation „H7“, Hoheneggerstr. 7, 76646 Bruchsal, Telefon 072 51 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btmv.de.

Weihnachtsshopping im „H7“

Die Touristinformation lädt mit einem bunten Angebot aus **Bruchsaler und internationalen Geschenkideen** zum Weihnachtsshopping ins „H7“ ein. Sie sind auf der Suche nach Geschenken für Ihre Liebsten oder nach einem Mitbringsel für die Einladung an den Weihnachtsfeiertagen? Dann haben wir die passende Ideen für Sie. Lassen Sie die Beschenkten in die Geschmackswelt unserer Region sowie unserer Partnerstädte eintauchen oder schaffen Sie mit Veranstaltungstickets unvergessliche, gemeinsame Momente. Ob prämiertes Wein vom Bruchsaler Weingut Klumpp, italienische Leckereien aus der Partnerstadt Volterra, besondere Delikatessen aus der Kraichtaler Ölpresse oder handgemachte Pralinen aus Bruchsal – bei der Touristinformation ist für jeden Geschmack etwas dabei. Gerne packen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Touristinformation auch eine **individuelle Holzkiste** nach Ihren Wünschen. Geprägt mit dem Belvedere, der Peterskirche oder dem Schloss sowie in drei verschiedenen Größen erhältlich, eignen sie sich perfekt als Geschenk. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von der Vielfalt der Geschenkideen überraschen!

Exil theater



„Der Vorname“ – Exil Theater spielt neue Komödie



„Der Vorname“ – Szenenfoto Foto: Exil Theater | Thomas Maier

Eine Altbauwohnung in Berlin kurz vor Weihnachten. Elisabeth, Gymnasiallehrerin, hat wieder fabelhaft gekocht. An der Seite ihres Mannes Paul, Literaturprofessor, erwartet sie die ihr am nächsten stehenden Menschen: ihren Bruder Vincent, einen Immobilienmakler mit Hang zur Selbstdarstellung mit seiner schwangeren Frau Anna, ihres Zeichens Inhaberin einer Model-Agentur, die – wie immer – zu spät kommt und Claus, erster Posaunist im Sinfonieorchester und bester Freund seit Kindertagen ...

Die Wartezeit auf Anna überbrückt Vincent mit dem Ratespiel, wie das Paar seinen ungeborenen Sohn nennen will. Bis schließlich die Bombe platzt: Der Name ist eine einzige Provokation! Eine hitzige Debatte um „Political Correctness“ entbrennt – und das ist erst der Anfang. Denn die Jugendfreunde Paul und Vincent sind nun in der Laune, sich endlich mal ein paar Wahrheiten zu sagen und lassen den als gemütlich geplanten Abend aus dem Ruder laufen. Als Claus ein lange gehütetes Geheimnis auf den Tisch bringt und Elisabeth nun auch mal ein paar Dinge klarstellen muss, eskaliert die Situation. „Der Vorname“ unter der Regie von Johannes Fuchs ist eine intelligente Gesellschaftskomödie, die mit viel Wortwitz eine Debatte über Denkverbote und Tabuthemen entfacht – und bei aller Komik auch die Abgründe ihrer Figuren offenbart.

Aufführungen:

16., 17., 18., 23. Dezember und 6., 7., 8. Januar, 20 Uhr

Kartenvorverkauf:

Buchhandlung Carolin Wolf und Hirsch-Apotheke Bruchsal
Online-Kartenreservierung: www.exiltheater.de

Jazzclub Bruchsal



Caro Trischler Trio: 9. Dezember, 20 Uhr

Ihre außergewöhnliche Musikalität entwickelt Caro Trischler schon früh als Kind am heimischen Klavier und als Autodidaktin an der Gitarre. Doch das Instrument, das sie von Anfang an am meisten fasziniert, ist die eigene Stimme. Mit zwölf Jahren erhält sie Gesangsunterricht und absolviert ihre ersten Auftritte.



Foto: Ulf Kleiner

Am 3.7.2020 erschien Caro Trischlers erstes Album „North e Sul“, eine „gemeinsame Sammlung von Lieblingsliedern“ von ihr und ihrem kongenialen Partner Ulf Kleiner. Mit Kleiner an Fender Rhodes, Piano & Orgel, Jean-Philippe Wadle am Bass, Max Jentzen am Schlagzeug und Caro selbst an der Gitarre nimmt sie 2019 die Lieblingssongs in Eigenproduktion in den Sommerresidenz Studios in Mainz auf. Zwei Stücke der CD stammen von einem Livemitschnitt eines Konzerts im „Klangraum“-Studio. Die CD ist ein stimmiger Genre-

Mix aus Country, Bluegrass, Folk, Soul und brasilianischer Musik, der mit seinem tiefen, warmen Sound und weiten Spannungsbögen ihre einzigartige Stimme unaufdringlich und doch prägnant glänzen lässt.

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Tickets: EUR 17 (Mitgliederermäßigung und Abendkassenzuschlag je € 2,-)

Beginn: 20 Uhr - Einlass ca. 30 min vor Konzertbeginn
Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

LOCAL HEROES :: Café Achteck - Eintritt frei!

18. Dezember, 20 Uhr

Die Bruchsaler Stadtmusikanten Café Achteck machen ganz schön Furore auf der Bühne. Da steht eine komplette Rockband mit fanatischem Trommler, totalem Bassspiel, richtig versierten Gitarren und drumrum dreimal Gesang und goldenes Blaswerk. Das ist Mundart Rock mit richtig Stil und Tanzbeinattacke. Der zierlosen Gossensprache werden ihre Momente entlockt: Die ureigenste Melodie und der Rhythmus des über Jahrhunderte gesprochenen Wortes meiðelt Café Achteck in die Musikgeschichte.

Die Besetzung der Kapelle ist wild. Musikalisch erste Sahne und das hört man auch. Erfrischend experimentierfreudig und live immer wieder eine Freude. Wild verstreut wohnhaft in Baden, Württemberg, Rheinland Pfalz, Bayern und Hessen zu Hause, sind alle der kurpfälzischer Zunge mächtig. Meist durch die Gnade der Geburt oder zumindest durch Sprachbegabung.

Unsere Konzerte im Januar 2023

14.1.23: Gloria Blau

20.1.23: Fifty SomeSings

21.1.23: Open Mic - Spargel Comedy

28.1.23: Die Palastperlen

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Tanzen kann jeder, egal in welchem Alter! Deshalb bietet die MuKS Bruchsal Erwachsenen über 20 die Möglichkeit, sich gemeinsam mit der Tänzerin und Tanzpädagogin Paula Kukawka, an den „Modern Dance“ heranzutasten. Der Stil ist sehr frei und somit für Neu- und Wiedereinsteiger geeignet. Typisch fürs „Modern Dance“ ist der hohe Fokus auf der individuellen Persönlichkeit der Tänzer. Dieser steht in Kontrast zu Einheitlichkeit und den hochstilisierten Elementen des Balletts. Die Tänzer/innen gewinnen Einblick in die Improvisation und das Hören auf das eigene Innere, um es auf die richtige Art und Weise in Bewegungen widerzuspiegeln.

Inhalt, Ausdruck und Technik soll miteinander verbunden werden. Wer sich also gerne zu Musik bewegt, ist bei der Musik- und Kunstschule Bruchsal genau richtig! Nach einem lockeren Warm-up werden einige Übungen erlernt und schließlich sogar Choreografien erarbeitet.

Die Möglichkeit mitzumachen gibt es immer montags von 18.00 bis 19.00 Uhr im Spiegelsaal im Kunsthof der MuKS, Moltkestr. 17a, in Bruchsal. Kosten: monatlich 31,- (zzgl. 20 % Erwachsenenzuschlag). Bitte Sportkleidung mitbringen!

Musikschule

Probemonat Gesang an der Musik- und Kunstschule Bruchsal
Die Stimme ist das Instrument, welches uns von Geburt an gegeben ist. Dieses Instrument haben wir immer dabei und es kann in allen Musikstilen von Jazz bis Klassik und quer durch alle Epochen einge-

setzt werden. Der richtige Stimmgebrauch ist erlernbar und macht Spaß. Singen kann man nicht nur allein unter der Dusche, man kann es auch in Bands und Chören und es kann vor allem von allen Instrumenten begleitet werden. Gesang begleitet uns in jedem Alter.



Foto: MuKS

Der Gesangsunterricht dient dazu, unsere Stimme bewusst kennenzulernen und mit ihr zu arbeiten und dadurch Klang und Ausdruck der Stimme zu verbessern. Gesang wirkt sich positiv auf Körper und Seele aus. Es ist immer wieder überraschend, wie sich durch individuellen Unterricht der Stimmumfang erweitert und von Klassik bis Musical, von

Volkliedern bis Chanson alles gemeistert werden kann.

Mit dem Probemonat gibt die MuKS kurz entschlossenen Neugierigen, Anfängern, Wieder-Einsteigern, Jugendlichen und Erwachsenen die Chance den Unterricht nach individueller Vereinbarung mit persönlicher Beratung zunächst unverbindlich kennen zu lernen.

Interesse geweckt?

Dann nur Mut, es lohnt sich! Infos zu Unterricht und Anmeldung unter 072 51-913 40 oder über mail@muks-bruchsal.de

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal

www.vhs-bruchsal.de

Volkshochschule Bruchsal

30401 C Erste Hilfe Outdoor Samstag, 10. Dezember, 9-16.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Schule, OT Heidelberg, Gebühr: 9,- EUR inkl. Lehrmaterial. Der Kurs stellt uns vor neue Herausforderungen, da wir uns meist entfernt einer gewohnten schnellen Infrastruktur befinden. Somit ist nicht mit der gewöhnlichen schnellen Hilfe durch professionelle Helfer/-innen vor Ort zu rechnen. Der Kurs soll Ängste nehmen und zum selbstständigen Handeln motivieren: Erste Hilfe rechtliches, besondere Gefahren Outdoor und Vorsorge, Notfallregeln, verschiedene Themen, Bruch in Kombi mit SAM Splint, Vergiftung, Wunden versorgen, Bewusstlosigkeit, Amputation, Kälte & Hitze, uvm.

10302 ETF und Indexfonds! Vortrag am Montag, 12. Dezember, 18 Uhr Bürgerzentrum, Seminarraum 1, Kennen Sie den DAX? Dann kennen Sie im Prinzip schon einen ETF! (Exchange Traded Fonds, gerne auch Einfach Transparent Flexibel). ETFs werden von Verbraucherschützern wie auch unabhängigen Finanzexperten nachhaltig empfohlen. Was hat es mit dieser an der Börse gehandelten Anlageform auf sich? Wo liegen die Chancen, die Risiken, die Kosten, die Renditen? Wie transparent und effizient sind ETFs, und warum ist die Rendite höher als bei einem gemanagten Fonds? Warum gehören ETFs zu einem ausgewogenen Altersvorsorgekonzept schlicht und einfach dazu? Der Vortrag gibt Ihnen aktuelle Einblicke in ETFs und Indexfonds.

10314 Die Pflegezeit finanziell meistern – Kostenloser Online-Vortrag in Kooperation mit dem Beratungsdienst Geld und Haushalt der Sparkassen-Finanzgruppe im Deutschen Sparkassen- und Giroverband Berlin, Montag, 12. Dezember, 19 Uhr. Inhalt des Vortrages: Vorausschauende Planung fürs Älterwerden. Unterstützung für Pflegebedürftige und für Pflegenden. Überblick über Wohnformen im Alter. Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung. Pflegeleistungen beantragen. Mit privater Vorsorge Versorgungslücken schließen.

10617 Genieße das Leben! Es ist zu kurz und zu schön, um es nicht zu genießen! Vortrag, Donnerstag, 15. Dezember, 19 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4, Lebensfreude ist das subjektive Empfinden der Freude am eigenen Leben. Was Lebensfreude genau bedeutet, ist von Mensch zu Mensch verschieden. Daher ist es wichtig, sich klar darüber zu werden, was man selber unter Lebensfreude versteht und wodurch sie sich bei einem selber manifestiert. Finden Sie heraus, was Lebensfreude für einen selber bedeutet, und lernen Sie, Mittel und Wege zu erkennen, die eigene Lebensfreude zu steigern.

Mitteilungen anderer Institutionen

KVV: Fahrplanwechsel am 11. Dezember

Für Fahrgäste im Gebiet des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) treten ab Sonntag, 11. Dezember, zahlreiche größere und kleinere

Fahrplanänderungen in Kraft. Die signifikanteste Änderung ist hierbei das neue Liniennetzkonzept der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG). Der KVV empfiehlt, sich vor Fahrtantritt über etwaige Änderungen zu informieren: kvv.de/fahrplan/fahrplanauskunft. Faltpläne für zahlreiche Linien liegen zudem auch in den KVV-Kundenzentren, den Reisezentren der Deutschen Bahn, in vielen Touristikzentralen und Fahrscheinverkaufsstellen aus. Eine persönliche Beratung gibt es unter der Telefonnummer (07 21) 61 07-58 85 (montags bis freitags zwischen 7 und 19 Uhr sowie samstags von 7 bis 13 Uhr).

Bildungsstiftung

Daniela Schmid neue Vorständin der Bildungsstiftung Bruchsal



Gruppenbild mit neuer Vorständin: Ab sofort verstärkt Daniela Schmid (Dritte von rechts) Realschulrektor a. D. Hans-Jörg Betz (Fünfter von rechts) im Vorstand der Bildungsstiftung Bruchsal. Dem Kuratorium gehören an (von links): Oberstudiendirektor a. D. Anton Schneider, die Bruchsaler Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Professor Markus Stöckner, Oberschulamtspräsident a. D. Professor Werner Schnatterbeck, Oberstudiendirektor a. D. Hanspeter Gaal und der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Kraichgau Norbert Grießhaber
Foto: Pia Jäger

(pib.) „Die Bildungserfolge der Kinder stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit der sozioökonomischen Situation der Familie“, heißt es im aktuellen Bericht „Bildung in Deutschland“ der Kultusministerkonferenz und des Bundesbildungsministeriums. Oder anders gesagt: Kinder, deren Eltern einen niedrigen Bildungsstand haben, arbeitslos oder sogar von Armut betroffen sind, haben deutlich geringere Chancen auf Bildung als andere Kinder. 2020 war laut Bildungsbericht jeder vierte Minderjährige von mindestens einem dieser Faktoren betroffen. Besonders stark ist dabei der Anteil von Kindern, die bei Alleinerziehenden aufwachsen, und bei Kindern aus Familien mit Migrationshintergrund. Laut dem nationalen Bildungsbericht wiesen Kinder der vierten Klasse, die in eher privilegierten Elternhäusern aufwachsen, zwischen 2016 und 2019 einen Leistungsvorsprung in Mathematik und Deutsch von etwa einem Jahr auf. Nach ersten Befunden des Bildungsberichts ist diese Schere in der Corona-Pandemie auch noch weiter aufgegangen.

Genau dort setzt die Bildungsstiftung Bruchsal seit nunmehr zwölf Jahren an. Rund 600.000 Euro hat sie seit ihrer Gründung in verschiedene pädagogische Projekte investiert, damit möglichst viele Kinder die gleichen Bildungschancen bekommen. Denn Bildung – Lesen, Schreiben, Mathematik – ist Voraussetzung für jeden Beruf, für Wissen und Information, für Kommunikation mit anderen und Verständnis. „Dafür brauchen wir aber auch ein breites Netzwerk“, sagt der Vorsitzende des Kuratoriums, Professor Dr. Werner Schnatterbeck. Aber auch die ganzheitliche Entwicklung von Mädchen und Jungen hat sich die von Oberbürgermeister a. D. Bernd Doll ins Leben gerufene Bildungsstiftung auf ihre Fahnen geschrieben. An Arbeit mangelt es Vorstand und Kuratorium der Bildungsstiftung nicht, stehen aktuell doch gleich mehrere Projekte an.

Nachdem für Bernd Doll bereits Professor Dr. Markus Stöckner nachgerückt war, wurde nun mit Daniela Schmid auch für Axel Papst eine Nachfolgerin in den Vorstand aufgenommen. „Mit Daniela Schmid haben wir aus den Reihen der SEW eine absolute Expertin was Projektmanagement und Organisation anbelangt“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, die kraft Amtes ebenfalls dem Kuratorium angehört. Somit arbeitet Daniela Schmid nun mit Real-

schulrektor a. D. Hans-Jörg Betz im Vorstand, während sich das Kuratorium aus Professor Markus Stöckner, den Oberstudiendirektoren a. D. Hanspeter Gaal und Anton Schneider, Professor Werner Schnatterbeck und dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Kraichgau, Norbert Grießhaber, zusammensetzt.

HubWerk01

KI-Workshop für kleine und mittlere Unternehmen am 12. Dezember im HubWerk01

Wie gelingt der Einsatz von KI-Methoden in technischen Systemen? Künstliche Intelligenz ist im Mittelstand längst noch nicht angekommen. Viele Betriebe haben derzeit ganz andere, viel drängendere Themen als die Frage, wie sie mit maschinellem Lernen und Big Data ihre Geschäftsprozesse verbessern oder neue Geschäftsfelder erschließen können. Und dennoch: Wir sind der Auffassung, dass gerade jetzt ein guter Zeitpunkt ist, um sich mit den vielfältigen Möglichkeiten dieser Zukunftstechnologien zu beschäftigen.

Den Workshop führt das HubWerk01 in Kooperation mit der Regionalen Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH (WFG) und dem Fraunhofer-Kompetenzzentrum für KI-Engineering Karlsruhe (CC-KING) durch.

Weitere Informationen und kostenfreie Anmeldung unter www.hubwerk01.de.

Landratsamt Karlsruhe



Virtuelle Gesprächsrunden für pflegende Angehörige

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe bieten für pflegende Angehörige virtuelle Gesprächsrunden an. Die nächsten Termine finden dienstags am 13. Dezember und im neuen Jahr am 17. Januar, jeweils von 16.30 bis ca. 18 Uhr, statt.

Angehörige, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich beim Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen unter (07 21) 936-712 40 oder (07 21) 936-706 00 anmelden und weitere Informationen erhalten.

Informationen zu den Pflegestützpunkten Landkreis Karlsruhe gibt es unter www.landkreis-karlsruhe/Pflegestuetzpunkte.de.

„Existenzgründung „nebenbei“, – die Chance für mich?“

Zu einem Intensiv-Workshop „Existenzgründung „nebenbei – die Chance für mich?“ am Dienstag, 13. Dezember mit dem Gründercoach Ivo Pietrzak, lädt Alexandra G. Keim, Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Karlsruhe ein. Die Veranstaltung findet in digitaler Form statt.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Plätze sind begrenzt, deshalb empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung bei der Gleichstellungsbeauftragten unter Tel. (07 21) 93 65 13 00,

E-Mail gleichstellungsbeauftragte@landratsamt-karlsruhe.de oder direkt unter <https://form.jotform.com/210973096130048>.

Straßenmeistereien auf Schnee und Eis vorbereitet

Um bei Winterbruch die Straßen auch kurzfristig von Schnee und Eis befreien und damit sicher halten zu können, sind die Straßenmeistereien Standorten in Bretten, Bruchsal und Ettlingen bereits vorbereitet. Mit rund 2.500 Tonnen eingelagertem Trockensalz und etwa 100.000 Litern Natriumchlorid-Lösung ist der Landkreis ausreichend gerüstet.

Der Landkreis arbeitet mit Winterdienstgeräten mit modernster temperaturgesteuerter Technik. Mit diesen kann eine genau dosierte Menge verteilt werden. So wird nicht nur die Verkehrssicherheit erreicht, sondern auch der Einsatz von Streusalz minimiert und dadurch die Umweltbelastung gering gehalten.

Das Personal, insgesamt 75 Personen, wird bei entsprechender Witterung in Rufbereitschaft gesetzt. Bei Bedarf rücken bis zu 18 Streufahrzeuge bereits ab 3 Uhr morgens aus, damit zu Beginn des Berufsverkehrs die Hauptverkehrsstraßen im Landkreis weitestgehend geräumt und gestreut sind. Der Landkreis muss gewährleisten, dass die Straßen, für die er zuständig ist, an Werktagen von 6 bis 22 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 7 bis 22 Uhr befahren werden können. Mit Behinderungen durch Schneereise oder stellenweise mit einer geschlossenen Schneedecke muss dennoch gerechnet werden. Glätte bei Raureif oder Eisglätte können auch nach Streueinsätzen nicht ausgeschlossen werden. Daher rät die Straßenmeisterei zu einer angepassten Fahrweise bei Wintereinbruch.

Deutsch-Israelischer Freundeskreis e.V.

Israel kennen lernen auf einer Studienreise des Deutsch-Israelischen Freundeskreises

In den Pfingstferien 2023 (30.5.-6.6.) bietet der DIFK eine weitere Studienreise nach Israel an. Es geht dieses Mal schwerpunktmäßig in den Norden, nach Galiläa und Haifa, aber es gibt auch Programmpunkte in Jerusalem, Ramallah und Tel Aviv. Die Reise greift auf langjährige Erfahrungen und Kontakte zurück und nimmt Beispiele der Koexistenz und politische Propaganda in den Fokus. Ein Kontakt mit Vertretern unserer Partnerregion Sha'ar HaNegev sowie der Journalistin und Wissenschaftlerin Gisela Dachs sind geplant. Weitere Informationen und einen Reisbericht der letzten Reise 2019 gibt es im Internet unter www.difkarlsruhe.org (Aktuelles/Links). Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen (Anmeldeschluss 15.12.2022).



Reiseleiterin Tati Weiss - früher Ischöfer und Pfarrvikarin in Bruchsal - vor der Wandtafel zur Geschichte Israels in Neve Zedek, Tel Aviv bei der Reise 2019 Foto: Morlock

TechnologieRegion Karlsruhe



Vier Theatergruppen für den Kulturpreis KULT2022 nominiert

Vier Amateurtheater sind mit Inszenierungen zum diesjährigen Thema „Bühne frei für eine bessere Welt“ für den Kulturpreis der TechnologieRegion Karlsruhe, dem KULT, nominiert. Sie bereiten sich nun auf einen Kurzauftritt bei der Preisverleihung am 17.12. im Kammertheater Karlsruhe vor, bei der sie die Jury vollends überzeugen möchten. Immerhin winken insgesamt 3.000 Euro als Preisgeld.

„Mit Blick auf das Ausschreibungsthema freuen wir uns bereits, Kostproben der Theaterstücke für eine bessere Welt auch live auf der Bühne erleben zu dürfen“, so der Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH und Jurymitglied, Jochen Ehlgötz. Die vier nominierten Gruppen kommen aus Forst und Bruchsal sowie aus Karlsruhe. Mit dabei sind das Theater Werkraum Karlsruhe e.V., die inklusive Theatergruppe DIE SPINNER!, die Theatergruppe der Musik- und Kunstschule Bruchsal sowie der Gospelchor Forst e.V. zusammen mit Tiyatro Dyalog Karlsruhe. „Die sechsköpfige Jury war begeistert, wie kreativ alle Gruppen aktuelle gesellschaftliche oder umweltbezogene Herausforderungen aufgearbeitet und selbst Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt haben“, schwärmt der Juryvorsitzende Dr. Albert Käuflein. Der Karlsruher Bürgermeister ist gleichzeitig Vorsitzender der KulturRegion Karlsruhe, die seit über einem Jahrzehnt für die Konzeption und Organisation der KULT-Ausschreibung und Preisverleihung verantwortlich zeichnet.

Hintergrund für das aktuelle Ausschreibungsthema ist die Agenda 2030 der Vereinten Nationen, die mit 17 Zielen den Kurs einer nachhaltigen globalen Entwicklung beschreibt. Eine der Leitfragen für die Ideengeber des KULT2022 war, welche Impulse aus dem Kulturbereich diesen Prozess unterstützen können. Da der Kulturpreis der TechnologieRegion Karlsruhe sich in erster Linie an ehrenamtliche Kulturakteure richtet, rückte unter anderem die Zielgruppe der Amateurtheater in das Blickfeld.

Gesucht waren laut Ausschreibung demnach Theaterstücke und Bühnenszenierungen „für eine bessere Welt“, die für Probleme sensibilisieren, Lösungsmöglichkeiten aufzeigen, für deren Umsetzung motivieren oder einfach nur zum Nachdenken anregen. Es durften eigene Ideen und Konzepte sein oder auch Interpretationen bereits existierender Bühnenstücke. Zugelassen waren alle Formen der darstellenden Kunst, bei denen auch analoge mit digitalen Kulissen und Szenen kombiniert werden können.

Alle Infos zum KULT gibt es unter www.trk.de/kult.

Sie haben Fragen?
Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig.

Jesaja 40,3.10

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienst Stadtkirche

Am **Sonntag, den 11. Dezember** feiern wir den **Gottesdienst für alle Generationen** mit Beteiligung unserer Konfirmanden um 11.15 Uhr in der Stadtkirche Heidelberg mit Pfarrer Johannes Vortisch. Der Gottesdienst wird gestreamt. Die Predigten stehen als Telefonpredigt unter (072 51) 380 07 99 zur Verfügung.

Krippenweg - Die Botschaft muss unter die Leute

Haben Sie sich schon auf den Weg gemacht, um die Weihnachtsgeschichte in den Schaufenstern anzuschauen? Sie können die wundersame Botschaft der Weihnachtsgeschichte gerne per QR-Code anhören.

Station 1 + 2:

Verkündigung der Geburt Jesu + Weg nach Bethlehem
Marktplatz 2 – Friseursalon Cappilli & Cutis Bärbel Ochs

Station 3 + 4:

Herbergssuche + Maria, Josef und das Kind in der Krippe
Marktplatz 8 – Ingenieurbüro f. Baustatik Günter Bauer

Station 5:

Hirten auf dem Feld
Markgrafenstr. 13 – Änderungsschneiderei Bettina Hiller

Station 6:

Anbetung der Hirten im Stall
Markgrafenstr. 3 – Inge Schmidt

Station 7:

Suche der Weisen nach dem „neugeborenen König“
Merianstr. 13 – Firma Harry Gramlich

Station 8:

Anbetung der Weisen im Stall
Wettgasse 4 – Schlosserei Holger Zimmermann

Kontaktperson: Marliese Schwedes & Team, Tel. (072 51) 54 04.

Veranstalter:

Ev. Kirchengemeinde und Christliche Gemeinde Heidelberg

Segnungsgottesdienst für trauernde/verwaiste Eltern

Der Tod und der Anfang des Lebens wollen nicht zueinander passen. Es sollte anders sein. Und doch gehen sie viel öfter als gedacht Hand in Hand. Diese kleinen, kurzen Leben und die Trauer darum sind es wert, gewürdigt und erinnert zu werden. Daher lädt unser Kirchenbezirk alle zu einem **Trost- und Erinnerungsgottesdienst** ein, die ein Kind verloren haben. Wann auch immer, warum auch immer, wie auch immer.

Am Sonntag, den 11. Dezember um 17 Uhr wird die Erinnerung an unsere verstorbenen Kinder, Enkel und Geschwister in einem Gottesdienst in der Gnadenkirche Ubstadt hell leuchten. PfarrerIn Sophia Leppert lädt herzlich dazu ein!

Herzliche Grüße und eine gesegnete Adventszeit
Dekanin Ulrike Trautz



Herbergssuche Foto: I. Hannich

Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet. Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heidelsheim, Telefon: (072 51) 51 68;
E-Mail: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de.
Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfr. Johannes Vortisch. Telefon: (072 51) 358 99 03;
E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de.

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim

**Gottesdienst Melanchthonkirche**

Am Sonntag, den 11. Dezember feiern wir den Gottesdienst für alle Generationen mit Beteiligung unserer Konfirmanden um 10 Uhr in der Melanchthonkirche Helmsheim mit Pfarrer Johannes Vortisch. Die Predigten stehen als Telefonpredigt unter (072 51) 380 07 99 zur Verfügung.

Der Kirchenchor Helmsheim lädt zu seinem **traditionellen Adventskonzert am 11. Dezember** (3. Advent) um 14.30 Uhr in die Melanchthonkirche Helmsheim recht herzlich ein. Sie hören Advents- und Weihnachtslieder sowie kleine Gedankenanstöße. Es wirkt auch der Posaunenchor mit. Lassen Sie sich einstimmen auf die bevorstehenden Weihnachtstage. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei.

Winterzeit im Ev. Gemeindehaus Helmsheim

Mit der „Winterzeit“ wollen wir eine Möglichkeit zur Begegnung schaffen. Wir laden Sie ein, bei Tee, Kaffee und Keksen Zeit miteinander zu verbringen.

Wo? Im Ev. Gemeindehaus Helmsheim

Wann? Freitags zwischen 15 und 18 Uhr.

Um 18 Uhr beschließen wir den Nachmittag mit einem kurzen Friedensgebet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christmas Worship Night

Herzliche Einladung zur Christmas Worship Night mit Paul Wendel & Friends am 17.12. von 20 Uhr bis 22 Uhr mit anschließendem gemütlichem Zusammensein mit Punsch und Glühwein in der Melanchthonkirche Helmsheim.

Segnungsgottesdienst für trauernde/verwaiste Eltern

Der Tod und der Anfang des Lebens wollen nicht zueinander passen. Es sollte anders sein. Und doch gehen sie viel öfter als gedacht Hand in Hand. Diese kleinen, kurzen Leben und die Trauer darum sind es wert, gewürdigt und erinnert zu werden. Daher lädt unser Kirchenbezirk alle zu einem **Trost- und Erinnerungsgottesdienst** ein, die ein Kind verloren haben. Wann auch immer, warum auch immer, wie auch immer.

Am Sonntag, den 11. Dezember um 17 Uhr wird die Erinnerung an unsere verstorbenen Kinder, Enkel und Geschwister in einem Gottesdienst in der Gnadenkirche Ubstadt hell leuchten. Pfarrerin Sophia Leppert lädt herzlich dazu ein!

Herzliche Grüße und eine gesegnete Adventszeit

Dekanin Ulrike Trautz

Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet. Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heidelsheim, Telefon: (072 51) 51 68;
E-Mail: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de.
Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfr. Johannes Vortisch. Telefon: (072 51) 358 99 03;
E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de.

Evangelische Luthergemeinde

**Gottesdienst:****Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent**

10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Luthersaal mit Dekanin Ulrike Trautz.

18 Uhr: Voices & Brass – Weihnachtliche Bläsermusik und Lieder zum Mitsingen bei Kerzenschein in der Lutherkirche Bruchsal, mit dem CVJM Posaunenchor Bruchsal e.V. unter der Leitung von Christian Osswald, Orgel, Barbara Ludwig. Herzliche Einladung! Der Eintritt ist frei.

Mittwoch, 14. Dezember

18 Uhr: Ökumenische Adventsandacht im Luthersaal mit Texten des Propheten Jesaja – Gebet für den Frieden. Herzliche Einladung!

Winterkirche

Der Beschluss des Ältestenkreises gilt vorerst bis Ende des Jahres. Wir freuen uns, den Saal als Gottesdienstraum zu entdecken und zu erproben, und werden die gesammelten Erfahrungen und die Entwicklungen auf dem Gasmarkt in unsere weitere Planung mit einbeziehen.

Gruppen und Kreise in der kommenden Woche (treffen sich wöchentlich außer in den Ferien):

Gruppen des CVJM-Posaunenchor treffen sich wöchentlich (außer in den Ferien!):

Montags: 16.45 Uhr – Ensemble-Spiel Trompeten im Luthersaal,

Dienstags: 15 Uhr – Einzelunterricht Posaune im Luthersaal,

Mittwochs: 19 – 20 Uhr: CVJM-Posaunenchor im Luthersaal,

Ansprechperson Obmann Johannes Will (072 51) 827 32.

Montag: 9 – 13 Uhr, Raum für Begegnung/Kunsttherapie im Saal/Raum 1

Dienstag: 19.30 Uhr, Lutherchorprobe im Saal des Lutherhauses, Leitung Rebecca Liebrich (072 51) 381 01 86.

Mittwoch: 9 – 11 Uhr, Krabbelgruppe Mini-Lus im Saal des Lutherhauses, jeden Mittwoch, Leitung Daniela Däschner und Manuela Preiß. Kontakt über das Pfarramt.

Mittwoch: 20 – 21 Uhr, Rainbow-Gospelchor in der Kirche unter der Leitung von Johannes Link (01 76) 84 01 50 38.

Mittwoch, 14. Dezember

Der Männerkreis kommt am Mittwoch, den 14.12. um 16 Uhr im Raum 1 des Lutherhauses zu einem letzten Treffen zusammen, Pfr. i. R. Karl-Heinz Schweizer.

Donnerstag, 15. Dezember

19 - 20.30 Uhr: Meditatives Tanzen und besinnliche Texte im Saal des Lutherhauses, Leitung Cornelia Prenzlöw, Kenntnisse sind nicht erforderlich; wir bitten jedoch um eine Anmeldung, Tel. 853 13, Mail: conny.prenzlöw@web.de.

Bei Anliegen und Fragen wenden Sie sich an das Pfarramt unter Tel. (072 51) 20 04 oder der E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de. Öffnungszeiten sind Mo, Die, Mi, und Fr von 9.30 - 12 Uhr. Die Gottesdiensttermine erfahren Sie auch von unserer Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde

**Gottesdienste****Sonntag, den 11. Dezember, 3. Advent**

10.30 Uhr Adventsgottesdienst mit den Kindergartenkindern, der Band und Pfarrer Achim Schowalter; anschließend lädt die Männerrunde zum gemeinsamen Mittagessen zu familienfreundlichen Preisen ein

Gruppen und Kreise**Freitag, 9. Dezember**

16.15 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Montag, den 12. Dezember

15.00 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal

19.00 Uhr Jugendkreis „Frönyad“

Dienstag, den 13. Dezember

14.30 Uhr Seniorentreff 60plus: Wir kommen zu einer besinnlichen Adventsfeier mit Pfarrer Achim Schowalter im Gemeindesaal zusammen. Auch Senioren, die bisher noch nicht dabei waren, sind zu diesem adventlichen Nachmittag herzlich eingeladen.

Mittwoch, den 14. Dezember

16.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Unterricht mit den Konfis aus Karlsdorf-Neuthard im Epiphanius-Gemeindehaus in Neuthard

19.00 Uhr Jugendkreis „Unicorn“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, den 15. Dezember

17.00 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Aktion: Sammeln in Tüten

Die Evangelische Jugend in Baden hat die Aktion Sammeln in Tüten ins Leben gerufen, der wir uns anschließen wollen: Wir wollen Lebens- und Hygieneartikel an den Tafelladen in Bruchsal spenden, bei dem die Ressourcen knapp werden.

Am 3. Advent wird es die Möglichkeit geben, die Spenden in der halben Stunde vor dem Gottesdienst und in der Zeit nach dem Gottesdienst im Clubraum abzugeben, und zwar in einer Tüte oder in einem Karton, damit wir die Sachen gut zum Tafelladen transportieren können. Besonders benötigt werden Konserven, Kaffee, Öl, Mehl, Nudeln, Reis und Hygieneartikel. Wir danken Ihnen schon heute für Ihre Gaben.

Weihnachten in der Turnhalle am 24.12. um 16 Uhr

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen Ökumenischen Weihnachtsgottesdienst in der TSG-Halle feiern. Um dieses große Projekt miteinander hinzubekommen, brauchen wir noch Helferinnen und Helfer für den Auf- und Abbau (und auch ein paar Sponsoren). Wer mitmachen möchte, kann sich im Pfarramt der Paul-Gerhardt-Gemeinde melden (Tel.: 24 79 oder pfarramt@pg-bruchsal.de). Wer einen Eindruck von dem Gottesdienst bekommen möchte, kann auf YouTube „Weihnachten mal anders 2021“ eingeben.

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Fon 07249 8977

pfarramt@kg-staffort-buechenau.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller:

Do, 16.30-17.30 Uhr & nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen

Das Pfarrbüro ist geöffnet: Di+Mi 9.30-12, Do 16.30-18 Uhr

Am **PREDIGT-TELEFON** 0821 89 99 03 44 ist ab Sonntagmittags unsere Predigt eine Woche lang anzuhören.

Die **KIRCHE** ist über **Hauptportal** und **im Anbau barrierefrei** zugänglich, **an Sonn- & Feiertagen** von ca. 9-17 Uhr **geöffnet**. Wegen **Steinschlag-Lebensgefahr** bleiben die **Wege** um die Kirche **gesperrt!**

Viele **Gottesdienste** feiern wir jetzt im **19 °C** warmen **Gemeindehaus (GH)** Gartenstr. 29. Bei Gottesdiensten **in der ev. Kirche (EK)** heizen wir auf **13 °C**. Bitte **warm anziehen!**

08.12. – Donnerstag

19.30 Uhr **3. Offener Gemeindeabend „BIBEL, BIER & BREZEL“**, im **Ev. Gemeindehaus:**

„Über Gott und die Welt“ ins Gespräch kommen: **„Adventszeit ‘20, ‘21, ‘22“**

11.12. – 3. Advents-Sonntag

14 Uhr Gemeinde-Advent: Gottesdienst & Adventskaffee im **GH** mit KiGoDi, Konfis, PosChor & Pfr. Müller. **„Konfirmanden backen Brot für die Welt“** – abzugeben für eine Aktions-Spende!

18 Uhr ADVENTS- & WEIHNACHTS-KONZERT des **Stafforter Gesangsvereins Germania** in der **Ev. Kirche**. Eintritt frei!



Gemeinde-Adventsfeier So, 11.12., 14 Uhr, im Gemeindehaus

Foto: H. Müller

14.12. – Mittwoch

18 Uhr **FRIEDENSGEBET, GH**

16.12. – Freitag

14.30-16 Uhr FRAUMENTREFF im GH, mit Inge Borel & Johanna Seibet-Müller

18.12. – 4. Advents-Sonntag

10 Uhr **Gottesdienst** im **GH** mit Prädikantin Renate Palluch und Margarita. Rempel am Flügel.

ZUWAHLN in den ÄLTESTENKREIS

Der KGR hat zur Nachwahl ins Ältestenamt in seinen Wahlvorschlag aufgenommen: **Sabine Brossier und Elke Müller**.

Einspruch wegen fehlender Voraussetzungen fürs Ältestenamt ist noch bis Freitag, 9.12, im Pfarramt möglich. Der KGR hält 15.12. geheime Wahl. Das Ergebnis wird im GD am 18.12. verkündet.

EKUJA - Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mini-JS: Fr 14.45-15.45 h, LGH, Seestr. 3: ab ca. 3 J. – 1. Klasse

Kl. Buben-JS: Do 17.30-19 h, Ev.Gemeindehaus Staffort (EGH):Jungs 2.-4. Kl.

Kl. Mädchen-JS: Do, 17.30-19 h: Mädels 2.-4. Kl.: EGH

Gr. Jungschar: Do, 17.30-19 h, LGH: gemischt ab 5. Kl.

JS Büchenau pausiert: Neue Mitarbeitende gesucht!

10.12. – Samstag

9-16 Uhr ADVENTS-TAG für KIDS: Bitte anmelden!

Für Kinder vom Vorschulalter bis 5. Klasse ein buntes Programm voller Action, Spiel, Spaß & Geschichte rund um den Advent.

Weitere Infos & Anmeldung:

<https://ec-staffort.swdec.de/veranstaltungen/adventstag/>

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 11. Dezember, 10.30 Uhr: Gottesdienst in der EmK Bruchsal (Moltkestraße 3) mit Martina Schäufele; parallel Sonntagsschule

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 8. Dezember, 20 Uhr:

Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Montag, 12. Dezember, 19.30 Uhr:

Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim

Donnerstag, 15. Dezember, 20 Uhr:

Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen! Aktuelle Informationen gibt es unter <https://emk-bruchsal-kraichtal.de/>

Persönlicher Kontakt:

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 381 30 36

Es gelten für alle Veranstaltungen die zum Zeitpunkt aktuellen Schutzmaßnahmen!

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste vom 9. bis 18. Dezember

Freitag, 9. Dezember Hl. Johannes Didacus (Juan Diego)
Cuauthlatotzin

17.00	Ka	Haus Elisabeth Rosenkranzgebete
18.30	Ne	Eucharistiefeier – in den Anliegen der Stifter der früheren Jahrtage der Pfarrei

Samstag, 10. Dezember Unsere Liebe Frau von Loreto

7.30	Ne	Eucharistiefeier – Rorate
17.30	Bü	Beichtgelegenheit (bitte mit FFP2)
18.00	Bü	Eucharistiefeier am Vorabend – in den Anliegen der Stifter der früheren Jahrtage der Pfarrei

Sonntag, 11. Dezember 3. Adventssonntag

9.00	Ka	Eucharistiefeier – in den Anliegen der Stifter der früheren Jahrtage der Pfarrei
10.30	Ne	Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit, gestaltet von der Jugendkapelle des Musikvereins
11.45	Ne	Feier der Taufe (Baumstark)
16.30	Bü	Adventsstündchen
18.30	Ne	Ökumenischer Gottesdienst zur Begrüßung des Friedenslichtes (Metz/Henseler)

Dienstag, 13. Dezember Hl. Luzia

10.00	Ka	Wort-Gottes-Feier der Kindergärten im Advent
10.30	Bü	Betreutes Wohnen Wort-Gottes-Feier (Baumstark)
18.30	Bü	Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. Dezember Hl. Johannes vom Kreuz

10.30 Ka Haus Elisabeth Eucharistiefeier

Donnerstag, 15. Dezember

10.00	Bü	Wort-Gottes-Feier des Kindergartens im Advent
10.30	Ka	Tagesoase Wort-Gottes-Feier (Baumstark)
18.30	Ka	Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Freitag, 16. Dezember

18.30 Ne Eucharistiefeier

Samstag, 17. Dezember

7.30	Ka	Eucharistiefeier – Rorate
17.30	Ne	Beichtgelegenheit (bitte mit FFP2)
18.00	Ne	Eucharistiefeier am Vorabend mit Aufnahme der neuen Ministranten

Sonntag, 18. Dezember 4. Adventssonntag

9.00	Bü	Eucharistiefeier
10.30	Ka	Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit
11.45	Ka	Feier der Taufe (Baumstark)
18.00	Bü	Adventssingen des Gesangsvereins Harmonie „Al Cantare“
19.00	Ka	Bußgottesdienst der Seelsorgeeinheit (Baumstark)

Öffentlichkeitsarbeit

Friedenslicht aus Bethlehem

Die diesjährige Friedenslichtaktion steht unter dem Motto: „Frieden beginnt mit Dir“. Frieden – im Großen wie im Kleinen – kann nur gelingen, wenn alle Menschen mitmachen/sich daran beteiligen. Vor dem Schritt der Beteiligung steht die Frage nach den eigenen Möglichkeiten, Ressourcen und Fähigkeiten oder einfach die Fragen: Wer bin ich? Was möchte ich einbringen? Wie sieht es in mir aus?

Ein Zitat vom Dalai Lama lautet „Frieden beginnt in uns“. Damit aus dem Frieden in MIR und dem Frieden in DIR ein Frieden in UNS werden kann, braucht es den Mut, sich auf den Weg zu machen. Frieden beginnt auch mit Dir! In unserer Seelsorgeeinheit wollen wir das Friedenslicht in St. Sebastian am 3. Advent, 11. Dezember, um 18.30 Uhr in einem ökumenischen Gottesdienst begrüßen und weiter tragen.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 9. Dezember,

Helmsheim St. Sebastian: 11 Uhr: Friedhof: Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Elfriede Stork (Pfr. Fritz)

Obergrombach St. Martin: 17.30 Uhr: Checker-Gottesdienst 2 für die Erstkommunionkinder aus Obergrombach (PRef. Schnieders)

Samstag, 10. Dezember,

Obergrombach Pfarrzentrum: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18.30 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (WGF-Team)

Sonntag, 11. Dezember,

Heidelsheim St. Maria: 9 Uhr: Eucharistiefeier – anschließend Frühstück (Pfr. Brucker)

Montag, 12. Dezember,

Heidelsheim St. Maria: 17.30 Uhr: Checker-Gottesdienst 2 für die Erstkommunionkinder aus Heidelsheim (PRef. Schnieders)

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 13. Dezember,

Helmsheim St. Sebastian: 17.30 Uhr: Checker-Gottesdienst 2 für die Erstkommunionkinder aus Helmsheim (PRef. Schnieders)

Obergrombach Pfarrzentrum: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelsheim



Einstimmung der Sternsinger Heidelsheim

Am Freitag, 16. Dezember um 16.30 Uhr Treffpunkt in der Kirche. Wir wollen die Sternsinger/-innen auf die Aktion einstimmen und mit Film, Spielen, Singen und kleinen Workshops auf das Thema aufmerksam machen. 2023 steht die Aktion unter dem Motto „Kinder stärken – Kinder schützen in Indonesien und weltweit“. So ziehen wir am 6. Januar wieder von Haus zu Haus und bringen den Segen. Alle Kinder ab Klasse 1 können mitmachen und erhalten in der Schule oder persönlich eine Einladung. Anmeldungen können auch am Schriftenstand mitgenommen werden.

Das Sternsinger-Team Heidelsheim

St. Sebastian Helmsheim

FORUM älterwerden St. Sebastian Helmsheim

Einen wunderschönen Bildervortrag über die **Radtour auf dem Weg der Deutschen Einheit** von Bonn bis Berlin Teil 2 präsentierte uns Herr Hartmut Jahn. Er fuhr 1130 km quer durch 7 Bundesländer. Es war interessant zu sehen und zu hören, was aus unserem geteilten Deutschland wieder entstehen konnte und Berlin wieder unsere gemeinsa-



Hartmut Jahn

Foto: pr

me Hauptstadt ist. Wir konnten „Berliner Luft“ schnuppern, nicht nur beim Singen.

Beim **nächsten Senioren-Nachmittag am Dienstag, den 13. Dez. 2022** ist im Pfarrzentrum wieder eine Adventsfeier mit Geschichten, Texten, Liedern, Lichtern und einer Überraschung. Beginn 15 Uhr. Unsere älteren Mitbürger/innen sind herzlich dazu eingeladen. Kaffee und leckeren Kuchen der Team-Frauen, Getränke und ein Vesper erwarten Sie wie immer. Abholung bei Bedarf anmelden unter Tel. 072 51/57 52. K. Stein

St. Martin Obergrombach

Forum älterwerden

Adventsfeier im Pfarrzentrum Obergrombach

Liebe Seniorinnen und Senioren, zu unserer Adventsfeier am Montag, den 12. Dezember um 14.30 h im Pfarrzentrum Obergrombach möchten wir Euch alle ganz herzlich einladen. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Euch. Wir bieten wie immer einen Fahrdienst an. Bitte anrufen unter Telefon 31 56.

Das Team vom FORUM älterwerden

St. Cosmas und Damian Untergrombach

2 Flügel - ein Abend für alle Sinne

Am vergangenen Freitag erlebten mehr als 500 Besucher einen beeindruckenden Abend in der katholischen Pfarrkirche in Untergrombach. Christina Brudereck und Ben Seipel als 2 Flügel feierten eine überzeugende Rückkehr nach Untergrombach mit ihrer WELTJAHRESBESTZEIT II. Wer bis dato den Pianisten Benjamin Seipel und die Schriftstellerin Christina Brudereck nicht kannte, der erlebte sie an diesem Abend. Mit Geschichten von Christina Brudereck um das Weihnachtsfest, einmal nachdenklich dann wieder zum Schmunzeln, und Ben Seipel, ein Virtuose an seinem Instrument dem Flügel, bescherten einen Abend für alle Sinne, eine Einstimmung auf Weihnachten, weit weg von Weihnachtsmarktgetümmel und Konsumstress. Sie verzauberten mit berührenden Texten, bewegenden Melodien und atemberaubendem Zusammenklang. Es war eine Einstimmung auf das wahre Weihnachten und ein Durchatmen in dichter Zeit. RWP



Foto: R. Weberpals

Macht hoch die Tür - Kommunionfeier

Auf der einen Seite feiern wir bald den 3. Advent, auf der anderen Seite erschrecken uns Krieg, Katastrophen und Angst. Der Sehnsucht nach Frieden für alle Menschen und die starke Sehnsucht nach Licht in der Dunkelheit ist gerade in der Vorweihnachtszeit besonders präsent. Lassen Sie uns gemeinsam das Licht der Hoffnung und die geöffneten Tore und Türen am Samstag, den 10.12., 18.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Michel in der Schulstraße in der Kommunionfeier erleben. Herzliche Einladung. RWP

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Roratemessen immer freitags im Dezember

Für Frühaufsteher ist es wie ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk: Wenn freitags um 6 Uhr in der Stadtkirche die Frühmesse beginnt, ist das ein ganz eigenes Erlebnis. Während die Stadt drumherum erst so langsam wach wird, leuchten bei „Unserer lieben Frau“ schon zahlreiche Kerzen und geleiten so Besucher in die Kirche und auf besondere Weise in den Tag. Nach altem Brauch wird die sogenannte „Lichtleskerch“ frühmorgens und nur bei Kerzenschein gefeiert. Ausgewählte Impulse und besondere Musik runden das adventliche Angebot ab, welches in diesem Jahr am 2., 9. und 16. Dezember stattfindet.

Im Anschluss an die Rorateämter gibt es direkt gegenüber im Vinzentiushaus ein kleines Frühstück, sodass dann jeder gesegnet und gestärkt in den Tag hinausgehen kann. (K. Werle)

Kirchliche Angebote im Advent

• **Ökumenische Adventsandachten mittwochs: 14.12., 18 Uhr:** Ewiger Vater (Martin-Luther-Haus), **21.12., 18 Uhr:** Friedensfürst (Stadtkirche – Unsere Liebe Frau)

- **Freitag, 09.12. und 16.12., 6 Uhr:** Roratemesse in der Stadtkirche, anschl. Frühstück im Vinzentiushaus
- **Sonntag 11.12., 18 Uhr:** Bußandacht in St. Peter / **Sonntag 18.12., 18 Uhr:** Bußandacht in der Hofkirche
- **Sonntag 11.12., 17 Uhr:** Konzert in der Hofkirche mit der Hofkapelle
- **Sonntag, 18.12., 17 Uhr:** Weihnachtsliedersingen in St. Anton

Gottesdienste

Donnerstag, 8. Dezember,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Freitag, 9. Dezember,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 6 Uhr: Roratemesse (Pfr. Ritzler) anschl. Frühstück im VZH; 19.30 Uhr: Offener Gebetskreis mit Lobpreis, Rosenkranz u. Bibelteilen

Samstag, 10. Dezember,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

Sonntag, 11. Dezember,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné);

17 Uhr: Adventskonzert der Bruchsaler Hofkapelle

St. Anton: 10.30 Uhr: VINZI-Zwerg: Kleinkindergottesdienst

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) **VINZI-Abenteuergottesdienst**, mit Spielstraße & Kleingruppen; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 18 Uhr: Bußgottesdienst (WG-Team)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Montag, 12. Dezember,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 13. Dezember,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) im Advent, gestaltet von der kfd St. Paul, anschl. Beisammensein im PZT

Mittwoch, 14. Dezember,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17 Uhr: Adventsgottesdienst des Caritasverbandes (Dekan Glocker)

Stadtkirche: 11 Uhr: Stille Anbetung/Beichte

(Pfr. Ritzler/P. Dieudonné); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Lutherkirche: 18 Uhr: Ökumenische Andacht im Advent

(GemRef. M. Gallinat-Schneider/Pfr. T. Mangold)

Donnerstag, 15. Dezember,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(Pfr. Bopp) mit NGL-Liedern, anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Kirchliche Verbände

Frauengemeinschaft St. Paul

Einladung

Die Frauengemeinschaft lädt zum Adventsgottesdienst am Dienstag, 13.12. um 18.30 Uhr in die Pfarrkirche St. Paul ein. Anschließend treffen wir uns im Pfarrzentrum zu einem adventlichen Beisammensein.

Familienarbeit

Sternsinger dringend gesucht!

Es ist mehr als eine gute alte Tradition. Es ist die Möglichkeit, Segen zu geben, selbst ein Segen zu werden - und zwar unter einem guten Stern. Jeweils am Dreikönigstag sind die Sternsinger unterwegs, um zum Anfang



Sternsinger 23

Foto: Mika Vaisanen

des neuen Jahres ihre Segenszeichen an Haustüren oder Torbögen zu schreiben: **C + M + B, Christus mansionem benedicat - Christus schütze dieses Haus**, nebst Jahreszahl und Sternsymbol. Und da kommt du ins Spiel, denn wir suchen dich: Kinder, die Kindern helfen, indem sie als Sternsinger aktiv werden.

Sicher hast du uns schon mal durch die Straßen laufen sehen oder gehört, wie wir unser Lied gesungen haben. Wir sind die Sternsinger und wollen **am 6./7. Januar** in Bruchsal wieder Geld für Kinder sammeln, denen es nicht so gut geht wie uns. Um möglichst viel Geld zu sammeln, benötigen wir deine Hilfe!

Wir würden uns freuen, wenn du mit uns als König verkleidet durch die Straßen ziehst und den Segen in die Häuser bringst.

Aber wer sind wir denn überhaupt? Als Sternsinger verkleiden sich ganz viele Kinder und Jugendliche, auch ein paar Erwachsene sind dabei. Wir machen das schon seit vielen Jahren und würden uns freuen, wenn du auch ein Sternsinger werden möchtest.

Am 1. Januar werden wir in einem feierlichen Gottesdienst um 17 Uhr in St. Paul ausgesendet. Mit einem kleinen Essen, einem Film und Spiel und Spaß möchten wir uns bei euch dann bedanken am 21. Januar um 19 Uhr im Bernhardussaal.

Wenn du Lust hast, dürfen deine Eltern dich gerne anmelden. Wir freuen uns auf dich! Bei Fragen darfst du, oder deine Eltern, gerne unseren **Jugendreferenten Johannes Schindwein** anrufen (072 51/931 82 55) oder ihm eine E-Mail schreiben:

jugendreferent@se-bruchsal.de

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 11.12.; 10 Uhr: Hybrid-Gottesdienst mit Musikteam und Predigt von Udo Schmitt. Parallel Kindergottesdienste. Die Teens haben während der Predigt ihr eigenes Treffen, genannt „T4C“. Gäste sind herzlich willkommen. Der Link zur **Livestreamübertragung**, bzw. zum Youtubekanal ist auf der Startseite der Gemeindehomepage zu finden.

Termine

Donnerstag, 08.12.; 17.00 - 18.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Freitag, 09.12.; 20.00 Uhr: Teentreff „Lifetrack“

Dienstag, 13.12.: 09.00 - 10.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Dienstag, 13.12.; 09.30 - 10.30 Uhr: „Eltern-Kind-Treff“ mit Kindern von null bis drei Jahren

Dienstag, 13.12.; 19.00 Uhr: „Sport mit Spaß“ – Anmeldungen: sport@feg-bruchsal.de

Mittwoch, 14.12.11.; 17.00 Uhr: „Scouts“ – CVJM-Gelände

Hauskreise unter der Woche – Info unter hauskreis@feg-bruchsal.de
FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38, **Kontakt:** Gemeindebüro Tel. 07251/12737, **Email:** pastor@feg-bruchsal.de, **Homepage:** www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Freitag, 9. Dezember

15.00 Uhr: Generation plus: „Hinter die Türen schauen“, Weihnachtliches mit Ursel und Kurt Fetzer

Samstag, 10. Dezember

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 11. Dezember

10.00 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Kleingebäck, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Jugendpastor Tobit Hartmann im Gemeindehaus in der Pfälzer Straße 15 a in Heidelberg.

Für Eltern mit Baby/Kleinkind gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung. Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Zusätzlich wird der Gottesdienst gestreamt!

Montag, 12. Dezember

8.15 Uhr: Gebetskreis

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 13. Dezember

19.30 Uhr: Gebetskreis

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (1. Klasse bis 13 Jahre)

Mittwoch, 14. Dezember
10.00 Uhr: Frauenevent

Krippenweg nach Bethlehem

Wir möchten Sie gerne mit auf dem Weg zur Krippe nach Bethlehem nehmen: Täglich vom 27. November bis 6. Januar können Sie die Szenen der **Weihnachtsgeschichte in den Schaufenstern** anschauen und die **Geschichten per QR-Code** anhören. Am Samstag, 26. November findet um 16.30 Uhr die Eröffnung des Krippenweges auf dem Marktplatz beim Weihnachtsbaum in Heildesheim statt. Lassen Sie sich hineinnehmen in die wundersame Botschaft der Weihnachtsgeschichte.

Kontaktperson: Marlies Schwedes & Team, Tel. (072 51) 54 04. Wenn Sie eine persönliche Führung wünschen, nehmen Sie gerne Kontakt auf. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde und Christliche Gemeinde Heildesheim.

Stationen 1 + 2:

Verkündigung der Geburt Jesu und Weg nach Bethlehem

Marktplatz 2 – Friseursalon Capilli & Cutis Bärbel Ochs

Stationen 3 + 4:

Herbergssuche und Maria, Josef und das Kind in der Krippe

Marktplatz 8 – Ingenieurbüro f. Baustatik Günter Bauer

Station 5: Hirten auf dem Feld

Markgrafenstr. 13 – Änderungsschneiderei Bettina Hiller

Station 6: Anbetung der Hirten im Stall

Markgrafenstr. 3 – Inge Schmidt

Station 7: Suche der Weisen nach dem „neugeborenen König“

Merianstr. 13 – Firma Harry Gramlich

Station 8: Anbetung der Weisen im Stall

Wettgasse 4 – Schlosserei Holger Zimmermann

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildesheim e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildesheim.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Samstag, 10. Dezember

10 Uhr

Religions- und Konfirmandenunterricht in der neuapostolischen Kirche Bretten

18 Uhr

Adventliche Andacht mit dem Konzertchor der NAK Nordbaden

3. Advent – Sonntag, 11. Dezember, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Jesus sättigt“
Bibelwort aus Lk 1,53: Die Hungrigen füllt er mit Gütern und lässt die Reichen leer ausgehen.

Zur gleichen Zeit findet ein Gottesdienst für Kinder statt. Die Kleinsten sind zur Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

Dienstag, 13. Dezember, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 14. Dezember, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Bewahren“
Bibelwort aus Lk 2,51b: Und seine Mutter behielt alle diese Worte in ihrem Herzen.

Homepage: nak-bruchsal.de / Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

„Mache dich auf, werde Licht!“ – Einladung zur adventlichen Andacht

Am Samstag, den 10. Dezember um 18 Uhr lädt der Konzertchor der neuapostolischen Kirche Nordbaden unter Leitung des Dirigenten Bernd-Jürgen Kulick zu einer adventlichen Andacht in die neuapostolische Kirche in Bruchsal, Friedhofstraße 68, ein. Die adventliche Andacht wird von Chor, Solisten und Instrumentalensemble gestaltet und steht unter dem Motto „Mache dich auf, werde Licht!“ Der Eintritt ist frei und Parkplätze sind im Umfeld der Kirche ausreichend vorhanden.



Foto: B.J. Kulick

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal Junge Alte/Wir im Ruhestand



Mittwochvormittag im St. Paulusheim Bruchsal Advent - das Hineinreifen in ein großes Geheimnis

Barbara Gitzinger, Bruchsal. Erwachsenenbildnerin M.A. und Geistliche Begleiterin
14.12., 9:00 - 10:30 Uhr, St. Paulusheim, Huttenstraße 49, 76646 Bruchsal
ADVENT - jedes Jahr gleich und doch jedes Jahr neu. Jedes Jahr dürfen wir mit dem, was in uns übers Jahr gewachsen und gereift ist hineingehen in das neue Kirchenjahr. Das Innehalten und behutsame Durchatmen macht diese Zeit des Hinlebens auf das Festgeheimnis der Ankunft des Herrn jedes Jahr so besonders. Unsere Zeit der Erwartung wird angereichert mit unserer persönlichen Entwicklung - und diese Entwicklung dürfen wir dem Kind in der Krippe dann als unsere ganz persönliche Gabe bringen. Spüren wir uns gemeinsam dem Fest entgegen. Herzlich willkommen zu diesem Morgen mit Informationen, Gedankenaustausch, Texten und mit gemeinsam erlebter Vorfreude.



Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 11. bis 16. Dezember Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 11. Dezember, 10 Uhr

- Öffentlicher Vortrag: „Ist mit dem jetzigen Leben alles vorbei?“
 - Bibelstudium anhand des Artikels: „Was wirklich glücklich macht“
- ##### Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 11. Dezember, 13 Uhr
- Öffentlicher Vortrag: „Warum nahm Jesus Leid und Tod auf sich?“
 - Bibelstudium anhand des Artikels: „Was wirklich glücklich macht“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 15. Dezember, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Süd: Freitag, 15. Dezember, 19 Uhr

Schätze aus Gottes Wort

- Vortrag: „Jehovas Geduld hat Grenzen“
- „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 2. Könige Kapitel 16 bis 17
- Bibellesung aus 2. Könige 17, 18-28
- Uns im Dienst verbessern
- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
- Unser Leben als Christ
- „Sieh dem Ende dieses Weltsystems mit Zuversicht entgegen“
- Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Was ist das Königreich Gottes?“

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Tel. (072 51) 8 99 91 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal



... GOTT beim Wort nehmen!

Donnerstag, 8. Dezember

17.00 Uhr: Jungschar (8 bis 13 Jahre)

Freitag, 9. Dezember

19.00 Uhr: Jugend (14 bis 25 Jahren)

Sonntag, 11. Dezember

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Daniel Krug.

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Dienstag, 13. Dezember

9.45 Uhr: Krabbelgruppe
19.30 Uhr: Männergebetstreffen

Bist du an uns interessiert?

Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher informieren.
Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heildesheim**Veranstaltungen****Samstag, 10. Dezember****10 Uhr**

Religions- und Konfirmandenunterricht in der neuapostolischen Kirche Bretten

18 Uhr

Adventliche Andacht mit dem Konzertchor der NAK Nordbaden in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

3. Advent – Sonntag, 11. Dezember, 10 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Jesus sättigt“
Bibelwort aus Lk 1,53: Die Hungrigen füllt er mit Gütern und lässt die Reichen leer ausgehen.

11 Uhr

Gemeinde-Adventsfest

Dienstag, 13. Dezember, 20 Uhr

Chorprobe in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Mittwoch, 14. Dezember, 20 Uhr

Gottesdienst in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Homepage: nak-bruchsal-heildesheim.de

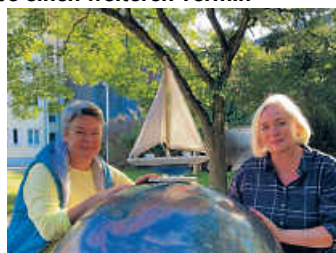
Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

**Aus der Kernstadt
und den Stadtteilen**

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HEILMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal**Vereinsnachrichten****Ambulante Hospizgruppe
Bruchsal und Umgebung****Einführungsseminar Sterbebegleitung - Aufgrund hoher Nachfrage bietet die Ambulante Hospizgruppe einen weiteren Termin**

Was ist Sterben? „Ein Schiff segelt hinaus und ich beobachte wie es am Horizont verschwindet. Jemand an meiner Seite sagt: „Es ist verschwunden.“ Verschwunden wohin? Verschwunden aus meinem Blickfeld – das ist alles. Das Schiff ist nach wie vor so groß wie es war als ich es gesehen habe. Dass es immer kleiner wird und es dann völlig aus meinen Augen verschwindet ist in mir, es hat mit dem Schiff nichts zu tun. Und gerade in dem Moment, wenn jemand neben mir sagt, es ist verschwunden, gibt es andere, die es kommen



Die Koordinatorinnen der Ambulanten Hospizgruppe, Ulrike Fank-Klett und Kristina Weinert, freuen sich auf neue Ehrenamtliche

Foto: Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung, Claudia Leitloff

sehen, und andere Stimmen, die freudig aufschreien: „Da kommt es! Das ist Sterben.“

-Charles Henry Brent-

Möchten Sie sich den Themen Abschied, Sterben, Tod und Trauer nähern oder können Sie sich eventuell eine ehrenamtliche Mitarbeit als Sterbebegleiter/-in vorstellen? Dann besuchen Sie das Einführungsseminar der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung. Neben Informationen zur Hospizarbeit und der Gruppe geht es auch um persönliche Fragen, Erfahrungen und Einstellungen zu den genannten Themen. Eine stabile Persönlichkeit, keine akute Trauer und die Bereitschaft, sich selbst einzubringen, sind wichtige Voraussetzungen für eine Teilnahme.

Das Seminar ist der erste Baustein für die Qualifizierung zur ehrenamtlichen Sterbebegleitung. Eine Teilnahme steht unabhängig davon aber allen an der Thematik Interessierten offen. Kursgebühren: 85 €.

Termine Einführungsseminar: Freitag, 13. Januar, 18 bis 21 Uhr, Samstag, 14. Januar, 9 bis 18 Uhr, Sonntag, 15. Januar, 9 bis 18 Uhr. Das Seminar findet in der Kaiserstraße 18 in Bruchsal statt. Eine Teilnahme ist nur an allen drei Tagen zusammen möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Anmeldeschluss ist Montag, der 12. Dezember. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 072 51- 320 40 10, oder per Mail an:** bruchsal@hospizgruppe.de.

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal**AWO Betreutes Wohnen Büchenau****Große Weihnachtsbäckerei im AWO betreuten Wohnen**

Auch bei den Bewohnerinnen und Bewohnern des betreuten Wohnens in Büchenau macht sich so langsam die heimelige Adventsstimmung breit. Wenn der Geruch von frischen Weihnachtsplätzchen durch das Haus zieht, ist Weihnachten nicht mehr weit. Am 29. November trafen sich die Bäckerinnen und Bäcker im Aufenthaltsraum, um mit der Hausleitung Mugader Arzmann Plätzchen zu backen. Natürlich wurde Buttergebäck ausgestochen und verziert und als besonderen Leckerbissen wurden auch Engelsaugen gekugelt und gefüllt. Weihnachtslieder begleiteten die Arbeit und alle sangen kräftig mit. Da man ja auch das Gebackene testen muss, gab es im Anschluss Kaffee und jeder durfte ein paar Plätzchen probieren.



Fleißige Bäckerinnen und Bäcker

Foto: MARZI

**1. Athletik-Sport-Verein „Germania“
Bruchsal 1899****Auswärts**

Der favorisierte Zweitplatzierte KG Laudenbach/Sulzbach hatte mit Aufstellungsproblemen zu kämpfen, so dass am Ende eine knappe, aber unglückliche 17:19-Auswärtsniederlage stand. Es begann ausgezeichnet, als **Finn Schwalbe** seinen Gegner nach 7:0-Führung schulterte. **Anatolie Lungu** hatte nach zwei Minuten 18:2 Wertungen erzielt, die den Kampf beendeten. **Ajmal Ashuri** (ohne Gegner) fügte weitere vier Mannschaftspunkte hinzu. In einem sehr spannenden Kampf setzte sich **Gheorghe Fricatel** knapp mit 3:2 Punkten gegen Rene Jünger durch. Im spektakulärsten Kampf fetzten sich **Abdullah Rahime** und Felix Losmann bis dieser mit 28:18 gewann.

Nach der Pause präsentierte sich **Maxim Fricatel** in Bestform und gewann mit 17:1 Wertungen vorzeitig. Damit blieb er auch in seinem 4. Jahr im ASV-Trikot ungeschlagen. Chapeau! 17:3 führten wir und der junge **Kristian Pippert** stand vor einem überraschenden Schulter-

sieg. Leider sah die Kampfleiterin dies nicht so, so dass er am Ende mit 2:18 noch unterlag. **Mohammad Yousefi** (PN 2:17), **Mujeb Ashuri** (PN 0:15) und **Milad Ashuri** mit einer Schulterniederlage mussten den Stammringern der Heimmannschaft die vollen Punkte überlassen. So belegen wir am Ende der Oberligasaison als Aufsteiger den tollen 3. Platz.

Heim

Als nach 4 Kämpfen die souveräne 16:0-Führung auf der Anzeigetafel blinkte, glaubte kaum einer mehr daran, dass es heute nicht zum Sieg reichen würde, auch wenn unsere rumänischen Spitzenringer bei deren Landesmeisterschaften weilten. Für die Führung waren **Finn Schwalbe** (ohne Gegner) **Ajmal Mohseni** (PS 18:3), **Gheorghe Fricatel** und **Liviu Maciuca** jeweils per Schultersieg verantwortlich. Nun kamen die Gäste, Mitaufsteiger Kurpfalz Löwen II, in Fahrt und verkürzten Kampf um Kampf. **Abdulah Rahime** (PN 7:10) gab in einem spannenden Kampf die ersten beiden Mannschaftspunkte ab. **Mohammad Yousefi** kämpfte wieder stark und trotz Verletzung weiter, bis die Verantwortlichen ihn aus dem Kampf nahmen. **Milad Ashuri** hatte einen gleichwertigen Gegner, unterlag aber knapp mit 9:10. **Sinan Kacacki** durfte sich in seinem 2. Kampf über die ersten technischen Punkte bei der 2:17-Niederlage freuen. **Dennis Karajanis**, erst vor kurzem auf die Matte zurückgekehrt, unterlag mit 4:20 Punkten. Die Löwen hatten sich bis auf einen Punkt herangeschlichen, so dass der letzte Kampf entscheiden musste. **Mujeb Ashuri** konnte trotz starker Gegenwehr die 2:8 PN nicht verhindern, was am Ende zur 16:17-Niederlage führte.

Bonsaiarbeitskreis Bruchsal

Bonsaigestaltung: das Streben nach Vollendung, Teil 2

In der letzten Ausgabe haben wir uns mit der Vorbereitung der künftigen Bonsaibäume auf die Grundgestaltung befasst. Und mit den wichtigsten Rahmenbedingungen für den Start der Gestaltung (Wurzelsatz, Stammform, Frontansicht, Anordnung der Astpartien).

Dann geht es los: Alles, was nicht notwendig ist, wird entfernt. Wurzeln, Äste und Zweige, Blattwerk, und manchmal auch ein Teil der Krone oder die gesamte Spitze. Oft bleiben nach der Erstgestaltung der Pflanze nur noch 20 bis 40 Prozent des ursprünglichen Ast- und Zweigwerks übrig. Die Astpartien, manchmal auch der Stamm, werden mit Hilfe von Draht in die gewünschte Form gebogen, der Draht bleibt bis zur Verholzung der Veränderung am Baum. Nach der Erstverdrahtung ist die künftige Struktur des Baumes klar erkennbar.

Die Drähte werden regelmäßig kontrolliert. Je nach Baumsorte legen Äste und Zweige innerhalb von drei bis sechs Monaten stark an Umfang zu. Die Drähte müssen entfernt werden, bevor sie die Rinde beschädigen oder gar einwachsen. Manchmal sind nach einer Erholungsphase für den Baum erneute Drahtarbeiten notwendig.

Es folgen mehrere Jahre der Pflege, in denen sich der Baum mit vielen kleinen Einzelschritten zur gewünschten Idealform entwickelt. Dabei spielt die Größe eines Baumes keine Rolle. Es gibt sehr schöne, ideal gestaltete kleine Bäume (Shohin) mit einer Wuchshöhe von lediglich 20 bis 25 Zentimeter. Es gibt aber auch mehrere hundert Jahre alte Bonsais, die bis zu einem Meter groß sind. Letzlich ist nicht die Größe entscheidend, sondern die fertige Form und Struktur des Bonsais.

Dieses langjährige Streben nach Vollendung des Bonsais und die damit verbundene Geduld zeichnen einen guten Bonsailiebhaber aus. Die schönste Belohnung für Jahre der Pflege ist das Erreichen des vor langer Zeit definierten Endzieles.

Die von einem Rohling zu einem Premiumbaum veränderte Pflanze kann man mit der Metamorphose einer Raupe zu dem daraus entstehenden Schmetterling vergleichen. Ein schönes, herrliches Endprodukt, das man voller Staunen bewundert.

Bereits jetzt stellen wir die Weichen für die Zukunft. Mit ganztägigen Workshops zur Weiterbildung werden wir im Arbeitskreis aus Rohpflanzen neue Bonsai gestalten. Im Jahr 2023 werden wir uns elfjährige Wacholder und im Jahr 2024 circa 30 Jahre alte Eibenpflanzen vornehmen. Das werden für alle Teilnehmer auf jeden Fall extrem spannende Erfahrungen.

Norbert Schäffner

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Gut besuchte Feier zum Jahresende

Am der diesjährigen Weihnachtsfeier des 1. Bruchsaler Automobilclubs am 2. Dezember um 18 Uhr nahmen 49 Clubmitglieder und

3 Gäste vom MSC Bruchsal teil. Bereits zwei Stunden vor Beginn wurde der Nebenraum der TSG-Gaststätte für diesen festlichen Jahreshöhepunkt hergerichtet. Der Vorsitzende Jürgen Steinbrink bedankte sich bei den Helferinnen für die gelungene Vorbereitung mit einem Blumengeschenk. Eingestimmt wurde die Veranstaltung durch zwei Solo-Musikstücke von Hella Grimm auf ihrer Veeh-Harfe und dem ersten gemeinsamen Gesangstück „Wir sagen Euch an den lieben Advent ...“. In seiner Begrüßung informierte Jürgen Steinbrink die Clubmitglieder dann über einen erneuten Wechsel der Gaststätte für die Clubabende im kommenden Jahr 2023. Gemeinsam mit dem 2. Vorsitzenden Erich Eisert konnte mit der Familie Dombrev eine Terminfestlegung in der Gaststätte des FV Viktoria Ubstadt vereinbart werden. Dies ist für viele Clubmitglieder von Vorteil, da die Gaststätte in Ubstadt gut erreichbar ist und vielen Mitgliedern bekannt ist. Ein Dankeschön verbunden mit einem kleinen Präsent gab es dann für die anwesenden Vorstandsmitglieder für ihre ehrenamtliche Clubarbeit über das gesamte Jahr. Der Ehrenvorsitzende Dieter Weigand überraschte anschließend 3 Mitglieder, die kürzlich erst einen halben runden Geburtstag feierten, mit einem Weingeschenk. Aufmerksam verfolgten die Clubmitglieder dann einen Kurzbericht von Horst Kretschmer vom MSC Bruchsal, der über die problematische Situation beim traditionellen Motorsportclub informierte und dessen Zukunft derzeit ungewiss ist. Wie es weitergeht, wird wohl Anfang nächsten Jahres entschieden werden. Mittlerweile war auch das Essen am Büfett durch die Gaststättenpächter Renato und Ana vorbereitet worden. Während und nach dem Essen sorgten Charly Bög am Akkordeon, Dieter Weigand an der Gitarre und Jürgen Steinbrink an der Mandoline für eine aufgelockerte und gute Stimmung unter den Teilnehmern, die bei vielen Weihnachtsliedern kräftig mitsangen. Roswitha Knebel konnte die Anwesenden wieder mit einer Weihnachtsgeschichte erfreuen. Zum Schluss wurden noch der neue Oldtimer Nr. 102 und die neue ADAC-Motorwelt verteilt. Viel zu schnell ging dieser für alle schöne und unterhaltsame Abend wieder zu Ende. Ab 21:30 Uhr hieß es dann langsam aufzubrechen (J.St.).



Foto: Karin Steinbrink

1. Bruchsaler Budo Club



Nach den Weihnachtsferien starten verschiedenen Einstiegskurse für Erwachsene. Wer Interesse hat, Karate oder Selbstverteidigung in einer Gruppe Gleichgesinnter auszuprobieren, hat die Möglichkeit, dies ab Montag, 9. bzw. Dienstag, 10 Januar 2023 zu tun. Ebenfalls startet am Dienstag, 3. Januar ein Anfängerkurs im Tai Chi.

Willkommen sind Anfänger oder auch Wiedereinsteiger.

Natürlich ist ein Probetraining bei unseren verschiedenen Sportarten jederzeit möglich.

Infos gibt es auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de, per Mail unter info@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch (072 51) 8 38 38.

Termine:

Samstag, 10. Dezember 2022

Kyu-Gürtelprüfung Karate Kinder, Jugend und Erwachsene

Dienstag, 3. Januar 2023

Anfängerkurs Tai Chi für Erwachsene

Montag, 9. Januar 2023

Einstiegskurs Karate ab 15 Jahren

Dienstag, 10. Januar 2023

Einstiegskurs Selbstverteidigung ab 16 Jahren

Caritasverband Bruchsal



Firma Kurz Entsorgung GmbH spendet erneut 2.500 Euro für die Tafel Bruchsal

Die Firma Kurz Entsorgung GmbH aus Bruchsal spendet auch dieses Jahr 2.500 Euro an die Tafel Bruchsal. Das Geld kommt den bedürftigen Menschen zugute, es wird sowohl in Gebrauchsgut als auch in Bereitschaftskosten investiert. Bereits im letzten Jahr konnte die Tafel Bruchsal auf die Hilfestellung der Firma Kurz Entsorgung zurückgreifen. „Der Bedarf wird immer größer, es werden immer mehr Menschen, die auf die Tafel angewiesen sind“, so Oliver Frowerk, einer der beiden Leiter der Tafel Bruchsal. Als Grund nennt Frowerk die gestiegenen Kosten, sowohl für Waren, als auch für Miete und Energie. Am vergangenen Mittwoch übergab Betriebsleiter der Firma Kurz Entsorgung, Stephan Soult, den Spendenscheck über 2.500 Euro mit großer Freude an die Vorstandsvorsitzende des Caritasverbands, Frau Sabina Stemann-Fuchs, die beiden Tafelleitungen Oliver Frowerk, Dennis Stahn und den Mitarbeitenden der Tafel Bruchsal. „Solche Spenden sind enorm wichtig, nur durch sie können wir das alles hier ansatzweise stemmen“, so Frowerk.



Im Namen des gesamten Caritasverbands Bruchsal bedankt sich Vorstandsvorsitzende Frau Sabina Stemann-Fuchs aufrichtig für diese erneute Unterstützung der Firma Kurz Entsorgung aus Bruchsal

Foto: CV

CVJM



Es weihnachtet sehr ... Christbaumverkauf

Auch in diesem Jahr sind die fleißigen Helfer des CVJM Bruchsal e. V. frühmorgens in den Odenwald gefahren, um die schönsten Tannenbäume ganz frisch zu schlagen und nach Bruchsal zu transportieren. Am Samstag, den 10.12. stehen sie dann ab 8 Uhr vor der Lutherkirche in Bruchsal zum Verkauf bereit. Wir freuen uns auf all die Menschen, die uns schon seit Jahren die Treue halten und all diejenigen, die das erste Mal einen CVJM-Baum zu sich nach Hause holen.



Foto: K. Händel

Konzert unseres Posaunenchores

Nach zwei Jahren Corona-Pause darf unser Konzert „Voices & Brass“ endlich wieder stattfinden. Wir laden deshalb ganz herzlich am 11.12. um 18 Uhr in die Lutherkirche ein zu weihnachtlicher Bläsermusik und Liedern zum Mitsingen bei Kerzenschein. Der Eintritt ist frei.

Alle aktuellen Informationen zum Thema
Impfen unter www.bruchsal.de/impfen

Diakonisches Werk Bruchsal



Online-Infoabend „Geburtsvorbereitung kompakt“

Das Diakonische Werk in Bruchsal bietet schwangeren Frauen ab der 30. Schwangerschaftswoche einen Online-Infoabend rund um das Thema Geburt an. Eine Hebamme und eine Mitarbeiterin der Schwangerenberatung geben Einblicke, was zu einer sinnvollen Geburtsvorbereitung gehört, und beantworten die Fragen der Teilnehmerinnen. Der nächste Termin ist am Mittwoch, 14. Dezember von 19 bis 21 Uhr. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldungen unter Telefon (072 51) 91 50-0 oder bruchsal@diakonie-laka.de. Ein entsprechender Link zum Online-Portal geht den Teilnehmerinnen per E-Mail zu.



Foto: © inarik stock.adobe.com

Online-Infoabend „Geburtsvorbereitung kompakt“

Das Diakonische Werk in Bruchsal bietet schwangeren Frauen ab der 30. Schwangerschaftswoche einen Online-Infoabend rund um das Thema Geburt an. Eine Hebamme und eine Mitarbeiterin der Schwangerenberatung geben Einblicke, was zu einer sinnvollen Geburtsvorbereitung gehört, und beantworten die Fragen der Teilnehmerinnen. Der nächste Termin ist am Mittwoch, 14. Dezember von 19 bis 21 Uhr. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldungen unter Telefon (072 51) 91 50-0 oder bruchsal@diakonie-laka.de. Ein entsprechender Link zum Online-Portal geht den Teilnehmerinnen per E-Mail zu.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Reise der Jeans in Bretten

Workshop „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) verdeutlicht Menschenrechtsverletzungen in der textilen Lieferkette

Im beruflichen Gymnasium Bretten wurde am Montag, den 28.11. der Geschichtsunterricht durch einen BNE-Workshop „Reise der Jeans“ erweitert. Die hierzulande errungenen Menschenrechte wie zum Beispiel Versammlungsfreiheit, gerechte Entlohnung oder Verbot ausbeuterischer Kinderarbeit sind in den sogenannten „Billiglohnländern“ hart umkämpft.

Die 28 Schülerinnen und Schüler der Klasse 11 begaben sich auf die Reise der Jeans und in die Rollen von z.B. Anatoly aus Usbekistan, Noura aus Tunesien oder Zhang Wei aus China, um in der Gruppe den Herstellungsprozess von Bluejeans nachzuvollziehen. Das vielschichtige Geschehen rund um Baumwollerte, -verarbeitung, Stoff- und Hosenherstellung bis hin zu den fragwürdigen Arbeitsbedingungen der Verkäufer/-innen der Ladenketten in deutschen Fußgängerzonen ließ die Klasse nicht unberührt. Zwei „Reporter“ wählten entlang der Lieferkette Interviewpartner/-innen aus, um sie gezielt zu ihrer Situation zu befragen.

Bildungsreferentin Constanze Spranger und die Fachlehrerin Melissa Schäfer regten in der anschließenden Diskussionsrunde an, die Verstöße gegen die Menschenrechte zu benennen und Lösungen aufzuzeigen, die an einer Stellwand dokumentiert wurden. Neben fairen Löhnen, mehr Raum am Arbeitsplatz wurde von den Schülerinnen und Schülern vor allem der Schutz des Trinkwassers als Forderung an die Regierungen der Länder, in denen Textilproduktion angesiedelt ist, genannt.

Zum Abschluss gab es für die Klasse weiterführende Hinweise zur Arbeit von Nichtregierungsorganisationen, die an Unternehmen und Regierungen herantreten und die Ungerechtigkeiten thematisieren. Weitere Informationen zu nachhaltigen Alternativen beim Kleidungskauf und zu den Textil-Siegelkriterien für interessierte Verbraucher/-innen rundeten die Doppelstunde ab.

Haben Sie auch eine Gruppe, mit der Sie die Reise der Jeans erleben wollen?

Anfragen zu BNE-Workshops richten Sie bitte an info@weltladen-bruchsal.de.

Weltladen Bruchsal, Kübelmarkt 6, 76646 Bruchsal



In der Türkei entstehen die Deminstoffe, bevor sie zu den Textilfabriken nach China weitertransportiert werden
Foto: Schäfer/cleanclothescampaign

Öffnungszeiten bis 23. Dezember:

Mo – Sa von 9 Uhr – 18 Uhr

Sa, 24. Dezember: 9 Uhr – 13 UhrLadetelefon: 072 51 392 69 60, www.weltladen-bruchsal.de,<https://www.facebook.com/weltladen.bruchsal/>,

Instagram: @weltladen_bruchsal

Fachstelle Sucht

Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln.**Wir stehen unter Schweigepflicht.****Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym.****Rufen Sie uns an.**

bwlv Fachstelle Sucht
Hildastr. 1, 76646 Bruchsal
Tel.: (07 251) 93 23 84-0
Fax: (07 251) /93 23 84-99
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Junge Gitarristen e.V.**Abschlusskonzert Gitarrenkurs für aus der Ukraine Geflüchtete**

Der Verein Junge Gitarristen e.V. hat seit September an der Stirumschule Bruchsal einen Gitarrenkurs für aus der Ukraine geflüchtete Kinder und Jugendliche durchgeführt, im Rahmen des Programms „Sonnenstunden“, einer Initiative der Kulturstiftung der Länder, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Kulturstiftung der Länder, dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa, dem Ministerium für Kunst und Wissenschaft in NRW, der Staatskanzlei und Ministerium für Kultur in Sachsen-Anhalt und privaten Spendern. Das Abschlusskonzert findet statt am Freitag, 16.12., um 16 Uhr im Musiksaal der Stirumschule Bruchsal. Dabei erklingen Weihnachtslieder aus der Ukraine und aus Deutschland.

**Kiwanis-Club****Cellissima - Neujahrskonzert im Kammermusiksaal**

Der Kiwanis-Club Bruchsal lädt ein, das neue Jahr mit einem außergewöhnlichen Konzert zu beginnen, im stilvollen Ambiente des Kammermusiksaals im Bruchsaler Schloss:

Cellissima - Cellomusik aus vier Jahrhunderten

Es ist ein Benefizkonzert und beginnt am Dreikönigstag, Freitag, 6. Januar 2023, um 18 Uhr.

Die erst 15-jährige, hochtalentierte Cellistin Anna Meipariani wird vier großartige Werke der Cello-Literatur spielen von Bach, Beethoven, Popper und Khatshaturjan. Dabei wird sie begleitet von Ilonka Heilingloh am Flügel.

Die aus einer georgischen Musikerfamilie stammende Cellistin gewann schon mehrere renommierte nationale und internationale Wettbewerbe. Sie beeindruckt ein ums andere Mal durch ihre außergewöhnliche Virtuosität und Musikalität sowie durch ihre mitreißende Spielfreude. Die Pianistin Heilingloh ist Korrepetitorin an der Musikhochschule Stuttgart und eine kongeniale Partnerin.



„Cellissima“ – Das sind Anna Meipariani (Cello) und Ilonka Heilingloh (Klavier) Foto: Eva Filitz

Mit dem Erlös des Benefizkonzertes finanziert der Kiwanis-Club seinen dreiwöchigen Förderkurs in den Sommerferien. Dieser ist durch seine Methodenvielfalt und nachwirkende Pädagogik eine besondere Chance für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler und gleichzeitig eine weites Praktikumsfeld für die Studentinnen und Studenten der pädagogischen Hochschule in Karlsruhe, die den Kurs durchführen.

Eintrittskarten – auch als ein besonderes Weihnachtsgeschenk – gibt es im Vorverkauf ab 3. Dezember bei der Buchhandlung Braunbarth, Kaiserstr. 30 in Bruchsal, für 20 Euro.

Informationen über den Kiwanis Club Bruchsal und zum Neujahrskonzert bietet die Website www.kiwanis-bruchsal.net

Kleintierzuchtverein C 20**Einladung zur Kreiskaninzenschau im Kleintierzuchtverein C20 Bruchsal****Kreiskaninzenschau der beiden Kreise Bretten und Bruchsal am 10. und 11. Dezember**

Der Kleintierzuchtverein C20 Bruchsal lädt alle Interessenten zur gemeinsamen Kreiskaninzenschau der beiden Kreise Bretten und Bruchsal ein. Bei dem ersten gemeinsamen Termin der beiden Kreise können die Besucher ca. 170 Kaninchen anschauen.

Es werden alte Rassen wie z.B. Blaue Wiener, Loh Kaninchen, Kleinsilber usw. präsentiert. Aber auch junge Rassen wie Blaue Holicer und Haarstrukturrassen wie Satin- und Rexkaninchen werden ausgestellt.

Öffnungszeiten:**Samstag, 10. Dezember, ab 17 Uhr;****Sonntag, 11. Dezember, 10- 17 Uhr**

Sie finden uns: Kleintierzuchtverein C20 Bruchsal, Eschenweg 58, 76646 Bruchsal

Der Kleintierzuchtverein C20 Bruchsal und alle Aussteller würden sich über Ihren Besuch freuen.

Kneipp Verein Bruchsal**Stammtisch des Kneipp-Vereins**

Stammtisch im thailändischen Restaurant Krua Thai, Dieselweg 2, 76646 Bruchsal

Info: 072 51 35 82 50 oder kneipp-beirat.o@t-online.de

Wann: dritter Freitag im Monat, 18.30 Uhr

Der nächste Stammtisch ist am 16.12.! Corona-Vorschriften beachten! Kommen darf jedermann! K.-H.O.



Stammtisch Foto: K.-H. Oestreich

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Vorstandsmitglied

Katharina Milla

Frau Milla wurde 1983 Mitglied unseres Vereins. Schon bald übernahm sie Verantwortung als Beirätin. Die Planung und Organisation von Kursen, Vorträgen und Veranstaltungen wurde in vorbildlicher Weise von ihr ausgeführt. Das Amt der Schatzmeisterin führte sie ebenfalls zeitweilig aus.

2003 wurde Frau Milla zum Ehrenmitglied ernannt und bekam die Ehrennadel für langjährige Verdienste im Ehrenamt des Landes Baden-Württemberg überreicht. Mit großem ehrenamtlichen Engagement und unermüdlichem Einsatz war sie stets für die Belange des Vereins präsent. Nach 20 Jahren Vorstandarbeit ging die 2. Vorsitzende in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir danken Frau Katharina Milla für ihre wertvolle Arbeit und werden sie stets in liebevoller Erinnerung behalten. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Kneipp-Verein Bruchsal e.V.
Karin Krumteich, Vorsitzende

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Letzte Chance zur Nussbaum-Medien-Spendenmeisterschaft!
Noch einschließlich Montag, 12.12. – 23:59 Uhr, können Sie an dieser Spendenmeisterschaft teilnehmen! Denn auch in dieser Adventszeit reicht Herr Nussbaum mit seiner Stiftung alle Geldspenden, die bis zum 12.12. auf unser Hilfsprojekt eingehen, mit einem erheblichen Anteil aus dem Spendentopf von 20.000 € an (einfach unser Hilfsprojekt im Internet aufrufen: <https://nussbaum.engagementportal.de/projects/102868>).



Äthiopien: Auch dieser beinamputierte Junge bekam von uns 2021 einen Rollstuhl geschenkt

Foto: S. Küster

Herzlichen Dank für die vielen guten Sachspenden bei unserer Sammelaktion am letzten Samstag für die vom Krieg geschädigten Menschen in der Ukraine! Aber auch für die Geldspenden für unsere anderen Hilfs- und Entwicklungsprojekte! Besten Dank auch unserem treuen und fleißigen Sammelteam! Wegen der großen Not in der Ukraine: Nächste Sachspendensammelaktion schon Samstag, 14. Januar 2023, 9 - 12 Uhr, in Oberhausen, neben Bushaltestelle Weiherweg 22.

Es wird hauptsächlich Winterbekleidung, -schuhe, warme Decken und Schlafsäcke benötigt, aber auch Kleinföbel, Haushaltsgeräte und andere Haushaltssachen.

Weitere Details siehe auch Wunschliste auf <https://konvoi-der-hoffnung.de/wunschliste/> oder am Telefon.

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, tragen Sie im Verwendungszweck bitte Ihre Post- oder E-Mail-Adresse ein.

Unseren neuen Infobrief finden Sie auf:

<https://konvoi-der-hoffnung.de/2022/12/01/nr-28-vom-25-11-2022/>
Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung und eine friedvolle Adventszeit!

Manfred Rölleke und Team, Tel. (07254) 779770,
 E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de,
www.konvoi-der-hoffnung.de.

Kooperations- und Hilfezentrum Deutschland Kamerun e. V.

... sagt DANKE

Im Namen des Vereins, bedanken wir uns herzlich bei allen, die durch ihren Kauf auf dem Weihnachtsmarkt unsere Spendenaktion wohlwollend unterstützt haben und so einen Beitrag zu unserer Aktion, „**Schulgeldübernahme und Speisung sowie gesundheitliche Fürsorge für Kinder in KAMERUN**“ geleistet haben. Wir bedanken uns auch bei den tatkräftigen Helfern im Hintergrund, die eine reiche Vielfalt am Angebot ermöglicht haben. Pater Dieudonne, Paulusheim; Ulrike Vogt, 1. Vorstand; Ingelore Böhm, 2. Vorstand



Foto: Stephan Bentzinger

Spendenkonto bei der Sparkasse BRUCHSAL:
 DE42 6635 0036 0007 1114 96

NEUE Mitglieder jederzeit willkommen.

Kreisjugendring



Onlineveranstaltung: Was tun, damit unser Verein weiter Bestand hat – Veranstaltungsreihe 2/5 am 14.12.

Veranstaltung 2: Marketing für ehrenamtliches Engagement

Ein gutes Marketing sowohl nach innen wie auch nach außen wird immer relevanter. Durch entsprechende Marketingmaßnahmen verschafft sich Ihr Verein einen höheren Bekanntheitsgrad. Daraus kann durchaus zusätzliches ehrenamtliches Engagement resultieren. Dies wiederum ermöglicht Ihrem Verein, Angebote zu erweitern und mehr Menschen für den Verein zu begeistern.



Foto: Pixabay.de

Termin: Mittwoch, 14.12., 19 – 20.30 Uhr

Anmeldung bis So., 11.12. unter:

<https://www.kjr-ka.de/veranstaltungen/was-tun-damit-unser-verein-weiter-bestand-hat-veranstaltung-2/>

Diese Veranstaltung ist Teil einer 5-teiligen Fortbildungsreihe, kann aber auch separat gebucht werden (s. www.kjr-ka.de)

Veranstaltung 3: Ein hilfreicher Führungsstil, um Ehrenamtliche zu begleiten

Mittwoch, 25.1.2023, 19 – 20.30 Uhr, Onlineveranstaltung

Veranstaltung 4: Beteiligung der Ehrenamtlichen ermöglichen

Mittwoch, 15.2.2023, 19 – 20.30 Uhr, Onlineveranstaltung

Veranstaltung 5: Eine gute Anerkennungskultur

Mittwoch, 22.3.2023, 19 – 20.30 Uhr, Onlineveranstaltung

Kulturinitiative e.V.



Was niemals stirbt - 8.1. - 16.2.2023 Stadtkirche

Fortsetzung Teil 4 - Nagai befindet sich im Krieg

Einmal bringt einer seiner Männer eine Zitrusfrucht und teilt sie mit einem Gefangenen. Takashi fragt: „Aber aus welchem Grund haben dieser Mann und ich uns noch vor kurzem bekämpft [...]? Was sollte ich hassen an diesem Fremden?“ Der Soldat sieht auf und lächelt. Takashi hat noch nie ein Lächeln gesehen, das von so tiefer Liebe geprägt war. Er erkennt, dass es sich lohnt, sein Leben für einen Freund wie diesen Soldaten hinzugeben. Er vertraut sich dem Rosenkranzgebet an.

Mitte 1945 wird bei Takashi eine Leukämie mit einer Lebenserwartung von noch drei Jahren diagnostiziert. Als er Midori die Nachricht überbringt, überrascht ihn ihre Antwort: „Ob wir leben oder sterben, es ist zur Ehre Gottes.“



Nach dem Atombombenabwurf über Nagasaki Foto: Amici Nagai

Das Leben Midoris ist von großer Hingabe geprägt. Sie unterrichtet an der Junshin-Schule und kümmert sich um alle familiären Angelegenheiten: die Kinder, den Garten und Wirtschaftsprüfung. Sie ist die gewählte Vorsitzende der Nachbarschaftsvereinigung und damit eine bedeutende Bezugsperson in ihrer Umgebung. Am Morgen des 9. August 1945 arbeitet Takashi in der Radiologie, als Urakami zum Epizentrum der Atombombenexplosion wird. In seinem Buch „Die Glocken von Nagasaki“ beschreibt er: „All die Dörfer ... wo sind sie hin? Verschwunden sind die Fabriken und ihre Schornsteine ... der einst grüne Hügel ist jetzt ein rötlicher Fels ... alles ist weg! Die Erde ist nackt. Häuser wurden wie Unkraut herausgerissen, und wer nicht von den Flammen verschlungen oder wie ein Blatt zerfetzt wurde, quälte sich mit gehäuteten Gliedmaßen und herabbaumelnden Hautfetzen [...] überall hört man die Stimmen durstiger Menschen, die den Hügel hinaufsteigen und „mizu, mizu“ (Wasser!) flehen. Takashi leistet Hilfe, doch auch er selbst ist schwer verletzt, eine Schläfenarterie ist gerissen. So bricht er wegen des starken Blutverlustes zusammen und benötigt selbst Hilfe.“

Später macht er sich auf die Suche nach Midori: „Erst nach drei Tagen, als ich mich von meinen Pflichten lösen konnte, kehrte ich nach

Hause zurück. Nur Asche war geblieben. Sofort sah ich dort, wo vorher die Küche gewesen war, dieses kleine Häufchen Knochen: Stücke des Beckens und der Wirbelsäule. Sonst nichts. Nur ihr Rosenkranz lag auf dem Boden. [...] Mein Gott, danke dass du ihr zugestanden hast, im Gebet zu sterben. [...] "O guter Jesus, [...], erleuchte mit deinem Frieden das Geheimnis des Schmerzes und des Todes von mir und Midori".

Naturfreunde Bruchsal 

Die Naturfreunde Bruchsal bedanken sich!

Unsere Angebote auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt Bruchsal wurden sehr gut angenommen. Wir bedanken uns bei allen Besuchern und Kunden. Viele fleißige Helfer und Helferinnen hatten für ein vorweihnachtliches Angebot gesorgt. Mit dem Erlös können wir nun neun jungen Frauen eine Ausbildung in dem Umwelt- und Ausbildungszentrum in Saint Louis/Senegal ermöglichen.



Foto: Helga Seemann

www.naturfreunde-bruchsal.de

Seniorenachmittag der Naturfreunde

Am Samstag den 10.12., treffen wir uns zu unserem monatlichen Seniorenachmittag im Naturfreundehaus in Bruchsal. Jeder, der einen gemütlichen Nachmittag mit Gleichgesinnten verbringen möchte, ist hierzu herzlichst eingeladen. Nähere Infos, wie wir den Nachmittag verbringen, erhaltet ihr von Maria-Luise unter Telefon (072 51) 151 40. Gruß und Berg Frei, Maria-Luise Raub

www.naturfreunde-bruchsal.de

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891 

Am Sonntag, den 27.11. konnte nach Corona endlich wieder eine Weihnachtsfeier des Obst-, Wein und Gartenbauvereins stattfinden. Fast 50 Personen sind der Einladung der Vorstandschaft in den Pfarrsaal St. Peter gefolgt, um gemeinsam die Weihnachtszeit einzuläuten. Wie schon in den vergangenen Jahren haben Inge Geggus und Ilse Schmitt-Metzger uns mit einer wunderschönen Dekoration in Weihnachtsstimmung versetzt. Bei guten Gesprächen und einem großartigen Kuchenbuffet konnte der Nachmittag beginnen. Anschließend, nach der kurzen Begrüßung unseres ersten Vorstandes Bernhard Grundel, haben Christa Hofmann und Constanze Spranger mit wunderschönen kleinen Geschichten von Susanne Niemaier den Nachmittag gestaltet. Mit einer tollen Idee hat uns Christa Hofmann überrascht und uns über die Herkunft und die Wirkung der weihnachtlichen Gewürze aufgeklärt. Natürlich durfte das Singen der Weihnachtslieder nicht fehlen, welche Constanze Spranger mit ihrer Gitarre wunderschön begleitet hat. Es war ein gelungener Nachmittag und eine schöne Einstimmung auf die kommende Weihnachtszeit.

Die Vorstandschaft wünscht allen ihren Mitgliedern eine besinnliche Weihnacht und einen guten, gesunden Start ins neue Jahr.



Foto: B.G.

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal 

FÖHD spendet 20.000 Euro an Verein Arista Nord

Einen Betrag von 20.000 Euro hat der Bruchsaler Förderverein Ökumenischer Hospizdienst (FÖHD) dem Verein Hospiz- und Palliativzentrum Arista/Nord für das neue Gebäude in der Bruchsaler Tunnelstraße gespendet.

Wie vom Vorstand und von der Mitgliederversammlung beschlossen, wurde der Scheck am Montag, 28. November, im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Martin-Luther-Haus an Helma Hofmeister-Jakubeit, stellvertretende Vorsitzende der Hospiz-Stiftung des Landkreises und der Stadt Karlsruhe sowie an Ilona Erbrecht, Vorstandsmitglied des Hospiz-Fördervereins überreicht.

Im 20. Jahr seines Bestehens wollte der FÖHD ein Zeichen setzen und entschied, die Zusammenarbeit zwischen dem ambulanten und dem stationären Hospiz zu unterstützen, indem alle Spenden im Jubiläumsjahr 2022, nach oben gerundet, für dieses große Projekt zur Verfügung gestellt werden.

In der Tunnelstraße 10 entsteht ein Neubau für ein stationäres Hospiz mit acht Plätzen, und ein Wohnhaus wird zum Palliativdienst und zu einem Seminarzentrum ausgebaut. „Es ist ein christliches Anliegen“, sagte Walter Vehmann, der erste Vorsitzende des Vereins: „Der FÖHD will damit das letzte Glied der Versorgungskette für sterbende Mensch schließen.“



Bei der Übergabe des Spendenschecks über 20.000 Euro für das stationäre Hospizgebäude in der Tunnelstraße 10: (1. R. v.l.) Helma Hofmeister-Jakubeit, Vorsitzende der Hospiz-Stiftung des Landkreises und der Stadt Karlsruhe, Ilona Erbrecht, Vorstandsmitglied des Hospiz-Fördervereins, Walter Vehmann, der erste Vorsitzende und Achim Fischer, der zweite Vorsitzende des Fördervereins Ökumenischer Hospizdienst Bruchsal. Zweite Reihe: Sabina Stemmann-Fuchs, Jürgen Misch, Ulrike Fettig-Durst, Jasmin Zuber, Karl-Heinz Mosthav, Dagmar Jarczack und Dr. Christian Waterkamp Foto: K. Mosthav

Helma Hofmeister-Jakubeit dankte für die Unterstützung und nutzte auch diese Gelegenheit, um für das Projekt zu werben: „Jeder Euro, jedes Engagement, jeder gute Gedanke zählt“, sagte sie.

Polizeichor 



Der chorus delicti des Polizeichors Bruchsal Foto: Thomas Kellner

Der Polizeichor Bruchsal gibt am Freitag, 16. Dezember, um 18 Uhr in der Kirche St. Paul in Bruchsal ein Benefizkonzert unter dem Titel „Frieden“ – in vielen Sprachen der Welt. Auf dem Programm stehen traditionelle Adventslieder in neuen Arrangements und andere be-

sinnliche Stücke, vorgetragen vom Männerchor und vom gemischten chorus delicti. Die musikalische Gesamtleitung liegt bei Rigobert Brauch. Als Solistinnen sind Andrea Brauch und Hiltrud Klöter zu hören; Arnica Bumüller begleitet die Chöre am Klavier. Zudem treten Kinder, die an dem vom Polizeichor geförderten baden-württembergischen Landesprojekt „Singen – Bewegen – Sprechen“ (SBS) teilnehmen, unter Leitung von Sonja Oellermann auf. Der Eintritt ist frei; Spenden gehen an die Seelsorgeeinheit St. Vinzenz zur Hilfe für aus der Ukraine Geflüchtete.
Sibylle Orgeldinger

Pugilist Boxing Gym e.V.



Pugilist Geschenkideen

Weihnachten steht vor der Tür! - Auf der Suche nach einem Geschenk für die Liebsten? Wir haben viele Geschenkideen in unserem Shop. Von Shirts und Pullis über Boxequipment und mehr ist für jeden etwas dabei. Auf unserer Homepage www.pugilist.de sind all unsere Shopartikel zu sehen. Gerne beraten wir auch persönlich bei uns vor Ort. Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzing Str. 60, 76646 Bruchsal, el. (072 51) 93 49 88

Schützengesellschaft 1798 e.V.

Rundenwettkampf Luftpistole und Luftgewehr in der SSV Philippsburg

Zur guten Tradition gehören die Rundenwettkämpfe im Sportschützenverein Philippsburg. Die moderne Anlage, die Schützenfreunde vom Schützenkreis 11 auch die lieben Betreuer der Wettkämpfe Uschi und Harald Bärthel vom SSV Philippsburg tragen jährlich zu wunderschönen Eventwochen bei. Viel zu schnell gehen die 14 Wochen mit insgesamt 7 Wettkämpfen vorbei. Es ist immer wieder toll sich zu sehen, sich auszutauschen und/oder den ein oder anderen Tipp zu erhalten. Nicht nur das gemütliche Beisammensein führt die Schützenfreunde zusammen, im Wettkampf sind wir alle Konkurrenten. Um jedes Zehntel wird gekämpft. In diesem Jahr wurde die SG Bruchsal in der Mannschaft nach der SSV Philippsburg Zweiter und die KKS Kirrlach errang den 3. Platz. In der Einzelwertung siegte Antje Rzehorz vor Matthias Liebenow, beide SG Bruchsal und dem drittplatzierten Franz Haag von der SSV Philippsburg. Sieben Sportvereine mit fast 40 Schützen nahmen in diesem Jahr an dem Event teil. Wir freuen uns alle schon riesig auf das nächste Jahr. Im Verein lernt man sich einzufügen, sich zu behaupten, man findet Freunde, Hilfe, Unterstützung und es bringt die Menschen zusammen, es ermöglicht viele Interessen zu bündeln und miteinander zu teilen. Für Jung und Alt sind liebevolle Zuhörer, Kameraden, Helfer und Trainer da. Möchtet ihr uns kennenlernen?

Die Trainingszeiten sind:

Do.: 16 – 19 Uhr, Sa.: 14 – 18 Uhr, So.: 10 – 13 Uhr.

Ende der Waffenausgabe jeweils 1 Stunde vor Trainingsende.

Weitere Infos unter www.SGBruchsal.de.

Am 15.12. um 18 Uhr findet die nächste Mitgliederversammlung im Schützenhaus statt.



Abschluss in der SSV Philippsburg

Foto: SSV Philippsburg

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Sie suchen eine berufliche Veränderung? **Sie** interessieren sich für eine selbstständige Tätigkeit? **Sie** haben Freude, Kinder bei ihrer Entwicklung zu begleiten und zu fördern? **Sie** zeichnen sich durch Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit aus?



Foto: TEV

Dann sollten **Sie** unsere Infoveranstaltung zur Qualifizierung zur Tagespflegeperson besuchen! Wir informieren Sie über die Inhalte und den Ablauf der Qualifizierung und die Tätigkeit als Tagespflegeperson. Wir freuen uns auf Sie!

Ein neuer Kurs startet im April 2023! Um telefonische Voranmeldung zur Infoveranstaltung wird gebeten (Tel. 072 51/981 987-0).

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Kernstadt Bruchsal ist

Frau Hannah Koßmeier,
Tel.: 072 51 98 98 817, Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de.

Ihre Ansprechpartnerin in den Bruchsaler Stadtteilen ist Frau Juliane Schlenker, Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.,

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal,

Tel. 072 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9,

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de,

www.tageselternverein-bruchsal.de

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Damen 1 gegen Leimen in der Oberliga / Bericht vom 03.12.

Am Samstag machte sich unsere Damenmannschaft auf den Weg zu ihrem Auswärtsspiel nach Leimen. In den Köpfen der Mädels war die bittere Niederlage mit einem Punkt aus der vorherigen Woche noch präsent. Deshalb war man bereit, gegen Leimen nochmals alle Kräfte zu mobilisieren und an den guten Kampfgeist des letzten Spieles anzuknüpfen. Leider fehlte unsere Aufbauspielerin Alex verletzungsbedingt. Eine gute Genesung wünschen wir an dieser Stelle. Die restlichen 8 Mädels der TSG Bruchsal waren aber alle einsatzbereit trotz einiger Krankheitsausfälle in den Trainingseinheiten.



Damen 1 OL

Foto: Christian Pfanzelt

Voller Energie und Entschlossenheit starteten die Mädels in das erste Viertel. Besonders die gute Verteidigung half den Spielerinnen ihren Rhythmus zu finden.

In der Offensive wurde energisch zum Korb gezogen und die gegnerische Mannschaft konnte sie oftmals nur mit einem Foul stoppen.

Deshalb gewann man das erste Viertel 23 zu 14.

Im Laufe des zweiten Viertels fanden die Leimenerinnen immer besser in die Partie und zeigten mit guten Distanzwürfen, dass es ein Spiel auf Augenhöhe ist. Somit stand es zur Halbzeit 38 zu 32 für die Damen der TSG Bruchsal.

Nach der Halbzeitpause schlossen die Spielerinnen von Leimen an ihre guten Distanzwürfe an und kämpften sich so Punkt für Punkt wieder heran. Nach dem dritten Viertel schmolz der Vorsprung allerdings bis auf 3 Punkte (51-48). Somit war der Krimi für das Schlussviertel vorprogrammiert.

Die Damen der TSG Bruchsal schalteten in der Verteidigung nochmals einen Gang hoch. In der Offensive gab es allerdings immer wieder Phasen der Ideenlosigkeit, womit einige Angriffe punktlos verliefen. Die Leimenerinnen spielten stattdessen solide ihre Spielzüge durch, wodurch die Führung des Punktstands immer wieder zwischen den Mannschaften wechselte. 1,4 Sekunden vor Schluss lag Bruchsal mit 2 Punkten hinten, hatte aber durch das Erreichen der Teamfoulgrenze der gegnerischen Mannschaft 2 Freiwürfe und somit den Ausgang des Spiels in den eigenen Händen. Trotz mit Sicherheit zitternden Händen wurden beide Freiwürfe verwandelt.

Ein anschließender Distanzwurf der Leimenerinnen fand nicht das Ziel und somit gewann die TSG Bruchsal mit 69 zu 68. Die Erleichterung über den knappen Sieg war lautstark in der Halle zu hören und die Freude stand den Mädels ins Gesicht geschrieben.

Handball

Niederlage der HSG-Damen

HSG Walzbachtal II – HSG Bruchsal/Untergrombach 24:13 (13:5)
Am vergangenen Samstag empfing uns die HSG Walzbachtal in Jöhlingen. Bereits nach der ersten Minute haben unsere Damen auf eine Strategie mit zwei Kreisspielerinnen umgestellt. Jedoch war die Heimspielmannschaft bestens eingestellt und lag direkt zu Beginn in Führung. Unsere Damen gaben ihr Bestes und versuchten mit ihren Spielzügen das Spiel zu wenden. Diese führten zu Erfolgen, konnten jedoch nicht dazu beitragen, den Abstand zur gegnerischen Mannschaft aufzuholen. Trotz des Fehlens unserer Außenspielerin Kerstin Aberle konnten auch Tore von außen erzielt werden. Die erste Halbzeit wurde mit einem Stand von 13:5 für die HSG Walzbachtal beendet. Die meisten Tore in dieser Halbzeit wurden von unserer Spielerin Lara-Sophie Kluß (drei Treffer) geschossen.

Nach dem Wiederanpfiff begann unsere Mannschaft mit einer Aufstellung ohne zwei Kreisspielerinnen. Doch auch in dieser Halbzeit war die Führung der HSG Walzbachtal nicht aufholbar. Im Verlauf des Spieles hat unsere Torfrau Annika Paltian sechs Siebenmeter gehalten. Auch unsere Halbspielerin Mareike Maier erzielte viele Erfolge und schoss fünf Tore im ganzen Spiel. Unsere beste Schützin aus der ersten Halbzeit, Lara-Sophie Kluß, schoss zwei weitere Tore. Dennoch konnte unsere Mannschaft das Spiel nicht mehr für sich entscheiden und verlor mit einem Endstand von 24:13. Trotz dessen werden wir mit viel Motivation und Kampfgeist in das nächste Spiel am 10. Dezember in der Sporthalle in Bruchsal gehen.

Es spielten: Annika Paltian (Tor), Mareike Maier (5), Lara-Sophie Kluß (5), Amelie Barilla (2), Carolin Lackus (1), Claudia Wohlfahrt, Jessica Wilczek, Melina Peters, Annika Paltian, Saskia Keidel, Vanessa Hofheinz, Emma Becker, Yasemin Ameti

Weitere Ergebnisse

Herrn 2: TV Forst II – HSG II 31:30 (14:16)

Herrn: HSG Walzbachtal II – HSG 23:24 (15:14)

Die dazugehörigen Spielberichte finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach.

Die kommenden Spiele

Samstag, 10.12.:

B-Jugend (w): HSG – SG Stutensee/Weingarten (13 Uhr)

A-Jugend: HSG – Post Südstadt Karlsruhe (15 Uhr)

Damen: HSG – SG Niefern/Mühlacker (17 Uhr)

Herrn: HSG – SG Sulzfeld/Bretten (19 Uhr)

Alle Spiele finden in der Sporthalle Bruchsal statt.

Sonntag, 11.12.:

C-Jugend: HSG – TS Mühlburg (15 Uhr, Sporthalle Bruchsal)

Herrn 2: FV Leopoldshafen – HSG II

(17.30 Uhr, Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen)

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal

VSG
VEREIN FÜR
SPORT, GESUNDHEIT
UND REHABILITATION
BRUCHSAL e.V.



Foto: Birgit Streit

Der Ausflug nach Rust macht echt viel Spaß. Die trockene Kälte kann die Freude nicht wirklich dämpfen. Der Europapark erstrahlt in festlichem Glanz. Unzählige Weihnachtsbäume, originelle Winter- und Weihnachtsdekorationen, ein wunderschöner Weihnachtsmarkt, man kommt aus dem Staunen nicht heraus. Und dann natürlich die Attraktionen des Europaparks. Selbst die Tatsache, dass in der Wintersaison viele Fahrgeschäfte geschlossen sind, trübt die Freude kein bisschen. Es ist wie immer ein herrlicher Ausflug. Und unser Busfahrer Walter Losleben bringt uns wie immer heil wieder nach Hause. Ein wahrhaft gelungener Tag.

Die nächste Gelegenheit sich zu treffen, ist der Kaffeeklatsch am Dienstag, den 13. Dezember, um **14.30 Uhr**, in der Bäckerei Thollembeek in der Durlacher Straße.

Info bei Edith Knott unter 072 51 / 30 46 44.

Birgit Streit, 3.12.22

Zonta Club Bruchsal

Glückslichter-Aktion 2022

Der Zonta Förderverein Bruchsal e.V. veranstaltet nun bereits im siebten Jahr die Glückslichter-Aktion. Die Glückslichter gehören in Bruchsal und in der weiteren Umgebung zur Vorweihnachtszeit. Auch in diesem Jahr können Sie wieder Glückslichter oder Glückslose erwerben. Jedes Glückslicht und jedes Glückslos trägt eine Losnummer mit der Chance auf tolle Gewinne. Viele attraktive Gutscheine warten auf Sie bis hin zum 1. Preis, **1.000,00 €** in bar.

Schirmherrin ist wieder Oberbürgermeisterin

Cornelia Petzold-Schick. Herzlichen Dank!

Wo bekommen Sie die Glückslichter?

In Bruchsal: Buchhandlung Braunbarth, Buchhandlung Wolf, Central Apotheke und Frauenarztpraxis Dr. Lutz

In Forst: Gemeindebibliothek.

Der Erlös geht unter anderem an alleinerziehende Frauen und ihre Kinder und den Fonds „Altersarmut und Frauen“.

Am Samstag, dem 17. Dezember, findet um 14 Uhr auf der Bühne des Weihnachtsmarkts am Otto-Oppenheimer-Platz die öffentliche Verlosung der Hauptpreise und des Sponsorenpreises statt. Außerdem wird der Anwesenheitspreis verlost. Dazu ist es nötig, seine Glückslichter und Glückslose mitzubringen.

Ab dem 19. Dezember können Sie unter www.zonta-glueckslicht-bruchsal.de nachschauen, ob Ihre Losnummer gewonnen hat. Wir wünschen viel Glück!



Foto: Stephanie Schreck für Zonta Club Bruchsal

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Persönliche Treffen:

Stammtisch: Immer am letzten Dienstag eines Monats ab 19 Uhr in der Mineralix-Arena, „Germania-Gaststätte“ Weingarten, Ringstr. 67, 76356 Weingarten.

Amsel-Talk: Einmal im Monat, donnerstags ab 18.30 Uhr im Restaurant / Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher) **Achtung: kein Treffen im Dezember!**

Virtuelle Treffen: Stammtisch-Treffen immer am letzten Donnerstag eines Monats ab 19 Uhr über die Online-Plattform „Wonder.me“, Termin: 29.12.

Virtuelles Treffen:

Frauen am Morgen – Famsel: immer am 15. eines Monats von 10 bis 11 Uhr. Mehr Infos und Anmeldung unter: famsel.info@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Tel. (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

Anonyme Alkoholiker

Gruppen und Termine

Info-Telefon: (07 21) 192 95 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der AI-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19:30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (07 21) 192 95 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.
Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern
Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel.: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal
Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Ablesung Zählerstand Wasseruhr

In Kürze erstellen wir die Jahresabrechnung 2022. Sie erhalten in den nächsten Tagen ein Schreiben (Ablesekarte) mit der Bitte um Mitteilung des Zählerstandes der Wasseruhr. Wir bitten Sie, den Zählerstand zum Jahresende selbst abzulesen und uns diesen **bis spätestens 5. Januar 2023** mitzuteilen. Die Übermittlung des Zählerstandes ist wie folgt möglich:

Internet: Unter der Adresse <https://www.stutensee.de/> können Sie sich durch Eingabe Ihrer Kundennummer und Ihres einmaligen **Zugangscodes** (...) einloggen und die Werte eingeben.

QR-Code: Sollten Sie ein Smartphone besitzen, können Sie ganz einfach den QR-Code auf dem Anschreiben absキャンen und Ihre Zählerstände eintragen.

Fax/Postweg: Sie können die Ablesewerte auch in den entsprechenden Kartenabschnitt des Anschreibens eintragen und uns die Karte per Fax an **0681/587-5011** oder auf dem Postweg über unser Dienstleistungsunternehmen zusenden.

Falls Sie den Rückgabetermin nicht beachten, muss der Verbrauch anhand Ihrer Vorjahresverbräuche geschätzt werden. Bitte beachten Sie, dass dann erforderliche Korrekturen erst bei der nächsten Verbrauchsabrechnung berücksichtigt werden können.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns.

Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 09.12.

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 12.12.

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 12. Dezember 2022, um 18.00 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

TAGESORDNUNG

- | | | |
|---|---|------------|
| 1 | Baugebiet „Gärtenwiesen West“ in Büchenau
Änderung des Erschließungsvertrags | 305 / 2022 |
| 2 | Bekanntgaben | |
| 3 | Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat | |
| 4 | Bürgerfragestunde | |
| 5 | Kennntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 21.11.2022 | |

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 30.11.2022

Marika Kramer
Ortsvorsteherin

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Besinnliche Adventsgrüße aus dem Kindergarten St. Bartholomäus

Dieses Jahr haben wir für die Kinder und Eltern der 3- bis 6-Jährigen einen ganz besonderen Adventskalender. Er steht unter dem Motto: **Zeit schenken - heißt Liebe schenken.** Jedes Kind bekommt im Laufe der Vorweihnachtszeit für einen Tag eine Adventskiste mit nach Hause. Diese ist mit einem der wertvollsten Geschenke bestückt, die es gibt: Eltern, Geschwister und das Adventskind verbringen gemeinsame Zeit miteinander.



Foto: Kiga St. Bartholomäus

Eine Advents-Sternstunde. In der Kiste sind verschiedene Dinge, die zum Verweilen anregen sollen wie z.B.:

- ein Weihnachtsbilderbuch
- eine Weihnachts-CD
- ein weihnachtliches Ausmalbild
- ein Weihnachtsrätsel

Ein paar Leckereien, Kerzenlicht und Tee sorgen zusätzlich für Wohlbefinden und Gemütlichkeit. Die ersten positiven Rückmeldungen von den Familien kamen bereits bei uns an. Darüber freuen wir uns natürlich sehr.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ihre ganz persönlichen Sternstunden mit Ihren Lieben.

Das Team vom Kindergarten St. Bartholomäus

Vereinsnachrichten

Büchenauer Frauenchor „All Cantare“

„Sing-along“ zum Advent in der Büchenauer St.-Bartholomäus-Kirche (tam). Zum „Sing-along“ mit Advents- und Weihnachtsliedern lädt der Frauenchor All Cantare mit seiner Dirigentin Sonja Oellermann am Sonntag, 18. Dezember um 18 Uhr in die Büchenauer St.-Bartholomäus-Kirche ein. Neue und alte Weihnachtslieder, stimmungsvolle und zum Nachdenken anregende Geschichten, Gitarren- und Glockenklänge sowie die eine oder andere Überraschung für die Besucherinnen und Besucher stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Im Anschluss laden die Chordamen zum gemütlichen Ausklang bei Glühwein und köstlichen Knabbereien ein. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Närrische Termine der BKG in der Kampagne 2022/2023

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu, was aber für die Aktiven der Büchenauer Karnevalsgesellschaft nicht bedeutet, sich ausruhen zu können. Nach der stimmungsvollen Kampagneeröffnung am 11.11. im Pfarrzentrum mit dem neuen Jahresmotto „Ein Stall voll Narren stimmt mit ein: Es ist normal verrückt zu sein!“ stehen im Januar und Februar schon die nächsten närrischen Termine an.



Foto: BKG

Am Freitag, 20. Januar um 19 kann man sich die begehrten Karten für die Prunksitzung am Samstag, 4. Februar sichern. Bitte beachtet, dass die Prunksitzung diesmal 1 Woche früher als bisher stattfindet. Am Freitag, 17. Februar ab 18:33 stürmt die BKG dann wieder das Büchenauer Rathaus, danach findet im Hummelstall eine zünftige Fasnachtsfete statt.

Am Dienstag, 21. Februar ab 14:11 findet endlich wieder der in Büchenau und Umgebung beliebte Fasnachtsumzug statt - immerhin schon der 72. Anschließend wird im Hummelstall kräftig gefeiert und um 23 Uhr muss dann zur Trauer aller Narren die Fasnacht beerdigt werden.

Wer beim Fasnachtsumzug als Fußgruppe, Motivwagen oder Musikgruppe mitmachen möchte, kann sich noch anmelden. Das Anmeldeformular und Kontaktdaten findet man unter www.die-bkg.de.

Wir möchten allen Mitgliedern und Freunden der BKG an dieser Stelle schon ein besinnliches, frohes und vor allem friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Bleibt gesund, man sieht sich dann in 2023.

Männergesangsverein Harmonie Büchenau e.V.



CHOR und RUM – nur was für wahre Piraten und Seeleute?

Ebenso wie ein vergessener Schatz scheint auch Rum immer mehr aus den verstaubten Ecken der Bars wieder an das Tageslicht zu kommen. Gleiches gilt auch für den Chorgesang und die Prachtkerle vom Männerchor aus Büchenau zuzutreffen. Einzig und allein bleibt die Frage: **Warum erst jetzt?**

Wenn Du Antworten auf diese Frage suchst, Musik und Geselligkeit nicht abgeneigt bist, Du gerne singst und Du Dich bisher nur allein oder mit Freunden durch die überwältigende Vielfalt von Rum probiert hast, noch nichts genau damit anzufangen weißt, aber mehr darüber erfahren möchtest, dann bist Du herzlich, immer donnerstags, zu uns in die Chorprobe eingeladen, um mit uns im Männerchor zu singen und um danach, noch gemütlich in geselliger Runde zusammen RUM zu sitzen, bei einem gemütlichen RUM-Tasting. So oder so ähnlich, wollen wir das im neuen Jahr handhaben.

Ganz egal ob Neuling oder Vollprofi, wenn Du das Singen oder Rum liebst oder lieben lernen willst, dann bist Du bei uns **PRACHTKERLEN** im gleichnamigen **Männerchor** genau richtig! Wir, und unser Chef-Prachtkerl und **Chorleiter Hannes Kehl**, freuen uns sehr darauf, Dir die wundervolle Vielfalt des gemeinsamen **Singens im Chor** zeigen zu können, aber auch darauf uns gemeinsam mit Dir auf eine spannende Reise geschmacklicher **RUM-Abenteuer** zu begeben.

Um überhaupt erst einmal ins Thema zu kommen und um in die große Rum-Welt einzutauchen, haben wir uns für unsere letzte Chorprobe in diesem Jahr, am 15.12.2022 um 19 Uhr, etwas ganz Besonderes einfallen lassen!

Denn an diesem Tag werden wir nach einer verkürzten Chorprobe, von „**Gregor Thormann**“, einem ausgezeichneten **Destillateurmeister**, bei einem kleinen aber feinen **Rum-Tasting**, in spannende Details zu Herkunft und Geschichte und der Rum-Herstellung eingeführt. Neben den interessantesten Details und lustigen Storys werden wir auch eine feine kleine Auswahl verschiedener Rums gemeinsam verkostigen, was sicherlich die Herzen aller Chor- und Rum-Liebhaber höher schlagen lässt.

Hierzu sind insbesondere auch „Schnupper-Sänger“ und „Rum-Interessierte“ eingeladen.

Für die Vorbereitung und für eine bessere Planung wird um eine kurze Anmeldung per Whats-App (0175 / 411 75 72) oder E-Mail (info@harmonie-buechenau.de) bis zum 12.12.2022 gebeten. Es gibt eine Teilnehmerobergrenze, der Zeitpunkt der Anmeldung wird berücksichtigt. Ein Unkostenbeitrag wird nicht erhoben, Spenden sind aber willkommen. (MaHo)



Wahre Prachtkerle und Chorliebhaber! Aber auch Rum-Liebhaber?
Foto: Iris Hartmann, im Auftrag GV Harmonie Büchenau 1919 e.V.

Traumstart e.V.



Das Café Hasenvilla öffnet!

Liebe Freunde des Cafés Hasenvilla!

Zum letzten Mal in diesem Jahr öffnet das Café Hasenvilla **am 16. Dezember von 15 - 17 Uhr** seine Türen. Geselligkeit, Spiel & Spaß stehen bei uns im Vordergrund. Wir möchten Generationen verbinden und einen Ort bieten, an dem sich Menschen begegnen können. Bei uns gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Platz für Kinder, Plätzchen fürs Schwätzchen, Spielmöglichkeiten drinnen und draußen, manchmal Unterhaltung und immer freundliche Menschen, die sich auf Ihren Besuch freuen!



Einfach im Vereinsheim vom Kleintierzuchtverein in Büchenau vorbeikommen und ausprobieren!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Jugend

Ergebnisse vom Wochenende

Jugend

TSV Birkenau – wJB

27:10 (13:2)

TV Malsch – mJE

18:13 (12:8)

Spielankündigungen

Senioren

Samstag, 10. Dezember

17.00 Uhr TV Büchenau - SG HaWei

Jugend

Samstag, 10. Dezember

10.00 Uhr wJE – SG Stutensee-Weingarten

11.30 Uhr wJB – TV Bammental

13.30 Uhr mJD – TSV Knittlingen

14.30 Uhr wJD – TSV Graben-Neudorf

Stadtteil Heildesheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**



Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 13. Dezember

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildesheim findet am Dienstag, 13.12.2022 um 18.30 Uhr im Rathausaal Heildesheim statt.

TAGESORDNUNG:

1. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
2. Haushalt der Stadt Bruchsal 2023 – Information durch die Finanzverwaltung
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Bekanntgaben
5. Kenntnisnahme des Ortschaftsrates von den Protokollen der Sitzungen am 27.09.2022 und 18.10.2022

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 01.12.2022

Uwe Freidinger
Ortsvorsteher

Aus den Kindergärten

Ev. Kindergarten Heildesheim „Der Gute Hirte“



Gelebte Vielfalt – Mehrsprachiges Vorlesen

Wie jedes Jahr ruft die Stiftung Lesen zum bundesweiten Vorlesetag auf, der auch diesmal im November stattfand. Unser Team des evangelischen Kindergartens „Der gute Hirte“ hatte sich jedoch entschlossen, unabhängig vom offiziellen Datum mehrsprachige Vorlesevormittage über das gesamte Kindergartenjahr anzubieten. Hierzu haben wir Eltern und Erziehungsberechtigte eingeladen, den Kindern in ihrer Mutter- oder Zweitsprache oder in einer Fremdsprache, die sicher beherrscht wird, vorzulesen. Im Wechsel wird die Geschichte nochmals auf Deutsch für die Kinder vorgelesen, die mit der anderen Sprache nicht vertraut sind. Bisher konnten die Kinder Geschichten auf Türkisch, Französisch und Italienisch hören.

Durch das mehrsprachige Vorlesen stiften wir nicht nur Gemeinschaft, fördern die Sprachentwicklung und regen die Fantasie der Kinder an, sondern bringen darüber hinaus auch die Vielfalt unserer Sprachen auf der Welt zum Ausdruck. Während der bisher stattgefundenen Vorlesevormittagen waren die Kinder mit Begeisterung und Neugierde dabei und lauschten gebannt den Geschichten.

Ein großes Dankeschön geht an die Eltern und Erziehungsberechtigte, die uns bisher dabei unterstützt haben, diese besonderen Vorlesevormittage stattfinden lassen zu können und freuen uns auf weitere schöne, erstaunliche und interessante Momente!



21/10/2022

Foto: Kita

Vereinsnachrichten

Bürgerwehr Heildesheim



Programminformationen zum Adventssingen am 10. Dezember 2022

Am Samstag, 10. Dezember ab 14 Uhr wird auf dem Kirch- und Rathausplatz das Adventssingen der Bürgerwehr Heildesheim mit einem kleinen Weihnachtsmarkt stattfinden. Unterstützt von zahlreichen Heildesheimer Vereinen, Kindergarten und Institutionen.

Die christliche Gemeinde Heildesheim, der Faschingsverein Kofeifa, der Förderverein Freibad, die Melkkiwwreider, der OWK, der Reiterverein, der Schützenverein und die Bürgerwehr Heildesheim bieten folgende leckere Angebote für die Besucher an: selbstgebackene Apfelküchle, Schokoküsse, gebrannte Mandeln und Eierlikör, Bratwürste, Bubespitze mit Sauerkraut, selbstgebackene Weihnachtsplätzchen, Kaffee, Glühwein, Glühsekt und Kinderpunsch mit Hefezopf und für alle, die keinen Glühwein mögen, ein kühles Bier. An dieser Stelle bitten wir alle Besucher, ihre eigenen Trinkbecher mitzubringen.

Auch ein Stand mit selbstgebastelten Weihnachtsschmuck, weihnachtlichen Basteleien und christlichen Kalendern wird das Angebot bereichern.

Um 15.30 Uhr wird die Bürgerwehr die Veranstaltung eröffnen, im direkten Anschluss werden die Kinder vom ev. Kindergarten „Der gute Hirte“ ihren Auftritt mit Liedern und Tanz bestreiten. Die Stadtkapelle Heildesheim unterhält die Besucher ab 16 Uhr mit weihnachtlichen Liedern.

Um 17 Uhr wird der Posaunenchor spielen, bevor unsere Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und unser Ortsvorsteher Uwe Freidinger die anwesenden Gäste begrüßen. Danach wird die 1250-Jahr-Jubiläumsschiffahrt zum Abschluss der Jubiläumsfeierlichkeiten an die Stadt Bruchsal zurückgegeben. Die Kinder der Dietrich-Bonhoeffer-Schule mit ihrer Rektorin Frau Maja Ronellenfitsch werden ihre eingeübten Lieder vortragen. Anschließend spielen Flash light unplugged Weihnachtslieder, bis der Nikolaus kommt. Die Trommlergruppe der Bürgerwehr begleiten den Nikolaus und seinen Knecht Ruprecht zu den Kindern, die dann auch wieder Gedichte aufsagen oder ein Lied vorsingen können und danach mit einem kleinen Geschenk belohnt werden. Der Posaunenchor wird zum Glockengeläut „Oh Du fröhliche“ und einige weitere besinnliche Lieder spielen. Zum Schluss werden vom Nikolaus und Knecht Ruprecht an alle Kinder Dambedeis verteilt.

Die Fotofreunde Heildesheim werden die Veranstaltung in gewohnter Weise in stillvollen Bildern dokumentieren.

Wir wünschen allen Besuchern viel Freude und besinnliche Weihnachten.

Der Rat der Bürgerwehr Heildesheim

FC 07 Heildesheim



1. Mannschaft

Deutliche Niederlage gegen den Tabellenführer zum Abschluss des Fußballjahres 2022!

FC 07 Heildesheim – ASV Durlach

0:4 (0:2):

Der bisher souveräne und ungeschlagene Tabellenführer der Landesliga Mittelbaden ASV Durlach zieht weiter ganz oben einsam seine Kreise und kam auch im letzten Spiel des Fußballjahres 2022 beim FC 07 Heildesheim zu einem ungefährdeten 4:0 (2:0)-Erfolg. Dadurch konnte die imposante Zwischenbilanz mit 16 Siegen und drei Unentschieden bei einem Torverhältnis von 70:19 weiter ausgebaut werden. Aber auch die zuletzt immer wieder personell geschwächten Heildesheimer können mit dem bisher Erreichten durchaus zufrieden sein und rangieren aktuell auf einem gesicherten Mittelfeldplatz. Den Unterschied an diesem tristen 2. Adventssonntag machte ganz klar der ehemalige KSC-Spieler Valentino Vujinovic aus, auf dessen Konto gleich alle vier Gästetreffer gingen.

Die Anfangsviertelstunde einer fairen Begegnung verlief noch recht ausgeglichen, ehe Durlach mit dem ersten vielversprechenden Angriff die Führung gelang. Simon Anthony Leimann hatte sich über rechts durchgesetzt und seine scharfe flache Hereingabe drückte Vujinovic aus sechs Metern zentrale Position ins lange Toreck. Pech hatte auf der gegenüberliegenden Seite Tim Ott (28.), der bereits

ASV-Torhüter Thomas Muraschow umkurvt hatte, doch der Winkel wurde wohl etwas zu spitz, so dass er mit seinem etwas schwächeren Linken am Tor vorbeizielte. In der 32. Minute erhöhte dann erneut Vujinovic auf 2:0. FCH-Keeper Luca Meinzer hatte leider einen Ball schlecht hinten raus gespielt, Vujinovic ging dazwischen und traf vom Strafraum ins leere verwaiste Gehäuse. Kurz vor der Halbzeit hatte Driton Shema am langen Pfosten zwar den Anschlusstreffer auf dem Fuß, aber Muraschow konnte die Kugel noch gegen den Außenpfosten lenken.

Gleich zu Beginn des 2. Spielabschnitts schaffte es Ott auf Zuspil von Tolga Sönmez nicht, das Spielgerät aus kürzester Entfernung über die Linie zu bringen, sonst wäre es vielleicht nochmals spannend geworden. Durlach tat fortan nur noch das Nötigste, verwaltete den sicheren Vorsprung und wartete praktisch nur auf Fehler des Gegners, um die sich dann bietenden Chancen konsequent auszunutzen. Bereits in der 65. Minute besorgte Vujinovic nach einer Heingabe von ASV-Kapitän Mario Pavkovic mit dem 3:0 schon recht früh für die endgültige Entscheidung, ehe er praktisch Sekunden vor dem Schlusspfiff mit Treffer Nummer vier sogar noch einen drauflegte und den Endstand besorgte.

Jugendabteilung

Jugendweihnachtsfeier am kommenden Sonntag, 11.12.

Die Jugendabteilung des FC 07 Heidelberg lädt recht herzlich zur traditionellen Jugendweihnachtsfeier am kommenden Sonntag, 11.12. (3. Advent) ab 14.30 Uhr in die Sporthalle Heidelberg ein. Neben einem interessanten, tollen und abwechslungsreichen Programm, verfeinert mit Gastauftritten, erwarten die Besucher unter anderem auch eine große Tombola sowie viele weitere Überraschungen. Natürlich darf für die Kleinsten auch der Nikolausbesuch nicht fehlen. Genießen Sie einfach ein paar schöne und besinnliche Stunden im Kreise unseres FC 07.

Förderverein Freibad Heidelberg



Adventssingen am 10.12.

Am kommenden Samstag veranstaltet die Bürgerwehr ab 14 Uhr auf dem Kirchplatz in Heidelberg ein Adventssingen. Der FFH wird vor Ort sein und Kaffee und Plätzchen verkaufen. Für die Getränke sollen eigene Tassen mitgebracht werden. Der gesamte Erlös der Veranstaltung wird für einen guten Zweck gespendet. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Einladung zur Weihnachtsfeier

Der KK-Schützenverein 1925 Heidelberg e.V. veranstaltet am Samstag, dem 10. Dezember um 19.00 Uhr im Schützenhaus die traditionelle Adventsfeier. Das diesjährige Königschießen startet um 17:00 Uhr, direkt vor der Adventsfeier. Geschossen wird ein Schuss aufgelegt auf eine Glücksscheibe. Die Schützen schießen mit dem Kleinkaliber-Gewehr, Damen und Jugend mit dem Luftgewehr. Wir freuen uns darauf, nach den coronabedingten Ausfällen endlich wieder einen neuen Schützenkönig ermitteln zu dürfen. MB.

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Musik hält jung: Musiker feiert 90. Geburtstag

Unser aktiver Musiker Richard Rohrer ist der Beweis: Die Leidenschaft für Musik hält jung und fit! Das langjährige Mitglied feierte vergangene Woche seinen 90. Geburtstag. Anlässlich dieses großen Ereignisses spielte die Kapelle auch einige Stücke zur Unterhaltung. Richard Rohrer ist seit Jahrzehnten aktiv in der SKH, kommt zuverlässig zu Proben, nimmt an den Auftritten der Kapelle teil und bringt sich auch im Hintergrund ein. Wir gratulieren Richard von Herzen zu seinem Geburtstag und wünschen ihm Gesundheit und Lebensfreude,



SKH-Musiker feiert 90. Geburtstag
Foto: ND/SKH

Glück und Hoffnung. Wir sind stolz ihn zu unseren aktiven Musikern zählen zu dürfen und freuen uns auf viele weitere Jahre voller gemeinsamer Musik.

Besuchen Sie uns auch auf Facebook: Stadtkapelle Heidelberg ev.

TV Heidelberg 1899 e.V.



Altpapiersammlung am Samstag

Der Turnverein Heidelberg sammelt am Samstag, 10. Dezember wieder Ihr Altpapier (Papier, Kataloge, Zeitungen) und Ihre Kartonagen ein. Bitte legen Sie ab 9 Uhr Ihre Bündel Altpapier und Ihre Kartonagen sichtbar an den Straßenrand. Wir freuen uns auf jedes Blatt Papier. Für Selbstanlieferer stehen Container an der Kelterhalle im Reitschulweg bereit. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Mithilfe!

Karin Rummel



Helfen Sie mit und unterstützen Sie uns mit Ihrem Altpapier. Wir freuen uns
Foto: K. Rummel

Handball

Die SG-Jungs erfolgreich bei der Aufbaurunde

Am vergangenen Samstag war es endlich wieder so weit: Die Aufbaurunde in Mühlburg stand auf dem Plan. Die Jungs fieberten richtiggehend ihrem Turnier entgegen. Bedingt durch die Absage von Langensteinbach und Knittlingen war es dann ein eher kleines Turnier, doch die Spiele gegen Pforzheim und gegen den Gastgeber Mühlburg hatten es ebenso in sich. Die mitgereisten Eltern und Zuschauer durften tolle Pässe, gute Abwehraktionen und noch schönere Tore bestaunen. Die Jungs haben sich allesamt gut ergänzt und alles gegeben. So war es am Ende auch nur folgerichtig, dass sie sich gleich zwei Mal als Sieger zusammen mit ein paar Schokoladen-nikoläusen feiern konnten. (TM)

Für die SGHHG spielten: Ben, Elias, Florian S., Florian W. Johann, Jonas, Julius, Lucca, Philip, Theva und Vincent



Erfolgreiche SGler

Foto: Daniel Schwedes

wJE BzL 1 - 2 SGHHG 2 - HSG Ettlingen

15:14 (7:7) - 75:70

Einen Tatort am Sonntagabend gibt es des Öfteren zu sehen - ein Krimi am Sonntag Nachmittag hingegen ist glücklicherweise seltener. Nerven wurden jedenfalls weder auf Seiten der angereisten Ettlinger noch auf Seite der heimischen Zuschauer gesont: Die Mädels machten es spannend von Anfang bis Ende. Fairerweise muss man sagen, dass ein Ausgleich zwar weniger schön, dafür jedoch gerechter gewesen wäre.

Unsere Mädels, die sich ja in den vergangenen Wochen bereits kontinuierlich verbessert haben, leisteten einiges. Sie kämpften sich schön durch, standen gut in der Abwehr. Und machten dann doch wieder Fehlpässe oder technische Fehler, die sofort von den Gästen ausgenutzt und verwandelt wurden. Besonders erfreulich ist wieder die Tatsache, dass wir zehn Torschützen verzeichnen konnten. Diese Zahl (und noch einiges Weitere) gilt es in den nächsten Wochen weiter auszubauen. Am 17.12. um 10.30 Uhr ist unser nächstes Heimspiel - kommt alle und feuert uns an. Das Rückspiel gegen die JSG Neuthard/Büchenau wollen wir mit eurer Unterstützung besser gestalten, als das deutlich verlorene Hinspiel - wir zählen auf euch! (TM)

Für die SGHHG spielten: Mia Pfahl, Luisa Maurer, Sophia Schührer, Madihah Saeed, Emilia Hofheinz, Xenia Schwarz, Lena Bauer, Carolin Hiller, Liz Klingler und Amélie Dongmo

Jugendabteilung

Übungsleiter für die Ballschule gesucht!

Wir, die SG Heidelberg/Helmsheim/Gondelsheim, suchen zur Ausweitung unserer Trainingsmöglichkeiten Übungsleiter im Bereich der Ballschule. Zielgruppe sind drei- bis fünfjährige Kinder, die bei uns das Werfen und Fangen, aber auch Schaukeln, Schwingen, Rollen, Klettern, Balancieren, Hüpfen, Rennen und sämtliche anderen Bewegungsformen lernen dürfen. Weitere Infos gibt es bei Tina Mohr unter (072 51) 392 91 74 – ich freue mich auf DEINEN Anruf!

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 13. Dezember

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 14. Dezember

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 14. Dezember um 18 Uhr im katholischen Pfarrhaus Helmsheim statt.

TAGESORDNUNG

- | | | |
|---|--|------------|
| 1 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Kurfalzstr. 6 und Kantstr. 42“, Gemarkung Helmsheim
– Abschluss des Durchführungsvertrags | 308 / 2022 |
| 2 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Kurfalzstr. 6 und Kantstr. 42“, Gemarkung Helmsheim
– Satzungsbeschluss | 309 / 2022 |
| 3 | Bekanntgaben | |
| 4 | Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat | |
| 5 | Bürgeranliegen | |
| 6 | Kenntnisnahme des Ortschaftsrates vom Protokoll der Sitzung am 23.11.2022 | |

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 02.12.2022

Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Helmsheim



Herzliche Einladung!

Am Donnerstag, 15. Dezember dürfen die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Helmsheim eine schöne Tradition wiederaufnehmen, nämlich das gemeinsame „Singen unterm Tannenbaum“ mit dem Gesangverein Liederkranz Helmsheim, und alle freuen sich auf regen Besuch.

Für das leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat unserer Schule. Bitte bringen Sie für Getränke eine eigene Tasse mit.

Die ganze Einwohnerschaft ist zu diesem Ohren- und Gaumenschmaus sehr herzlich eingeladen.

Die Schulleitung der Grundschule Helmsheim

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Freitag, 9. Dezember um 20.00 Uhr

Gesangverein Helmsheim



Grünes Licht für den Helmsheimer Schulchor

Lange Zeit konnte ein Schulchor in der Helmsheimer Grundschule nicht realisiert werden. Der Weggang von Frau Dzeik, Coronazeit, Lehrermangel, alles sprach gegen einen Schulchor. Öfters haben wir die Schulleitung darauf angesprochen und gerne unser Mitwirken signalisiert. Nun hat unsere Dirigentin Sonja Oellermann zusammen mit Frau Fröhlich und Frau Buhlen sowie dem Elternbeirat einen Weg gefunden, im neuen Jahr eine **Schulchor-AG** ins Leben zu rufen. Zwei aktive Sängerinnen vom Gesangverein Helmsheim nehmen sich dieser Aufgabe an. Dafür allen Beteiligten vom Gesangverein herzlichen Dank für die Unterstützung. Nun wünschen wir uns noch, dass sich viele Kinder freuen, aktiv im Schulchor mitsingen zu können. Zunächst präsentiert sich jedoch die Helmsheimer Grundschule zusammen mit dem Gesangverein zum **„SINGEN UNTERM WEIHNACHTSBAUM“** auf dem Helmsheimer Dorfplatz am **15. Dezember um 18 Uhr**. Alle freuen sich auf zahlreichen Besuch und eine Einstimmung auf die Weihnachtszeit. gv



... das wollen wir wieder erreichen

Foto: gv

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Pflanzungen im Dezember

Beim Pflanzen im Dezember achten Sie darauf, alle Aktivitäten nur bei frostfreiem Wetter durchzuführen. Das Gleiche gilt auch für den

Schnitt! Außerdem sollten Sie für einen guten Bodenschluss sorgen, das heißt, nach dem Pflanzen die Erde leicht antreten und gut angießen.

Das richtige Pflanzloch

Achten Sie beim Pflanzen von Bäumen und Sträuchern darauf, dass das Pflanzloch groß genug ist, sonst können sich die Wurzeln nicht ungestört ausbreiten. Ein Drahtkorb schützt Obstbäume vor Wühlmausfraß.

Pflanz- und Schnitarbeiten im Dezember

Im Dezember sind alle Arbeiten im Garten stark abhängig von der Witterung. Häufig hat es aber auch milde und trockene Phasen, in denen Pflanz- und Schnitarbeiten ausgeführt werden können. Diese Zeiten sollte man konsequent nutzen, insbesondere für Pflanzarbeiten. Denn jeder Tag, den man früher pflanzt, kommt der späteren Entwicklung der Pflanzen zugute.

Schnittwerkzeuge desinfizieren

Vorsicht: Nach dem Schnitt eines kranken Baumes oder Strauches müssen die Schnittwerkzeuge gründlich desinfiziert werden. Am besten eignet sich dazu 70%iger Alkohol oder Spiritus.

Gartenwerkzeug reinigen

Nutzen Sie einen ruhigen Herbst- oder Wintertag, um die Gartenwerkzeuge gründlich zu reinigen und eventuell einzufetten. Spritzgeräte müssen frostfrei aufbewahrt werden.

Pflanzen von Apfelbäumen

Achten Sie bei der Auswahl der Bäume auf robuste, resistente oder wenig anfällige Sorten. Aber aufgepasst - in einigen unseriösen Angeboten im Internet findet man mitunter viele Sorten unter der Überschrift resistent. So werden z. B. öfter auch Pi-Sorten wie z.B. Pinova fälschlicherweise so angepriesen!

Schorftolerante Apfel-Sorten

Zu den Sorten mit Schorftoleranz gehören unter anderem: Retina, Reglindis, Rubinola, Resi, Florina, Goldrush.

Obstgehölze schützen

Drahtosen schützen junge Obstgehölze vor Wildverbiss.

Staudenbeete

Überall dort, wo Blumenzwiebeln von zeitigen Frühjahrsblühern wie Winterlingen, Krokussen und Schneeglöckchen im Boden stecken, sollten Sie abgeblühte Staudenreste noch im Herbst entfernen. Ansonsten bleiben die Staudenbeete im naturnahen Garten unberührt.

Petersilie weiter ernten

Wenn Sie einen wüchsigen Petersilienbestand im Garten mit einem Foliendach überbauen, können Sie das Gewürzkraut bei milder Witterung bis in den Winter hinein ernten.

Quelle: Gartenkalender für die 49. Kalenderwoche

SG Heidelberg/Helmsheim



1. Mannschaft

SG H/H - TSG Germania Dossenheim 37:26 (19:12)

Souveräner Sieg

Die SG Heidelberg/Helmsheim gewinnt auch ihr letztes Heimspiel 2022 und bleibt somit Tabellenführer der Badenliga. Nach den nervenaufreibenden Partien der vergangenen Wochen konnten sich die Fans der SGHH beim Start-Ziel-Sieg gegen Dossenheim etwas zurücklehnen und einen verdienten Heimsieg beobachten.

Gewillt, das Spiel von Beginn an in die richtigen Bahnen zu lenken, startete die SGHH wie die Feuerwehr und führte nach 7 Spielminuten mit 4:0. Trotz dem ersten Tor der Gastmannschaft konnte dieser Vorsprung in der Folge weiter ausgebaut werden, sodass nach 17 gespielten Minuten bereits ein 10:3 auf der Anzeigetafel stand. Dieser Vorsprung blieb dann bis zur Pause bestehen, und beim Spielstand von 19:12 wurden die Seiten gewechselt.

Auch im zweiten Abschnitt war die SG Heidelberg/Helmsheim von Beginn an die dominierende Mannschaft und konnte sich nach 35 Minuten das erste Mal auf zehn Tore absetzen. Obwohl das Spiel zu diesem Zeitpunkt bereits entschieden war, gab sich die sehr faire Dossenheimer Mannschaft nicht auf und kam durch einige schöne Aktionen zu weiteren Toren. Im Wissen des sicheren Sieges schaltete die SGHH in den letzten 25 Minuten einen Gang zurück und das Spiel verlief weitestgehend ausgeglichen. So fährt man am Ende des Tages einen ungefährdeten 37:26-Heimsieg ein und grüßt noch eine Woche länger von der Tabellenspitze. Überrasgender Akteur der Partie war Rechtsaußen Marco Kikillus, der mit einer (fast!) perfekten Wurfquote 14 Treffer erzielen konnte.

Das letzte Spiel der SGHH vor der wohlverdienten Winterpause findet am kommenden Samstag in Birkenau statt. Anpfiff ist dann um 20:00 Uhr. Kommt noch einmal alle mit, unterstützt uns bei dieser schweren Auswärtsaufgabe und lasst uns gemeinsam ein tolles Handballjahr 2022 vollenden.

Gegen Dossenheim spielten: Daniel Debatin, Sascha Helfenbein (beide Tor), Matej Popovic (1), Julian Mohr, Stephan Keibl (4), Etienne Schweizer, Jakob Fassunge (2), Johannes Köster (3), Magnus Metzger (1), Matthias Junker (4), Jonas Krepper (3), Marco Kikillus (14/5), Daniel Badawi (5)

2. Mannschaft

HC Blau-Gelb Mühlacker - SG H/H II 17:14 (10:7)

Damenmannschaft

SG H/H - TSV Heiningen 24:23 (15:10)

Jugendabteilung

Männliche A-Jugend

SG H/H/G – Post Südstadt Karlsruhe 33:36 (17:17)

Männliche C-Jugend

SG H/H/G – TSV Rintheim 31:37 (17:19)

Weibliche E-Jugend

SG H/H/G II – HSG Ettlingen 15:14 (7:7)

Spielankündigungen

Freitag, 9. Dezember

Frauen BW-Oberliga

SG H/H – HSG Stuttgarter Kickers/TuS Metzingen II
20:30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Samstag, 10. Dezember

Männer Badenliga

TSV Birkenau – SG H/H
20:00 Uhr Langenberg-Sporthalle Birkenau

Weibliche C-Jugend

ASG Ispringen/Pforzheim II – SG H/H/G
12:00 Uhr Sporthalle beim Fritz-Erler-Gymnasium Pforzheim

Männliche D-Jugend

SG Stutensee-Weingarten II – SG H/H/G
16:30 Uhr Sporthalle 1 Schulzentrum Blankenloch

Männliche E-Jugend

Turnerschaft Durlach – SG H/H/G
13:30 Uhr Werner-Stegmaier-Halle Karlsruhe-Durlach

Sonntag, 11. Dezember

Frauen BW-Oberliga

SV Hohenacker-Neustadt – SG H/H
15:00 Uhr Gemeindehalle Waiblingen-Hohenacker

Männer Bezirksliga

TV Malsch – SG H/H II
17:00 Uhr Bühnensporthalle Malsch

Frauen Verbandsliga

TSV Birkenau II – SG H/H II
15:00 Uhr Langenberg-Sporthalle Birkenau

Weibliche E-Jugend

Turnerschaft Durlach – SG H/H/G
13:00 Uhr Weiherhofhalle Karlsruhe-Durlach

Turnverein 07 Helmsheim



Tischtennis

Ergebnisse:

Herren I, Bezirksliga Mitte

TTC Oberacker – TVH

1:9

Punkte für Helmsheim: Krämer/Graf 1, Kurz/Beran 1, Flöß/Buchhalter 1, Krämer 2, Graf 1, Kurz 1, Buchhalter 1, Beran 1

Herren II, Kreisliga A

TTF Obergrombach – TVH

2:9

Punkte für Helmsheim: Glaser/Batzler 1, Vogel/Keller 1, Stein/Marschollek 1, Glaser 1, Keller 1, Batzler 1, Marschollek 1, Stein 1, Vogel 1

Herren III, Kreisliga B

TVH – SG Hambrücken/Weiher II

8:8

Punkte für Helmsheim: Kiefer/Gamer 1, Batzler 1, Marschollek 1, Stein 2, Baumann 1, Gamer 2

Herren IV, Kreisklasse A Gruppe 1

FSV Bahnbrücken – TVH

5:9

Punkte für Helmsheim: Redelstab/Stuck 1, Heeren/Kurz, F. 1, Redelstab 2, Los 1, Heeren 1, Kurz, F. 2, Markofsky 1

Herren V, Kreisklasse B

TV Kirrlach IV – TVH

6:9

Punkte für Helmsheim: Los 1, Heeren 1, Roth 1, Seitner 2, Gretter 2, Oestreicher 2

Die nächsten Spiele:**Freitag, 09.12.**

19:30 Uhr: Herren C2 Pokal, TTIG Gochsheim - TV Helmsheim V

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt. Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 9. Dezember

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 12. Dezember

Ortsvorsteher Obergrombach

Bekanntmachung

Hinweis: Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach am 14.12. um 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach findet nicht statt. Wir bitten um Beachtung!

Dr. Wolfram von Müller

Ortsvorsteher

Informationen Nahwärmeprojekt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

das Nahwärmeprojekt mit einer Hackschnitzelverbrennungsanlage in der ehemaligen Kelterhalle und einem Solarthermiepark auf landwirtschaftlichem Gelände stößt in der Obergrombacher Bevölkerung auf großes Interesse.

Die Stadt Bruchsal und die Energieagentur des Landkreises Karlsruhe unterstützen das Vorhaben. Eine zentrale Heizungsanlage für alle Häuser und öffentlichen Gebäude in unserem Ort ist das Ziel. 2023 erfolgt die Detailplanung und ab 2024 wird die Baumaßnahme umgesetzt werden.

Jetzt sind die Hauseigentümer gefragt, ihre alte Öl- oder Elektroheizung zu ersetzen und das Heizsystem zu modernisieren. Momentan erfolgen bereits individuelle kostenlose Beratungen zu den Themen Energieversorgung, Gebäudesanierung und Photovoltaik jeweils am Donnerstag in unserer Verwaltungsstelle. Die Termine für Dezember sind schon ausgebucht. Für Januar sind neue Beratungstermine vorgesehen.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, das unverbindliche Formular einer Interessensbekundung für das Nahwärmeprojekt auszufüllen und in der Verwaltungsstelle abzugeben.

Tel. Verwaltungsstelle Obergrombach:

07251 79732 oder E-Mail:

verwaltungsstelle.obergrombach@bruchsal.de,

<https://zeozweifrei.de/energiequartiere/obergrombach/>



Herzliche Grüße

Dr. Wolfram von Müller

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverband Obergrombach

**DRK-Blutspendeaktion**

Blutversorgung wird in der kalten Jahreszeit zur Herausforderung. Blut wird täglich dringend benötigt. Aktuell kann der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes Krankenhäuser entsprechend ihres Bedarfs versorgen. Die „Versorgungs-Ampel“ steht damit allerdings noch lange nicht auf „grün“: Einige Blutpräparate sind nur kurz haltbar, sodass täglich genügend Spenden vorhanden sein müssen. Aktuell reicht die Zahl der eigenen Konserven für etwa zweieinhalb Tage. Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Alleine in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende.

Möglichkeit dazu besteht am Mittwoch, dem 14.12. von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Turnhalle Obergrombach, Helmsheimer Straße 30.

Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich unter: www.blutspende.de/termine.

Registrierung als Stammzellspender: Auf Wunsch können Sie sich im Rahmen Ihrer Blutspende auch als Stammzellspender registrieren lassen.

Vielen Dank im Voraus

Heimatverein Obergrombach e.V.

**Jahresrückblick - Teil 1**

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr 2022 neigt sich langsam dem Ende zu. Wir wollen in dieser und der nächsten Ausgabe auf die Aktivitäten des Jahres zurückblicken.

Bereits im Januar konnte man erste Erneuerungsarbeiten feststellen: Das **Schild am Ortseingang** von Richtung Gondelsheim kommend wurde abgebaut, geschliffen und neu eingelassen. Es ist wieder an seinem angestammten Platz angebracht worden und für viele Jahre vor der Witterung und der Sonne geschützt.

Natürlich war es dem Heimatverein Obergrombach eine sehr große Ehre, dass die restaurierte Tafel die **Titelseite der 6. Narrenzette** der Guggenmusik Nashörner Obergrombach geziert hat!

Im Mai gab es einen **Arbeitseinsatz im Garten rund um die Schlosskirche**: Schon im Winter wurden Gehölze gefällt und lagen zum Häckseln bereit. Außerdem wurde die Schutzmauer rund um die Kirche vom dicken Efeu befreit und erste Ausbesserungen an der Mauer vorgenommen.

Fertig gemacht wurde auch der **Waldlehrpfad**: Die letzten Beschilderungen wurden fertiggestellt und angebracht. Die offizielle **Einweihung und Präsentation mit Führungen** fand am 3. Juli statt.

Rechtzeitig zum Burgfest wurden auch die beiden **Tafeln an den Ortseingängen von Helmsheim und Untergrombach** kommend, restauriert und wieder an den Ortseingängen angebracht. Zur selben Zeit ist ein Stück der **historischen Stadtmauer** gegenüber vom Rathaus in der Einfahrt zum Städt'l von Mitgliedern des Heimatvereins **gereinigt und neu ausgefugt** worden.

Mit der **Weihe der Replik der Madonna** beim Rathaus am 17. Juli endet der erste Teil unseres Jahresrückblicks.

Ortsvorsteher Dr. Wolfram von Müller dankte zunächst Frau Stadelwieser-Spiegel, die die Skulptur erschaffen hat. Außerdem der Stadt Bruchsal für die Begleitung durch das Bauamt und für die Finanzierung. Schließlich dankte er dem Heimatverein für die Ideengebung und die fachlich-historische Begleitung. Anschließend segnete Pfarrer Fritz die Statue in einer Zeremonie und bedankte sich ebenfalls bei allen Beteiligten. Die ursprüngliche Madonna wur-



Die Replik der Madonna beim Rathaus
Foto: HZ

de von Bischof Matthias Rammung in Auftrag gegeben. Rammung wurde 1417 in Heidelberg geboren und war von 1461 bis zu seinem Tod kurpfälzischer Kanzler und ab 1464 auch Bischof von Speyer - und damit auch für Obergrombach zuständig. Das Original befindet sich im Inneren des Rathauses, wo es vor Witterungseinflüssen geschützt ist.

Die ausführlichen Berichte finden Sie auf www.heimatverein-obergrombach.de und unter www.facebook.com/HVObergrombach

Sängerbund 1864 Obergrombach



Stimmungsvolles Weihnachtslieder-Singen beim Gartencenter Heckert

Die dunkle und kalte Jahreszeit ist da. Wir, der Sängerbund Obergrombach, wollen daher etwas Licht und Zauber unter die Leute bringen. Daher laden wir Sie alle ganz herzlich zu unserer Weihnachtslieder-Mitsingaktion beim Gartencenter Heckert in Untergrombach, Im Schollengarten, ein. Jeder kann mitmachen. Bei den aktuellen Temperaturen schmeckt der Glühwein danach umso besser. Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme.

Musikverein Eintracht Obergrombach



Dank an alle Spender!

Vergangenen Freitag durfte der Kassier des Musikvereins Eintracht Obergrombach einen großen Scheck über fast 2.900,00 € von der Sparkasse Kraichgau in Empfang nehmen. Der MVO dankt allen Spendern und der Sparkasse Kraichgau, die den erzielten Betrag von über 1.800,00 € noch um weitere 1.000,00 € aufgestockt hatte, sehr herzlich. Von dem Geld werden nun neue Anzüge und Vereins-Polos gekauft.



Spendenübergabe in der Sparkasse Kraichgau Foto: MVO

Auch an den zwei verbliebenen Montagen begleitet eine Abordnung des MVO den ökumenischen „Weg durch den Advent“, untermalt die gesungenen Weihnachtslieder und stimmt Groß und Klein auf die Festtage ein.

Vorher, am dritten Advent, 11. Dezember, wird sich der MVO noch ins „Abenteuer Weihnachten“ stürzen. In der TVO-Turnhalle starten um 14.30 Uhr (Einlass ab 14.00 Uhr) die Kinder der Bläserklasse, gefolgt von den Schülern und der Jugend.

Abends um 18.00 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr) machen sich nach einem probenreichen Wochenende auch die abenteuergestählten Senioren auf, die Herausforderung zu meistern. Gleiches gilt auch für das Hauptorchester unter Führung ihres „Expeditionsleiters“ Stefan Degen.

Der MVO freut sich schon sehr, alle abenteuerlustigen Freunde der Blasmusik begrüßen zu dürfen.

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Dank und Weihnachtsgrüße des OGV

Liebe Mitglieder und Freunde des OGV, das Jahr geht so langsam zu Ende, und wir möchten allen Mitgliedern, Helferinnen/Helfern und Freunden für die Unterstützung bei den verschiedenen Festen und Aktivitäten bedanken. Vor allem bedanken wir uns für die zahlreichen Gäste, die den neuen Stammtisch des OGV besucht und dazu beigetragen haben, dass ein weiterer Ort der Zusammenkunft entstanden ist. Wir hoffen, dass es auch in 2023 wieder zahlreiche Termine mit verschiedenen Aktionen mit dem OGV geben wird.

Wir wünschen Ihnen allen noch eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten, einen guten Start ins neue Jahr, Glück und vor allem Gesundheit. ISc

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Erfolgreiche Damen 30-TSG Obergrombach/Diedelsheim

Am Samstag, 26.11., fand das zweite Heimspiel der diesjährigen Hallenrunde in Bretten statt. Nach spannenden Einzeln gegen die starken Damen des TC Wiesengrund ging es mit dem Spielstand 2:2 in die Doppel; leider konnte der Gegner nur ein Doppel stellen. Dass es uns die Gegner nicht leicht gemacht haben, kann man am Spielstand erkennen: Anna und Claudia kämpften und konnten das Doppel schließlich mit einem 6:2 6:7 10:4 im Matchtiebreak gewinnen.



Carina, Claudia, Anna und Sandra Foto: TCO

Herzlichen Glückwunsch für den zweiten Sieg in Folge!

Weiter geht es mit einem Auswärtsspiel am 4. Februar 23 gegen den TSV in Jöhlingen. Unsere Herren 30 starten am Samstag, 10.12., ab 17 Uhr gegen den DJK Bruchsal in die Winterrunde. Viel Spaß und Erfolg!

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Letztes Spiel ... schnelles Spiel ... schöner Rundenabschluss

Zu unserem letztem Spieltag in der Vorrunde mussten wir gegen Helmsheim 3, den Tabellenzweiten antreten. Leider mussten wir, wie schon oft zuvor, wieder mit 2 Ersatzleuten antreten (lieber Gernot, deine Mannschaft wünscht Dir gute Besserung) und dann nahm alles seinen von uns befürchteten Verlauf. Nach den Doppeln stand es bereits 0:3. Nur Essig und Degen konnten noch Ergebniskosmetik betreiben. Am Ende stand eine 2:9-Niederlage zu Buche. So überwindert unsere Mannschaft auf dem 9. Platz, einem Relegationsplatz. Zur mentalen Vorbereitung auf die Rückrunde ließen wir den Abend noch bei unserem neu entdeckten Lieblingsitaliener in Untergrombach schön ausklingen.

Unsere zweite Mannschaft hat ihr vorletztes Rundenspiel gegen Kronau 2 mit 9:5 gewonnen. Nach den Doppeln stand es 2:1 (Siege von Löffel/Trunz, Oestreicher/Lakus). Danach folgten einige knappe Einzelsiege, sodass es am Ende 9:5 für Obergrombach stand. (Lindenfesler 2, Oestreicher 1, Lakus 2, Trunz 1, Löffel 1). Letztlich ein hart umkämpfter aber nicht unverdienter Sieg. Im letzten Spiel in dieser Runde beim Auswärtsspiel in Jöhlingen am 8. Dezember hat unsere Mannschaft noch die Möglichkeit mit einem Sieg die Tabellenführung zurückzuerobern.

Die Tischtennisabteilung wünscht allen Lesern eine schöne Adventszeit und gesegnete Weihnachten. A.R.



Foto: M.L.

Turnverein 1902 Obergrombach



Woche der offenen Tür

Die TVO-Winterfeier war immer ein fester Bestandteil im jährlichen TVO-Kalender. Die Kinder- und Jugendgruppen haben gezeigt, was sie alles gelernt haben, und für viele war es der erste Auftritt auf großer Bühne. Dieses Jahr hat sich der TVO, aufgrund ungewisser Corona-Bestimmungen, schon im Sommer entschlossen, die Winterfeier nicht im üblichen Rahmen abzuhalten.

Stattdessen gibt es vom **12.12. bis 16.12.** eine „**Woche der offenen Tür**“. Die Kinder- und Jugendgruppen laden dann in der Zeit des normalen Trainings ihre Verwandten und Freunde ein. Somit ist die Bühne zwar etwas kleiner, aber dafür persönlicher. Lediglich am 14.12. gibt es keine sportlichen Highlights in der Halle, dafür sind aber die Türen für die Blutspendeaktion des DRK für alle offen.

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 9. Dezember

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 12. Dezember

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratssitzung

Bekanntmachung

Hinweis: Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach am Mittwoch, 14.12. um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

Winterzauber



Chor der JFGS

Foto: AN

Nach der langen Corona-Pause fand am Wochenende erstmals wieder der Winterzauber des Theater- und Kulturvereins am Firstständerhaus in Untergrombach statt.

Es war frostig und nass, aber mit beschwingten weihnachtlichen Liedern sorgte unser Schulchor unter der Leitung von Micheal Herkert für die passende Stimmung zur Eröffnung. Durch zahlreiche Krankheitsausfälle zwar nicht ganz so stimmungsgewaltig wie bisher, aber dennoch gewohnt gekonnt präsentierten die Kinder mit den Solistinnen Mina, Leonie, Doryn und Ella mit großer Begeisterung ihre Lieder.

Zudem war die Joß-Fritz-Grundschule durch einen Stand mit allerlei weihnachtlich Selbstgemachtem vertreten - kuschelige Wolltanzenbäume, adventliche Kerzen, Lesezeichen, Kerzenständer, leckere Plätzchen, eisige Windlichter und vieles mehr fanden neue Besitzer. Vielen herzlichen Dank an Michael Herkert mit dem Chor und an die fleißigen Helfern und Helferinnen für diese gelungene Aktion.

Vereinsnachrichten

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Jahreshauptversammlung mit Verspätung

Berichterstattung ist sehr individuell und so fangen wir mit dem Ältesten an: Karl-Heinz Dubronner wurde für sein Engagement geehrt. Dank ihm gibt es die Städtepartnerschaft überhaupt, denn er war damals der Kommandant der mit seiner Einheit den Friedhof in unserer heutigen Partnergemeinde hergerichtet hat und durch sein Engagement den Grundstein für die heutige Städtepartnerschaft gelegt hat. So zeichnete ihn Vinga Szabo zum Ehrenmitglied des Freundeskreises aus und überreichte ihm eine entsprechende Urkunde. Beinahe genau so lange wie Herr Dubronner, war Eike Hutter Schriftführer für den Freundeskreis. Auch er erhielt von der Vorsitzenden eine Ehrung. Eike Hutter war von Mitte der 80er Jahre bis 2017 für den Freundeskreis mit Feder und Papier tätig.

Nachdem Corona uns die letzten Jahre einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte, gab es an diesem Abend einiges zu besprechen. Die Vorsitzende begrüßte die anwesenden Mitglieder und auch Frau Mandel, als Hauptamtliche von der Stadt Bruchsal, sehr herzlich. Nach einem kurzen Totengedenken nahm uns Frau Dr. Szabo in einem bebilderten Vortrag mit auf eine Reise durch drei Jahre Freundeskreisaktivitäten. Die letzten Jahre erforderten großen Einfallsreichtum:

So trafen wir uns virtuell über „Brusl babld“ und über den Sommer waren sogar Besuche im Präsenz möglich. Zur alten Form der Beziehung vor 2020 konnten wir bislang nicht zurückkehren. Doch in der Krise hat sich die Kraft und Stärke der Freundschaft herausgestellt, wir haben uns nie aus den Augen verloren. Treffen, sei es in St Marie oder bei uns in Untergrombach, waren stets herzlich und voller Wiedersehensfreude. Diese Freude und Herzlichkeit werden wir mit in die Zukunft nehmen und hoffen auf eine baldige Normalisierung und damit auf eine konstante Weiterführung der Städtepartnerschaft.

Auch der Freundeskreis wird weitergeführt, als erste Vorsitzende und Kassenwartin wurde Frau Dr. Vinga Szabo in ihrem Amt bestätigt, unser ehemaliger Ortsvorsteher von Untergrombach, Karl Mangei, bleibt im Amt des zweiten Vorsitzenden und Karina Merten wird weiterhin, wie seit 2017, die Schriften für den Freundeskreis verfassen. Bei den Beisitzern gab es einige Veränderungen. So dürfen wir Gerdi Mangei, Heide Hutter, Sabine van Eckendonk, Tanja Schöffler, Roland Schöffler und Gottfried Necker herzlich in unseren Reihen begrüßen. Als neue Kassenprüfer konnten wir Gregor Schöffler und Kay Merten verpflichten.



v.l.n.r. Karl-Heinz Dubronner, Vinga Szabo, Eike Hutter

Foto: Kay Merten

Gesangverein 1864 Untergrombach e.V.



Beim traditionellen Winterzauber des Theater- und Kulturvereins, der nach 2-jähriger Coronapause endlich wieder stattfinden konnte, war auch diesmal der GV 1864 vertreten. Sängerehepaar **Lisbeth** und **Jonas Spoorendonk** – am Klavier begleitet von unserem Dirigenten **Rainer Kneis** – hat zum Abschluss des musikalischen Programms beim Winterzauber die zahlreichen Besucher mit internationalen Weihnachtsliedern unterhalten und dafür viel Applaus geerntet. Herzlichen Dank an die drei Akteure, die den GV 1864 mit ihrem Auftritt wieder einmal würdig vertreten haben.

Der GV 1864 wünscht seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern sowie der gesamten Bevölkerung eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute im neuen Jahr.

Gabriele Braun, 1. Vorsitzende



v. l.: Lisbeth und Jonas Spoorendonk am Klavier Rainer Kneis

Foto: Christoph Ernst

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Nicht vergessen: 09.12.: Ton-Art feiert Weihnachten

Wir freuen, dass wir am Freitag, 09.12. wieder unsere lieb gewonnene Veranstaltung „Ton-Art feiert Weihnachten“ durchführen können. Dazu laden wir um 18.30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr) sehr herzlich in die evangelische Gustav-Adolf-Kirche in Untergrombach ein.

Auftritt auf dem Bruchsaler Weihnachtsmarkt

Am Mittwoch, 14. Dezember, singt Ton-Art um 18.00 Uhr auf der Bühne des Bruchsaler Weihnachtsmarkts. Wir laden alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins sehr herzlich zu unserem letzten Auftritt dieses Jahres ein. Genießen mit uns weihnachtliche Musik und die schöne Atmosphäre des Weihnachtsmarkts.

AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Ersatzgeschwächte HSG-Herren siegen in Jöhlingen HSG Walzbachtal II – HSG Bruchsal/Untergrombach 23:24 (15:14)

Unsere 1. Herrenmannschaft konnte sich im 11. Saisonspiel den 8. Sieg holen und rangiert damit vorübergehend auf dem dritten Tabellenplatz. Verzichten musste man erneut verletzungsbedingt auf J. Lamminger und M. Sohns, S. Raviol fehlte berufsbedingt. Unsere Mannschaft hatte damit lediglich drei echte Rückraumspieler zur Verfügung.

Von Beginn an entwickelte sich ein enger Schlagabtausch, in dem sich keine Mannschaft entscheidende Vorteile erspielen konnte. Einen weiteren personellen Rückschlag musste unsere HSG dann Mitte der ersten Spielhälfte hinnehmen, als der bereits angeschlagen in das Spiel gegangene M. Weickum nicht mehr weiter spielen konnte. Nichtsdestotrotz war das Spiel zur Halbzeitpause noch völlig offen. Auch nach dem Seitenwechsel blieb das Spiel eng. Fünf Minuten vor Spielende gingen unsere Herren dann mit einem Tor in Führung (23:24). Diesen Vorsprung konnte man dann bis zur Schluss sirene erfolgreich verteidigen, woran Torhüter M. Friedle mit einigen Paraden einen großen Anteil hatte. Somit gewann unsere HSG trotz der personellen Schwierigkeiten und der dadurch notwendig gewordenen ungewohnten Konstellationen im Angriffsspiel in Jöhlingen.

Wie beim gewonnenen Spiel gegen Post Südstadt KA präsentierte sich unsere HSG als geschlossene Einheit, was letztendlich entscheidend war, sich erfolgreich gegen die angespannte Personallage zu stemmen und tatsächlich zwei Auswärtspunkte zu erringen. Da sich kurz vor Schluss auch noch Aushilfsrückraum T. Bartsch verletzte, ist fraglich, mit welchem Personal man zum letzten Spiel des Jahres am kommenden Samstag gegen die SG Sulzfeld/Bretten antreten kann. Spielbeginn in der Sporthalle Bruchsal ist um 19 Uhr.

Spieler HSG: Tom Schäfer & Michael Friedle (Tor), Philippe Gramm (7), David Kolb (5/2), Stefan Lamminger (4), Florian Mohler (3), Max Weickum (2), Manuel Zwecker (2), Simon Heß (1), Tobias Bartsch, Jan-Erik Max, Dominik Balog

Jugendabteilung

Unglückliche Niederlage der 2. Mannschaft

TV Forst II – HSG Bruchsal/Untergrombach II 31:30 (14:16)

Eine unglückliche Niederlage musste unsere 2. Herrenmannschaft bei der Reserve des TV Forst hinnehmen. Dabei zeigte man über weite Strecken eine ordentliche Leistung, zur Halbzeitpause lag man mit zwei Treffern in Führung. Ein 3-Tore-Vorsprung zu Beginn der zweiten Halbzeit (18:21) konnte leider nicht gehalten werden. Eine Schwächephase der HSG nutzten die Gastgeber, um sich 7 Minuten vor Ende auf zwei Tore abzusetzen (27:25). Doch unsere junge Mannschaft, die erneut mit einigen A-Jugend-Spielern antrat, gab sich nicht auf und glich wenig später wieder aus (27:27). In der spannenden Schlussphase konnte der TV dann 13 Sekunden vor Spielende den Siegtreffer zum 31:30 erzielen, im direkten Gegenzug gelang unseren Herren dann leider nicht mehr der Ausgleichstreffer.

Insgesamt war dies eine sehr unglückliche Niederlage, da die HSG das Spiel in der zweiten Halbzeit eigentlich im Griff hatte, dann jedoch die Gastgeber wieder in das Spiel kommen ließ. Jedoch kann man auch viel Positives aus diesem Spiel mitnehmen, in einigen Bereichen zeigte sich die Mannschaft im Vergleich zum letzten Spiel verbessert. Darauf gilt es aufzubauen. Am kommenden Wochenende steht ein weiteres schweres Auswärtsspiel an, man gastiert am Sonntag um 17.30 Uhr beim FV Leopoldshafen (Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen).

Spieler HSG: Patrick Junge & Nikolaj Gaß (Tor), Alex Max (7/1), Alex Köstel (6), Lukas Max (6/3), Luis Benz (3), Julian Schreck (3), Tim Keller (2), Jan Edelmann (2), Janosch Oberst (1), Gunther Weiß, Claudius Zirpel, Trainer: Jakob und Stefan Lamminger

Die kommenden Spiele

Samstag, 10.12.:

B-Jugend (w): HSG – SG Stutensee/Weingarten (13 Uhr)

A-Jugend: HSG – Post Südstadt Karlsruhe (15 Uhr)

Damen: HSG – SG Niefern/Mühlacker (17 Uhr)

Herren: HSG – SG Sulzfeld/Bretten (19 Uhr)

Alle Spiele finden in der Sporthalle Bruchsal statt.

Sonntag, 11.12.:

C-Jugend: HSG – TS Mühlburg (15 Uhr, Sporthalle Bruchsal)

Herren 2: FV Leopoldshafen – HSG II

(17.30 Uhr, Hermann-Übelhör-Halle Leopoldshafen)

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Adventskonzert MV Obergrombach

Auftritt unserer gemeinsamen Schüler- und Jugendkapelle

Der Musikverein Eintracht Obergrombach veranstaltet jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit ein Adventskonzert, bei dem vor allem auch die Jungmusiker/-innen mitwirken. Dieses Jahr findet das Konzert am Sonntag, den 11. Dezember in der TVO-Halle in Obergrombach statt.

Ab 15 Uhr, nachdem die Obergrombacher Bläserklasse aufgetreten ist, werden die Kinder des Schülerorchesters unserer Spielgemeinschaft Unter- und Obergrombach die Zuhörer mit weihnachtlichen Tönen unterhalten. Danach werden die Musiker/-innen des Jugendorchesters der Spielgemeinschaft Unter- und Obergrombach die Plätze auf der Bühne einnehmen und das Programm übernehmen. Kommen Sie vorbei und prüfen Sie, ob Jingle Bells und Kling Glöckchen ... immer noch zu den absoluten Weihnachtsklassikern gehören.

Wenn Sie nicht genug von den besinnlichen Stücken bekommen haben, können Sie am Abend wieder vorbeischaun. Das Hauptorchester des MV Obergrombach wird ebenfalls seine einstudierten Weihnachtsstücke vorführen.

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



Ein herzliches Dankeschön

Der traditionelle Winterzauber des TKV war wieder ein voller Erfolg. Dafür danke ich von ganzem Herzen allen, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben: den Sponsoren für die Unterstützung, den Ausstellern für die Belebung unseres Weihnachtsmarktes, allen Mitwirkenden beim musikalischen Programm und nicht zuletzt den zahlreichen Besuchern.

Heribert Groß, 1. Vorsitzender



Winterzauber Foto: Kay Merten

TSV Untergrombach



TSV-Turner wurden Gaumannschaftsmeister in der Klasse B TSV-Turner überzeugten beim Gaumannschaftsturnen



Die Turner des TSV - Jonas Biedermann, Simon Biedermann, Jan Blache, Daniel Lauber und Rouven Habitzreither Foto: Peter Biedermann

Bei dem diesjährigen Gaumannschaftsturnen geschah unbemerkt fast etwas Historisches. Unter der Leitung von Peter Biedermann hatten die Turner im Schüler- und Jugendbereich immer wieder hervorragende Erfolge. Die Schüler gehörten in der allgemeinen Klasse oft zu den Besten in Baden. Sobald die Jugendturner aber über 18 Jahren waren verstreuten sie sich in ganz Deutschland.

Zum 1. Mal seit Jahrzehnten gelang es wieder einmal eine Mannschaft, bestehend aus Turnern und 1 Jugendturner an den Start zu bringen. Unsere Mannschaft trat in der jahrgangsoffenen Klasse B an. Hier mussten die Turner eine Kür bestehend aus 6 Wertteilen turnen. Gegner waren insbesondere die Mannschaften der TG Kraichgau und der 2. Mannschaft des TV Obergrombach. Die 4. Mannschaft stellte ebenfalls der TSV mit seiner Jugendmannschaft.

Gleich am Barren legten unsere Turner toll los. 2,5 Pkt. Vorsprung vor der TG am Barren war schon etwas. Bester Turner des TSV war Jonas Biedermann mit 12,00 Pkt. Auch beim Reckturnen ließen wir nichts anbrennen und gewannen das Gerät mit einem weiteren 1-Pkt.-Vorsprung.

Insbesondere am Boden waren wir stark und legten gegen die TG weitere 5 Pkt. Vorsprung zu. Der TV Obergrombach konnte hier aber mit 34,5 Pkt. mithalten. Am Pauschenpferd turnten wir stabil. Hier konnte dann die TG fasst mithalten, während die Turner des TV Obergrombach ein kleines Waterloo erlebten.

An den Ringen hatten wir dann unser schwächstes Ergebnis. Sowohl die TG als auch der TV Obergrombach waren hier etwas besser. Sprung verlief ausgeglichen. Am Barren turnten insbesondere Jonas, Jan und Daniel sehr stark.

Am Ende gewannen wir mit 196,30 Pkt. vor der TG Kraichgau mit 186,60 Pkt. und dem TV Obergrombach mit 183,70 Punkten. Unsere Jugendmannschaft erturnte immerhin 151,05 Pkt.

In der 1. Mannschaft des TSV turnten Rouven Habitzreither, Simon Biedermann, Daniel Lauber, Jan Blache und Jonas Biedermann, welcher auch bester Einzelturner war. 2. Sieger wurde sogar Rouven Habitzreither mit 61,55 Pkt.

In der Jugendmannschaft starteten Elias Brinster, Simon Hauth, Rafael Meier und Philipp Bieringer.

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Grünflächensanierung auf unserem Hundeplatz

Am Samstag, den 26.11.2022 fand ein außerordentlicher Arbeitseinsatz bei uns statt, bei dem es unserem Rasen an den Kragen ging. Vielen, vielen Dank an unsere Helfer und ein besonderer Dank gilt „Brecht Garten- und Landschaftsbau“. Lars Brecht stellte uns unentgeltlich seine Arbeitskraft und seine Mittel zur Verfügung. Dank seinem ehrenamtlichen Engagement und unseren tollen Mitgliedern, die bei relativ bescheidenem Wetter Schaufel und Rechen in die Hand nahmen, konnte der gesamte Platz geebnet und der Rasen erneuert werden.

Wir freuen uns sehr darauf den überarbeiteten Platz bald wieder mit unseren Vierbeinern unsicher machen zu können.

Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. - Ortsgruppe Untergrombach; Im Brühlle 4 / 76646 Bruchsal



Foto: Lisa Wahl

Jahrgänge

Jahrgang 1940/41

Unser nächstes und letztes Treffen für dieses Jahr findet am Donnerstag, den 15.12. um 12.00 Uhr im Tennisheim statt. Überwindet den inneren Schweinehund und sagt: „Da muss ich hin, da muss ich dabei sein.“ Kurz gesagt, kommt recht zahlreich. Bringt bitte Ideen und Beiträge mit.

Allen Kranken gute Besserung, allen Trauernden Trost und Kraft sowie Zuversicht. Eine besinnliche Adventszeit und gesegnete Weihnacht. Für das neue Jahr alles erdenklich Gute, vor allen Dingen Gesundheit und Zufriedenheit. Dies gilt auch für die ganze Einwohnerschaft.

Bis bald Fritz

Jahrgang 1943/1944

Am Donnerstag, 15. Dezember treffen wir uns um 12.00 Uhr in der Gaststätte auf dem Michaelsberg, Untergrombach.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:

Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:

Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

TRAUER

*Erd-, Feuer-, See-, Luft-, Baum-,
Diamantbestattung*



Bestattungsdienst Nagel & Oszter

Bruchsaler Schreinermeister KG



Ihr vertrauensvoller Begleiter
im Trauerfall und Vorsorgebereich
in Bruchsal und Umgebung
seit über 110 Jahren.

Auf Wunsch kommen wir
selbstverständlich auch gerne
zu Ihnen nach Hause.

Kaiserstraße 105
76646 Bruchsal
www.bestattungen-nagel-oszter.de

Telefon: 07251 89555
Tag und Nacht erreichbar

Herzlichen Dank

an alle, die mit uns Abschied genommen haben von

Werner Häffele

und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an das Pflegeteam vom Wohnbereich 2
des Alten- und Pflegeheim Haus Schönblick in Neibsheim
für die gute Pflege und liebevolle Betreuung.
Herrn Dr. Johannes Schmid mit Praxisteam für die gute
Betreuung und Herrn Pfarrer Johannes Vortisch für seine
tröstenden Worte und die schöne Gestaltung der Trauerfeier.

In dankbarer Erinnerung
Bianca Sickinger mit Familie
sowie alle Anverwandten

Heidelsheim, im Dezember 2022

Seit 1978 Familiengeführt



JÄCKLE GmbH Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen
in schweren Stunden des Abschieds zur Seite.
Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19
D-76646 Bruchsal
Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2
D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche
Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Kurfälzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de



Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-,
Diamant- und Almwiesen Bestattungen.

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend
in das Dunkel unserer Trauer leuchten. o. v.



Wir kümmern uns um alles.

Persönlich & Würdevoll.

07251 2254

Andrea Weber Christian Bös

Bestattungsdienst Philipp

Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal

WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

ÜBER
120
JAHRE

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER

GRABMALE

www.maurer-grabmale.de

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB-
MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch
und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in
ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch
Hauptstraße 166
Tel. 06222 7723500

76694 Forst
Barbarastraße 65
Tel. 07251 5079000

GENUSS

Foto: zoranm/iStock/Getty Images plus

GEH MAL GIN: GINTASTINGS IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Gin ist in. So viel steht fest. Vor allem in Baden-Württemberg, wo das Brennen von Hochprozentigem eine lange Tradition hat. Und ebenso vielfältig wie die Gin-Landschaft im Ländle ist das Tasting-Angebot. Wir haben einige besondere zusammengestellt.

London Dry? Old Tom? New Western? Wem das bislang nichts sagt – naja, der ist entweder prädestiniert für die folgenden Infos oder bislang einfach noch nicht auf den (Gin-)Geschmack gekommen.

Gin rangiert auf der Beliebtheitskala unter den Hochprozentern nach wie vor weit vorne. Vor allem in den letzten Jahren hat die Spirituose einen unglaublichen Populäritätsschub erfahren. Gerade im Ländle, wo Brennereien seit jeher Tradition haben, haben sich inzwischen viele kleine Produzenten auf den Wacholderbrand spezialisiert – mit vielen Ideen und vor allem mit Erfolg. Kein Wunder: Mit dem Monkey 47 hat in Loßburg-Betzweiler im schönen Schwarzwald 2010 ja irgendwie alles angefangen mit dem Hype.

Inzwischen ist Baden-Württemberg Heimat für preisgekrönte Gins. Egal, ob Boar aus dem Schwarzwald, Ginstr aus der Landeshauptstadt, Hugs aus dem Heilbronner Land oder Senft vom Bodensee. Geschmacksrichtungen gibt es viele: Wacholder-dominierte London Drys, Gins mit starker Zitrus-Komponente, pfeffrige Varianten oder kräuterbasierte Kompositionen – sie alle kann man entdecken. Wer sich auf seinen eigenen Gaumen verlassen und ganz individuell die Welt des Gins made in BW erkunden will – der hat hier wirklich die volle Auswahl.



Und wer sich für den Einstieg nicht entscheiden kann, der fragt einfach den Profi. Denn, wer eignet sich besser als Ratgeber, als diejenigen, die sich der Herstellung entweder selbst widmen oder als Barkeeper mit der Grundzutat für Cocktails wie den Negroni oder den Martini bestens vertraut sind?

Dass Gin mehr sein kann als nur der Namensgeber für Gin Tonic, das zeigen Brenner Michael Schreiber und sein Team in der Scriptor-Brennerei. Im Karlsruher Stadtteil Bulach zeigen sie Alternativen zum klassischen Longdrink auf, die zusammen mit den Teilnehmenden an den Tastings dann auch vor Ort hergestellt werden – garniert mit jeder Menge Tipps und Tricks.

Nicht nur zuschauen, sondern mitmachen kann man bei Leonard Wilhelm in der Heckengäu Brennerei in Gechingen. Hier kann man dem Brenner einen ganzen Arbeitstag lang über die Schulter schauen und selbst mit Hand anlegen. Jeder Bereich der Gin-Herstellung soll bei diesem Lehrgang besprochen und betrachtet werden, sodass am Ende möglichst keine Frage offen bleibt. Und am Ende darf ein Tasting des hauseigenen 44Vier London Dry nicht fehlen.

Kevin Bandel ist seit vielen Jahren als Barkeeper und Spirituosen-Referent unterwegs und verfügt dementsprechend über ein breites Wissen in Sachen Zutaten. „Als guter Barkeeper muss man den Hintergrund zu allen Produkten kennen und verstehen“, ist der Herrenberger überzeugt und versucht deshalb bei seinen Tastings auch, seinen Gästen diesen Anspruch zu vermitteln. Seine zweite Leidenschaft, den Kaffee, hat Bandel übrigens mit dem Gin verknüpft: in Form eines Coffee Gins. Klingt spannend.

Auch im tiefen Süden kann man Gin live genießen. Die Barschule Freiburg lädt ein zu einer Reise durch die Gin-Landschaft. Im Showroom bringt professionelles Schu-

lungspersonal allen Interessierten die Welt des Gins näher. Das Gute daran: Auch Nicht-Freiberger können ganz leicht in den Genuss kommen – ganz unproblematisch in den eigenen vier Wänden. Einfach das tasting-Paket ordern und losprobieren. (jr)



Probieren und Studieren – Hier haben wir vier Gin-Tasting-Angebote aus Baden-Württemberg für Sie zusammengestellt. Dort können Sie die Erlebnisse auch direkt buchen (die meisten mit Rabatt).

Entweder über den QR-Code

oder auch hier:
<https://lokalmatador.net/gin-tastings/>



10 + 1 Gins aus Baden-Württemberg. Wir haben hier unsere Top-10 zusammengestellt. Dort können Sie alle Gins auch direkt bestellen (viele mit Rabatt). Alkoholfreie Variante inklusive.

Entweder über den QR-Code oder auch hier:
<https://lokalmatador.net/gins-aus-bw/>



VORTEIL

10 % RABATT

Alle Abonnenten von Nussbaum Medien und Club-Mitglieder erhalten auf alle Tastings 10 Prozent Rabatt. Das gilt auch für alle Spirituosen der Heckengäu Brennerei und Heimat Distillers. Zum Rabattcode geht's über den QR-Code oder Link.

www.baeckerei-nussbaumer.de

SONN- UND FEIERTAGS VON 8 - 17 UHR GEÖFFNET

gültig vom 9. bis 15.12.2022



Angebote der Woche ...

JOGGINGBROT	(1000 g = 5.90) 500 g	2.95
KÄSESAHNESCHNITTE	MIT FRÜCHTEN Stück	2.60
LACHS-LAUGEN-ECKE	Stück	3.50

BÄCKEREIFILIALE + CAFETERIA IM FÜRST STIRUM KLINIKUM BRUCHSAL · ALLES AUCH ZUM MITNEHMEN
MO bis FR 6.30 - 18 UHR · SA + SO 7 - 13 UHR KAFFEE · KUCHEN · FRÜHSTÜCK · SNACKS · ZEITUNGEN · GESCHENKE



Abweichende Termine Weihnachtsausgabe

Kalenderwoche 51/52

Die Amtsblätter und Lokalzeitungen in Kalenderwoche 51 und 52 werden als Doppelausgabe in Kalenderwoche 51 verteilt.

Redaktionsschlüsse und Anzeigenschlüsse

Redaktionsschlüsse der Amtsblätter werden (wie jedes Jahr) um einen Tag vorverlegt.

Anzeigenschlüsse sind um einen Werktag nach vorne verlegt.

Verteilungstage

Die **Verteilung** erfolgt unverändert. An Samstagen ist die Verteilung einen Tag nach vorne verlegt



www.nussbaum-medien.de

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

VERSCHIEDENES

Suche ...

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger

Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

Fair und diskret.

Nussbaum Stiftung Neujahrskonzert

mit der Philharmonie Baden-Baden



Samstag • 7. Januar 2023

Einlass 17.30 Uhr • Beginn 18.00 Uhr • Harres St. Leon-Rot

Vorverkauf: Tel. 06227 873-244

<https://pretix.eu/nussbaum/neujahrskonzert2023/>

Kategorie A: 39 €

Kategorie B: 35 €

Kategorie C: 29 €



Kein Abonnent von Nussbaum Medien?

<https://nussbaumclub.net/neujahrskonzert>



Nussbaum Stiftung gGmbH • Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot

MIETGESUCHE

SUCHE Wohnung in Forst und Umgebung.

Für meine Mitarbeiterin, 35 Jahre und ihren Kater.

**DIE ZAHNARZT
PRAXIS****2-ZKB und Balkon,**
für ca. 600 Euro kalt
Tel. 0176 - 23404444

IMMOBILIEN

**Suche für eine Familie** mit drei Kindern ein Haus mit schönem Garten. Kann gerne auch ein 2-3- Familienhaus sein. Ich freue mich auf Ihren Anruf: **Dirk Achhildes****GARANT**
IMMOBILIEN

Tel. 0721 / 47 659-0

www.garant-immo.de

VERMIETUNG

5 ZW, EG in 2 FH ab 01.02.2023in Stutensee Friedrichstal zu vermieten. 120m², Küche mit EBK (muss übernommen werden), Schlafzimmer mit Einbauschränk, Bad, Gäste WC, überdachte Terrasse, Keller-raum. Miete: 990 € + NK + Kautions (2 Monatsmieten), Kontakt / E-Mail: Vermietung-EG@sags-per-mail.de

STELLENGESUCHE

SENIORENBETREUERIN

aus Kroatien sucht 24-Stunden-Stelle. Ich spreche gut deutsch und habe Erfahrung in der Pflege.

Gerne langfristig. Bitte nur seriöse Anfragen.

► ☎ 0160 94406024 | ✉ re24plus@gmail.com ◀

2 ZKB 56 qm, Bruchsal,Rossmarkt, 1. OG ab 1.2.2023 zu verm., Parkett, Duschbad, gr. Balkon, inkl. Einbauküche und Kfz-Stellplatz, KM 590 EUR + 180 EUR NK-Vorauszahlung + 3 MM-Kautions
✉ Zuschriften an chiffre-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/22655

STELLEN

jobsucheBW

Die **Evangelische Kirchengemeinde Weingarten (Baden)**

sucht für ihren Kindergarten Waldbrücke

- ab sofort - (vorerst befristet) eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit

(staatl. anerkannt o. nach § 7 / KiTaG)

Nähere Informationen über die Einrichtung und die Stellenanforderungen unter www.ekiwei.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Mehrfamilienhaus oder Wohn- und Geschäftshaus

von privat zum Ankauf gesucht, gerne renovierungsbedürftig.

Telefon 0176 30007625www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com**IMMOBILIENGESUCHE**

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.**HARTMANN**
IMMOBILIEN Seit 35 Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23



Wir suchen

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)für unsere kath. Kindergärten in **Ubstadt-Weiher**Weitere Informationen finden Sie unter www.vst-bruchsal.de/stellenangebote



Als „Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft“ schafft und vermittelt das Karlsruhe Institut für Technologie (KIT) Wissen für Gesellschaft und Umwelt. Ziel ist es, zu den globalen Herausforderungen maßgebliche Beiträge in den Feldern Energie, Mobilität und Information zu leisten. Daran arbeiten am KIT über 9.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf einer breiten disziplinären Basis in Forschung, Lehre und Innovation zusammen.

Wir suchen für die Dienstleistungseinheit Facility Management – Ver- und Entsorgungsanlagen (FM-VEA) zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine/einen

Anlagenmechanikerin / Anlagenmechaniker (w/m/d) im Bereich Ver- und Entsorgungsanlagen

Ihre Aufgaben

- Sie möchten einen Beitrag für eine saubere Umwelt und sauberes Wasser leisten.
- Sie betreiben / steuern eigenverantwortlich die Abwasser- und Schlamm-behandlungsanlagen sowie die Abwasser-einzugssysteme im Wechselschichtdienst.
- Sie beproben einzelnen Abwasserströme entsprechend den Vorgaben der Eigenkontrollverordnung (EKVO).
- Sie prüfen und treffen Maßnahmen zur Störungsbehebung an Anlagen, Armaturen, Pumpen, Messeinrichtungen der überwachten Ver- und Entsorgungsanlagen sowie in der Gebäudetechnik.
- Sie führen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten zur Sicherstellung der Betriebsfähigkeit der Anlagen durch, teilweise in Kontroll- und Überwachungsbereichen.
- Sie sind verantwortlich für die betriebliche und gesetzliche Schichtdokumentation, wie Tagesblätter, Störungsliste und Schichttagebuch und führen Kontrollen der Betriebsfunktionen durch.

Ihre Qualifikation

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Anlagenmechaniker/in (w/m/d) Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik oder einen vergleichbaren Abschluss.
- Sie verfügen über erste Berufserfahrung in der Abwassertechnik und bringen fundierte Kenntnisse zur Anlagen- und Regelungstechnik mit.
- Sie bringen gute Kenntnisse in der Instandhaltung mechanischer bzw. elektrischer Komponenten in verfahrenstechnischen Anlagen mit.
- Sie bringen ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Freude an Ihrer Arbeit und Wille zur Weiterbildung mit. Verantwortungsbewusstsein und kooperative Arbeitsweise im Team zeichnen Sie aus.
- Die Durchführung der Tätigkeit erfolgt in einem Schichtbetrieb. Sie sind bereit diese Tätigkeiten in Wechselschicht durchzuführen.

Wir bieten Ihnen einen attraktiven und modernen Arbeitsplatz, eine abwechslungsreiche Tätigkeit, ein breitgefächertes Fortbildungsangebot sowie eine Zusatzrente nach VBL, flexible Arbeitszeitmodelle und ein/eine Casino/Mensa.

Wir streben eine möglichst gleichmäßige Besetzung der Arbeitsplätze mit Beschäftigten (w/m/d) an und würden uns daher insbesondere über Bewerbungen von Frauen freuen.

Bei gleicher Eignung werden anerkannt schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerben Sie sich bitte bis zum **31.12.2022** unter Angabe der **Ausschreibung-Nr. 4098/2022** und der **Kennziffer 6** bei Frau Raquel Carrasco Sánchez, Karlsruhe Institut für Technologie (KIT), Personalservice, Kaiserstraße 12, 76131 Karlsruhe. Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Stephanie Holzer, Telefon +49 721 608-28723.

Weitere Informationen finden Sie im Internet: www.kit.edu

KIT – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft



SRH Rehabilitationseinrichtung für psychisch Kranke Karlsbad

Erzieher w/m/d in einer Wohngruppe

Die SRH RPK Karlsbad, Rehabilitationseinrichtung für Psychisch Kranke, unterstützt Menschen beim persönlichen und beruflichen Neustart nach einer psychischen Erkrankung. Individuelle Therapien, soziales Training, Berufstherapie und Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben bereiten Rehabilitanden auf ein eigenständiges Leben in der Gesellschaft und Arbeitswelt vor. Wir gehören zur SRH – einem führenden Anbieter von Bildungs- und Gesundheitsdienstleistungen mit 16.000 Mitarbeitern. Die SRH betreibt private Hochschulen, Bildungszentren, Schulen und Krankenhäuser.

Für unseren Bereich Jugendhilfe suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt mehrere Erzieher w/m/d für unsere drei Wohngruppen in Voll- oder Teilzeit.

Wir bieten Ihnen:

- Eine vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit in einem neugierigen und innovativen multiprofessionellen Team
- Wir arbeiten miteinander und füreinander: Sie erhalten eine fundierte fachliche Einführung und durch Hospitationen in Kooperationseinrichtungen sowie durch die externe Fachberatung
- Sie können an interdisziplinären Teamsitzungen teilnehmen, wie an der externen Supervision und dem professionellen Deeskalationsmanagement. Ihre Weiterbildung ist uns wichtig, darin unterstützen wir Sie bei Ihrem individuellen Weiterbildungsbedarf
- Mitarbeitende sind unser wichtigstes Kapital: Ihren Einsatz vergüten wir leistungsbezogen, Ihre Freizeit sollen Sie durch eine verlässliche Dienstplanung ebenfalls verlässlich planen können

Ihre Aufgabe:

- Begleitung des Clearingprozesses vor Aufnahme und Begleitung der psychisch kranken Jugendlichen als feste Bezugsperson
- Zusammenarbeit im interdisziplinären Fachteam, Kooperation mit allen Beteiligten, vor allem den Familien, Jugendämtern, den behandelnden Ärzten und Therapeuten
- Pädagogische Alltags- und Freizeitbetreuung sowie Entwicklung der Wohngruppen
- Dokumentation der pädagogischen Arbeit, Berichterstellung über die pädagogischen Ziele und Entwicklung der Jugendlichen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Erzieher, Jugend- und Heimerzieher oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in der Jugendhilfe, gerne auch Erfahrung im Umgang mit psychisch kranken jungen Menschen
- Interesse an der pädagogischen Arbeit mit psychisch kranken Jugendlichen –
Dazu müssen Sie nicht alles können oder wissen, schon gar nicht alleine. Wichtig ist uns aber, dass Sie Lust und Neugier haben, immer etwas dazulernen und sich im Team aktiv einzubringen

Bei uns sind alle Menschen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung – gleichermaßen willkommen. Behinderte Bewerber werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt eingestellt bzw. ausgebildet.

Ihre fachlichen Fragen beantwortet:

Julia Kellner, Leitung Jugendhilfe-Einrichtung
Telefon +49 (0) 7202 91-3701

Werden Sie Teil unseres Teams und bewerben Sie sich online über unser Karriere-Portal mit Angabe der Kennziffer 1359.

DEIN WICHTIGER GUTER JOB

Der Caritasverband Bruchsal e.V. sucht zur Verstärkung der Wohnungslosenhilfe im Julius Itzel Haus für das Projekt WOW - Wohnungslosen Menschen Optimal Weiterhelfen - einen

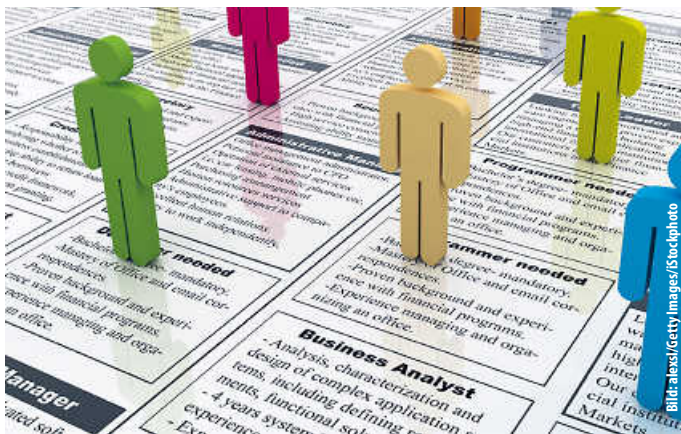
Sozialarbeiter (m/w/d)

Bereichsleiter Sebastian Benz freut sich auf Ihre Bewerbung. Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format direkt per E-Mail an: bewerbung-wm@caritas-bruchsal.de

Mehr Infos unter: www.richtigwichtig-caritas.de



Leben... Bestens begleitet.  Caritasverband Bruchsal



Deutsche Post  

Wir suchen DICH! Werde-einer-von-uns.de

- Brief-/ Paketzusteller (m/w/d) in deiner Region
- Verladekraft (m/w/d) im Paketzentrum in Bruchsal

Wir bieten

- Vollzeit
- Teilzeit
- Mini-Job

Du kannst sofort starten!

Jetzt scannen und bewerben!
Per Mail: Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de




Christian, einer von uns.



Nussbaum Medien ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Elektriker/Mechatroniker als Instandhaltungstechniker (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot.

Ihre Aufgaben

- Wartung und Instandhaltung unserer Produktionsanlagen und der Gebäudetechnik
- Konfiguration und Bedienung von Mess-Steuer-Regel-einrichtungen
- Organisation und Durchführung von Reparaturen sowie Beseitigung von Störungen
- Koordination von Dienstleistern und Fremdfirmen
- Erstellen von Berichten und Dokumentationen
- Fuhrparkmanagement

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Elektrotechnik, Mechatronik oder eine vergleichbare Ausbildung
- Berufserfahrung im oben genannten Tätigkeitsfeld ist wünschenswert
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Kenntnisse im Bereich Hydraulik, Pneumatik und SPS
- Selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie Flexibilität
- Führerschein der Klasse B erforderlich

Das bieten wir Ihnen

- Die Flexibilität und den Gestaltungsspielraum eines Familienunternehmens
- Flache Hierarchie ohne lange Kommunikationswege
- Flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständigen Stellenausschreibungen lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

[➔ nussbaum-medien.de/stellenangebote](https://nussbaum-medien.de/stellenangebote)



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

DU BIST EIN GEWINNER*



*mit einem FSJ (ab sofort) bei der Lebenshilfe in Graben-Neudorf!

BEWIRB DICH JETZT!
 Lieblingsmensch
 @lebenshilfe-bruchsal.de

QR Code

Lebenshilfe.Bruchsal
 lebenshilfe_bruchsal
 fsj.lebenshilfe-bruchsal.de



Lebenshilfe
 für Menschen mit Behinderungen
 Bezirk Bruchsal-Bretten e. V.

Wir suchen ab sofort
Zusteller
 m/w/d | ab 13 Jahren
 für das Amtsblatt Bruchsal
Verteilung: Donnerstag



zur Übernahme eines Bezirks

- in Heildelshheim

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- seriöse Tätigkeit im Angestelltenverhältnis, fester Verteiltag
- pünktliche und regelmäßige Bezahlung
- gesetzlicher Urlaubsanspruch
- gesetzeskonformer Arbeitsvertrag und Anspruch auf alle gesetzlichen und sozialen Leistungen
- Mitarbeitervergünstigungen bei namhaften Anbietern

Sind Sie zuverlässig, engagiert, mindestens 13 Jahre alt und haben Lust auf eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit?
 Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilen die Zusteller der G.S. Vertriebs GmbH wöchentlich über 1 Million Lokalzeitungen in über 400 verschiedenen Städten und Gemeinden.

Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller
 oder telefonisch unter **07033 69240**.




G.S. Vertriebs GmbH
 Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
 Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de



Haushaltshilfe
 2-3xwtl.gesucht. fam.fz@web.de

Stellenausschreibung
 Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt



mehrere Mitarbeiter (m/w/d)

für die Betreuung der Wertstoffhöfe, Grünschnittsammelplätze und Biomüll-Aannahmestellen im Landkreis Karlsruhe. Wir sind eine Tochterfirma des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Karlsruhe und in dessen Auftrag mit dem Betrieb von Entsorgungsanlagen betraut.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die selbstständige Organisation des Platzbetriebes während der Öffnungszeiten mit:

- Überwachung der Anlieferungen
- Beratung der Anlieferer
- Organisation der Containerleerungen
- Betreuung und Instandhaltung des Platzes.

Die Arbeitszeit ist von Montag bis Samstag im Wechsel mit anderen Kolleginnen und Kollegen an mindestens 3 Tagen. Die Arbeitszeit beträgt bis zu 10 Stunden pro Woche.

Ihr Profil:
 Sie sind zeitlich flexibel und möchten gerne etwas hinzuverdienen. Sie haben Spaß am Arbeiten im Freien und sind dazu in der Lage. Ihre Arbeitsweise ist zuverlässig und selbstständig. Sie sind Menschen gegenüber aufgeschlossen, treten sicher und kompetent auf und verfügen über Ortskenntnis. Sie sind mobil und besitzen den Führerschein der Klasse B.

Wir bieten:
 interessante und abwechslungsreiche Aufgaben mit vielen Kontakten zu Menschen. Sie werden fachlich qualifiziert eingearbeitet und erhalten die erforderliche Arbeitskleidung. Die Anstellung ist als geringfügige Beschäftigung (520-Euro-Minijob) mit einer stundenweisen Vergütung vorgesehen.

Wenn Sie diese Aufgabe wahrnehmen wollen, dann bewerben Sie sich bis zum **05.01.2023** schriftlich (mit Lebenslauf und Lichtbild) bei der Gesellschaft für Biomüll und Recycling im Landkreis Karlsruhe mbH, Werner-von-Siemens-Str. 2-6, 76646 Bruchsal. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 07251/9820 6414.



KLAIBER MARKISEN

WIR STELLEN EIN!

KUNDENDIENSTMONTEUR (m/w/d)

Seit über 40 Jahren ist KLAIBER MARKISEN einer der führenden Hersteller von Sonnen- und Wetterschutz. Wir produzieren und präsentieren auf über 10.000 m² am Standort Forst/Baden unsere technisch hochwertigen Systeme.

WIR BIETEN:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Keine Einsätze am Wochenende
- 13. Monatsgehalt
- Überdurchschnittliche Spesenvergütung
- Kostenübernahme bei Schulungen/Weiterbildungen

JETZT BEWERBEN!



**KLAIBER GmbH • Graf-Zeppelin-Str. 11-13 • 76694 Forst
 Tel. 07251/9733-0 • info@klaiber.de • www.klaiber.de**

WIR SUCHEN DICH

für eine Ausbildung bei
**Lokalmatador
Media Systems**

Gemeinsam mit dem Verlag Nussbaum Medien arbeitet Lokalmatador Media Systems intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation. Begleite uns dabei, die größten Plattformen im Bereich der lokalen Informationen in Baden-Württemberg im Web weiterzuentwickeln.

Zum Ausbildungsbeginn am
1. September 2023 suchen wir:

**Fachinformatiker (m/w/d)
für Anwendungsentwicklung**

Ausbildungsinhalte sind unter anderem:

- Mitwirkung bei der Planung, Konzeption und Umsetzung von Web-Anwendungen
- Datenbanken einrichten und Datenbankabfragen durchführen sowie die Organisation und Haltung der Daten in einer Cloud-Infrastruktur
- Systemfehler und -probleme analysieren und beheben
- Erlernen von Programmier- und Skriptsprachen

Das bringst du mit:

- Realschulabschluss bzw. Abitur mit guten Deutsch-, Englisch- und Mathematikkenntnissen
- Interesse an der Programmierung und erste Kenntnisse der Informatik
- Begeisterung an Medien, Internet, neuen Technologien und allem, was ein Ladegerät benötigt
- Analytisches Denkvermögen, eine schnelle Auffassungsgabe und Zuverlässigkeit

Das bieten wir dir:

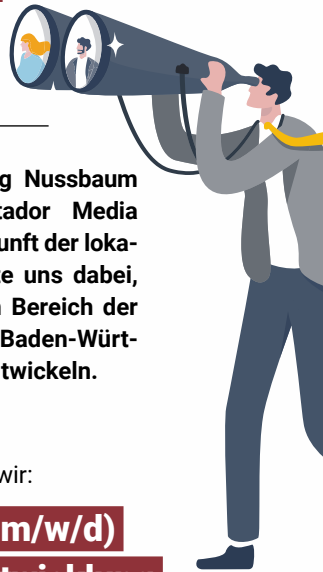
- Übertarifliche Bezahlung, moderne Arbeitsplätze und Arbeitsmittel, wie z. B. ein MacBook
- Exkursionen, Bildungsreisen und interne Events
- Weiterbildungen an der Nussbaum Akademie
- Flache Hierarchie und immer ein offenes Ohr
- Regelmäßige Feedbackgespräche mit deinen Ausbildern
- Angenehme Arbeitszeiten mit der Möglichkeit der flexiblen Gestaltung

Interesse geweckt?

Bewirb dich unter
<https://www.nussbaum-medien.de/ausbildung>



Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de



Wir suchen SIE zur Verstärkung unseres Teams für unseren neuen Standort in Bretten ab dem 01.01.2023:

**MEDIZINISCHE
FACHANGESTELLTE (MFA)**

(m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit
und/oder

Quereinsteiger*innen (m/w/d)
z. B. aus dem Bereich Augenoptik.

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in unserer modernen Augenarzt-Praxis in Bretten (Turbanstraße 15). Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Interessiert?

Dann freut sich Frau Wetzels über Ihre Bewerbung per E-Mail an praxismanagement@dr-kohm.de



Augenärzte
Dr. Kohm & Kollegen
Karlstr. 22 - 24 • 76133 Karlsruhe
Telefon 0721 27661660
WWW.DR-KOHM.DE

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!



Wir suchen eine/n motivierte/n, engagierte/n und sorgfältige/n
Bürokaufmann /-frau (Vollzeit)
Fachrichtung Einkauf, Warenwirtschaft, Buchhaltung

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Position
- familiäres Umfeld mit bestem Betriebsklima
- leistungsgerechte Vergütung mit Zukunftsperspektiven
- sofortiger Einstieg möglich
- erstklassige Einarbeitung
- viel Raum für selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- individuelles, kreatives und abwechslungsreiches Aufgabengebiet

Ihre Aufgaben:

- Identifizierung, Bewertung und Einholung von Kostenvorschlägen von geeigneten Lieferanten, Logistikunternehmen
- Verantwortung für die Steuerung des Lieferrhythmus der Lieferanten zur Sicherstellung eines kontinuierlichen Warenverkehrs
- Bearbeitung, Überprüfung und Ausführung hochwertiger und kostengünstiger Einkäufe
- Qualitätssicherung und Überprüfung der gelieferten Ware
- Erstellung von Bestellvorschlägen, sowie Statistiken
- Überwachung der Lagerbestände und Ermittlung des Einkaufsbedarfs
- Pflege und Verwaltung der Datenbanken
- Erstellung von Angeboten an Kunden
- Prüfung von Rechnungen und Buchungen
- Bearbeitung von Reklamationen
- Mitarbeit bei der Vorbereitung von Messen und Ausführung von Kundenaufträgen

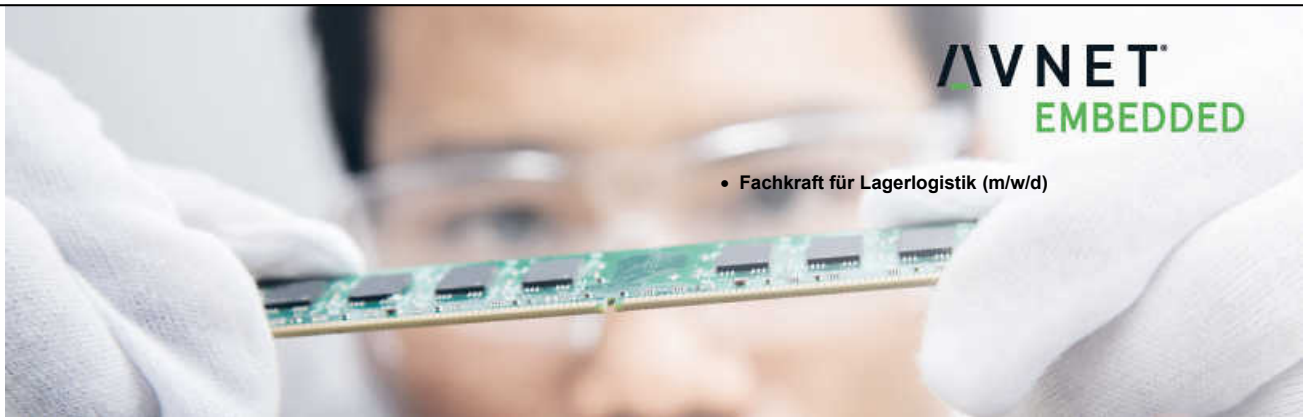
Sie bringen mit:

- Kundenorientierte, analytische und unternehmerische Denkweise
- Fähigkeit sowohl eigenständig zu arbeiten, als auch im Team
- Zuverlässigkeit, Verbindlichkeit, Belastbarkeit sowie Leistungsbereitschaft
- Eigeninitiative sowie verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Ausgezeichnete Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten
- Kenntnisse über die Programme von Microsoft, insbesondere Excel
- Gute Verhandlungsfähigkeiten und Englischkenntnisse

- ✓ Sie sind motiviert und denken über den Tellerrand hinaus?
 - ✓ Sie haben Interesse sich tiefergehendes Wissen über Beschaffungsprozesse und Management anzueignen?
 - ✓ Können Sie sich Ihre berufliche Zukunft in einem der führenden Vertrieb- & Verlagsgesellschaften in der Branche Bild & Rahmen vorstellen?
- Dann bewerben Sie sich bitte mit Lebenslauf, Lichtbild und Arbeitszeugnissen.
Werden Sie Teil einer Erfolgsgeschichte!



International Graphics 2020 GmbH | Goethestr. 54A, 68753 Waghäusel
Tel. 07254 95939-0 | E-Mail: info@ig-team.de



• **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**

Wir suchen für unseren Hauptstandort in Stutensee/Spöck:

Produktionshelfer (m/w/d)

Unbefristet, 2-Schicht oder 3-Schicht

Elektroniker für Geräte u. Systeme (m/w/d)

Unbefristet, 3-Schicht


Fachkraft Elektronikfertigung (m/w/d)

- Teamleiter (m/w/d) / unbefristet
- Maschineneinrichter (m/w/d) / unbefristet

Auszubildende (m/w/d)

- Elektroniker für Geräte u. Systeme (m/w/d)
- Industriekaufmann/-frau (m/w/d)

Avnet Embedded (ehemals MSC Technologies GmbH) ist ein High-Tech-Unternehmen im zukunftssicheren Elektronikbereich. Wir konzentrieren uns auf intelligente Embedded und Display-Lösungen für diverse Industrieenanwendungen namhafter Hersteller aus unterschiedlichen Branchen. Im Embedded-Bereich setzen wir auf unser langjähriges Entwicklungs- und Produktions-Know-how.

 Erfahren Sie mehr über uns und unser Mitarbeiterangebote und Benefits in einem persönlichen Gespräch.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail an Human.Resources@avnet.eu
Bei Fragen stehen wir Ihnen unter 07249 910-0 oder -219 gerne zur Verfügung.



Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-karlsruhe



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Steuerfachangestellte	CL Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH & Co. KG	Karlsruhe	104857739
Fachangestellten für Bäderbetriebe	Gemeindeverwaltung Eggenstein-Leopoldshafen	Eggenstein-Leopoldshafen	104857746
Sachbearbeiter Kundenservice Front-Office	Stadtwerke Gaggenau	Gaggenau	104858597
Medizinische Fachangestellte	Dr. med Volker Springmann	Karlsruhe	104867302
KFZ-Mechatroniker	Autohaus Burgstahler	Linkenheim-Hochstetten	104867289
Fachlehrer	Reha-Südwest für Behinderte gGmbH	Rastatt	104858803
Servicetechniker für den Bereich Mobility	Benway Industrial Services GmbH	München, Stuttgart, Hessen, NRW	104789024
Analyst / Mathematiker in Life Business Processes	Allianz Lebensversicherungs-AG	Stuttgart	104858696



Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

jobsuchebw

Das Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de




Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

STYLE & BEAUTY



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/style-beauty/

 <p>DR. CLAUDIA WEISS ZAHNARZTPRAXIS</p> <p>ZAHNÄRZTLICHE LEISTUNGEN Ästhetische Zahnheilkunde Prophylaxebehandlung Kinderzahnheilkunde Parodontosebehandlung Implantologie Zahnärztliche Chirurgie</p>	<p>Kern-Öffnungszeiten:</p> <p>Mo. 09:00-19:00 Uhr Di. + Fr. 08:30-14:00 Uhr Mi. 08:00-13:00 Uhr Do. 09:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung</p> <p>Terminvereinbarung: unter Tel. 07253 845385-1</p>
	<p>Blumenstr. 36 76698 Ubstadt-Weiher (OT Zeutern)</p>

Wake-up Make-up: Müdigkeit wegzaubern

Nach einer belebenden Reinigung mit lauwarmem Wasser und einer Handvoll kaltem Wasser hinterher, kommt die Mikrozirkulation schon mal in Schwung. Ein vitalisierender Toner mit z. B. Koffein, Grüntee oder Vitamin C macht müde Haut munter.

Gegen geschwollene Augen und Augenringe sind praktische Patches ideal – bestenfalls aus dem Kühlschranks. Während sie die Augenpartie glätten und Fältchen aufpolstern, können ein schnelleinziehendes Serum oder eine Gesichtscrème mit hydrierenden und straffenden Wirkstoffen (Aloe Vera, Hyaluronsäure, Algenextrakt, Kollagen, Retinol, Rosenwasser) dem Teint neue Frische schenken. Fruchtsäuren helfen gegen einen fahlen, grünlich wirkenden Teint, da sie abgestorbene Hautschüppchen sanft entfernen und die Zellerneuerung sowie die Durchblutung anregen.

So schminkt man sich frisch

Um aus einem „Aufsteh-Gesicht“ ein „Ausgeh-Gesicht“ zu machen, braucht es nur ein paar kleine Kniffe: Augenringe, Pickel, Pigmentflecken und Rötungen mit einem Creme-Concealer kaschieren. Bei der Wahl der Foundation auf ein Glow-Make-up, eine getönte Tagespflege oder BB-Cream setzen. Für ein sofortiges Fresh-up sorgen Rouge oder Bronzer – mit oder ohne Schimmerpartikel. Um die kleinen müden Augen wacher wirken zu lassen, ist Mascara das Tool No. 1. Getuschte Wimpern öffnen den Blick. Ein hautfarbener Kajal auf der Wasserlinie lässt das Auge sofort größer erscheinen. Letzter Step ist der Lippenstift. Ein knalliges Rot ist ein energiegeladenes Statement und lenkt von müden Augen ab. Dezentere Nuancen wie Rosenholz, ein helles Braun oder ein kühler Beerenton. (beautypress/red)

Beauty-Tipps für den Video-Call finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-3383/



Foto: Rido/franz/iStock/Thinkstock



Foto: Deagreez/iStock/GettyImagesPlus/Gettyimages

Sport, Schlaf und gesunde Ernährung: So bleibt die Haut länger jung

Wer meditiert, tut auch der Haut etwas Gutes. Denn Stress, aber auch UV-Strahlung, Rauchen, Alkohol, wenig Schlaf und eine ungesunde Ernährung sorgen dafür, dass die Haut schneller altert.

Darin verbirgt sich eine gute Nachricht: Jeder hat seinen eigenen sichtbaren Hautalterungsprozess in der Hand, weil nur 20 bis 30 % der Hautalterung genetisch bedingt sind.

Reife Haut:

Weniger dehnbar und fest

Dass sich die Haut im Alter überhaupt verändert, hängt mit der langsamer werdenden Zellteilung zusammen, die für die Hauterneuerung sorgt.

„Während sich bei jungen Menschen die Oberhaut noch alle 28 Tage erneuert, passiert das bei 60-Jährigen nur noch alle 60 bis 70 Tage“, erklärt Dermatologin Dr. Tatiana von Bayern.

Hinzu kommt, dass die mittlere Hautschicht, die aus Bindegewebszellen (Fibroblasten) und Bindegewebsfasern (Kollagen und Elastin) besteht, mit der Zeit

nicht mehr so viel Wasser einlagern kann und schlaff wird. Denn mit den Jahren wird weniger Kollagen (für Stabilität und Zugfestigkeit der Haut) und Elastin (für Dehnbarkeit) produziert, so die Ärztin.

Auch wird die Haut schlechter mit Nährstoffen und Sauerstoff versorgt. Sie verliert zudem an Volumen, da die Lipidzellen in der untersten Hautschicht abnehmen.

Selbst für gute Hautbedingungen sorgen

Ein bewusster Lebensstil kann jedoch dafür sorgen, die Haut länger frisch aussehen zu lassen.

Auf der Clever-Aging-Liste sollten ein guter UV-Schutz stehen, viel Wasser und frische, möglichst abwechslungsreiche Ernährung, die von innen für gute Hautbedingungen sorgen.

Bewegung und Sport helfen den Hautzellen sich zu regenerieren, ebenso ausreichend Erholungsphasen und Schlaf. (ots/Wort & Bild Verlag – Gesundheitsmeldungen/red)

Tipps zur Hautpflege im Winter finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-410/

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne berate ich Sie rund um Ihre Anzeigenplanung und -buchung.

Margit Lipsius

Mediaberaterin (Innendienst)
Tel. 06227 5449 1106
margit.lipsius@knvertrieb.de



Wünschen Sie eine persönliche Beratung in Ihren Räumlichkeiten?

Erika Baumgärtner

Mediaberaterin im Außendienst
Tel. 0172 5193351
erika.baumgaertner@knvertrieb.de



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot · www.nussbaum-medien.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Gewinnzahlen Adventskalender 2022



Tag	Losnummer	Sponsor
1. Dez.	1171	Golfclub Bruchsal
2. Dez.	1152, 494, 369, 3369, 86, 1136, 3401, 3853, 1137, 1410, 3583, 3437, 3064, 2802	LCK GmbH Betten Mangei
3. Dez.	741, 3668, 292, 963, 3141, 2676, 446, 4, 3617, 1582, 3690, 2025, 3373, 760, 2879, 1746, 3062, 192, 736, 2880, 2749, 1011, 3530, 2850, 2991	Buchhandlung Braunbarth Blumen Gröhbühl Cineplex
4. Dez.	3902, 3138, 3335, 2627, 1599, 851, 1818, 333, 1836, 795, 1947, 1173, 1343, 2085, 2021, 1519	Thermarium Bad Schönborn TourConsult-Reisen Jack Wolfskin Store Bruchsal
5. Dez.	295, 1895, 1450, 417, 764, 2441, 3464, 2373, 1737, 1822, 3226, 2570, 4030	Pflanzen Mauk Blumenparadies Cineplex
6. Dez.	510, 1633, 761, 148, 3341, 2847, 3829, 1369, 2018, 1588	Billerbeck Home Store Restaurant -Das kleine Feine- Hoepfner Brauerei
7. Dez.	2711, 1395, 615, 2448, 1741, 296, 3054, 1317, 3785, 3218, 2538, 1424, 1255, 2716, 2974, 1764, 50, 2203, 3827, 2994, 3698, 2735, 2380, 2985	Eberhardt Mineralöle Eberhardt Mineralöle Modehaus Stilecht

Die Veröffentlichung der Losnummern erfolgt mit freundlicher Unterstützung durch Nussbaum Medien

www.mein-laendle.de



Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

Fensterputzer in Ihrer Region!

Lassen Sie Ihre Fenster auch in Wohnbereichen von einem professionellen Reinigungsunternehmen reinigen.

Es ist preiswerter, als Sie denken!

Für ein unverbindliches und kostenfreies Angebot genügt Ihr Anruf!



Rehme Gebäudereinigung GmbH
Bächlestr. 56 | 76706 Dettenheim | Tel: 07247 / 95 32 20
E-Mail: info@gebäudereinigung-rehme.de



www.gebaeudereinigung-rehme.de



Chiffre-Anzeigen

Wichtige Information des Verlags

Sie möchten auf eine Chiffre-Anzeige antworten?

Bitte vergessen Sie nicht, die Chiffre-Nr. anzugeben.

Nur so können wir Ihr Interesse schnell an den

Inserenten weiterleiten.



www.nussbaum-medien.de

Geschäftliche Information

-Anzeige-

Neueröffnung Arbeitsmedizinisches Zentrum in Bruchsal seit 01.11.2022 !

Sehr geehrte LeserInnen,

sowohl aufgrund gesetzlicher Vorgaben (z. B. Arbeitssicherheitsgesetz) als auch wegen des demographischen Wandels und des Fachkräftemangels gewinnt die arbeitsmedizinische Betreuung Ihres Unternehmens zunehmend an Bedeutung. Die Hauptaufgabe unserer Betriebsärzte ist es dabei, die Gesundheit der Beschäftigten zu fördern und zu erhalten.

Zu unserem Selbstverständnis gehört, dass wir uns als Dienstleister im Bereich Arbeitsmedizin, Arbeitssicherheit und Arbeitspsychologie verstehen. In unserem großen und modernen Zentrum in Bruchsal bieten wir sämtliche arbeitsmedizinische Untersuchungen an. Eine Vorortbetreuung der Mitarbeiter in Betrieben ist ebenfalls möglich.

Dank einer hochspezialisierten Software arbeiten wir zeitsparend, effizient und papierlos. Moderne medizinische Geräte und unser Fachpersonal gewährleisten überdies eine hochwertige Betreuung. Eine sehr gute Erreichbarkeit und die zeitnahe Terminvergabe sind für uns selbstverständlich.

Wir freuen uns, unsere Dienstleistungen in der Region anbieten zu dürfen.



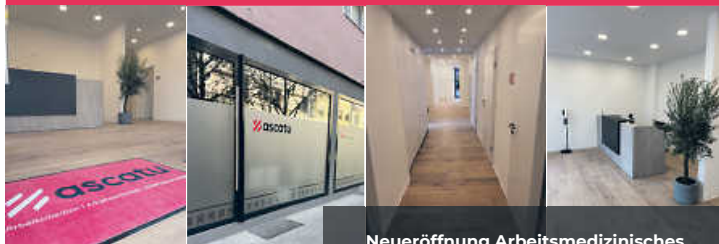
Dr. Tobias Hilger
 Ärztlicher Leiter
 Facharzt für Arbeitsmedizin
 ascatu GmbH, Hoheneggerstr. 1, 76646 Bruchsal



Arbeitsmedizin | Arbeitssicherheit | Arbeitspsychologie

Unsere Dienstleistungen im Überblick

- Facharztstandard
- Betreuung nach DGUV Vorschrift 2 und nach Arbeitssicherheitsgesetz
- Modernste Geräte
- Alle arbeitsmedizinischen Vorsorgen und Eignungsuntersuchungen
- Untersuchungen nach Fahrerlaubnisverordnung (Verkehrsmedizin)
- schnelle Terminvergabe
- Exzellente Erreichbarkeit
- Kurze Reaktionszeiten



Neueröffnung Arbeitsmedizinisches Zentrum in Bruchsal seit 01.11.2022 !



ascatu GmbH
 Hoheneggerstr. 1
 76646 Bruchsal

Weitere Infos unter:
www.ascatu.de

Kontaktieren Sie uns:
kontakt@ascatu.de
 07251 322 10 40

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!

Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



Die ideale Lösung für kleinere Betriebe



zur Erledigung Ihrer anfallenden Büro- und Buchhaltungsarbeiten. Kurz- oder längerfristig - egal. Nutzen Sie über 35 J. Berufserfahrung. Interesse? Einfach nachfragen unter Tel. 07251 - 391 79 82 oder per Mail ASteiner@mobkffr.de www.diemobilekauffrau.de

Anke Steiner

Frohe Weihnachten

Mit unseren Weihnachtsgrißen verbinden wir den Dank für Ihr Vertrauen und die besten Wünsche für ein gutes neues Jahr!

Ihr Stefan Matzdorff und Team



Matzdorff GmbH
 SÖNNENSCHUTZ-TECHNIK

Benzstraße 6-8 • 76676 Graben-Neudorf
 Tel: 07255 4500 • E-Mail: info@matzdorff.de

Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Strahlen- und Chemotherapie
- Schulfahrten
- Flughafentransfer

brückmann
 Fahrdienste GmbH
 bewegt was...

Hauptstr. 176 • 76297 Stutensee

☎ **07244-737020**
07251-985410

info@brueckmann-faehrt.de
www.brueckmann-faehrt.de

EINKAUFEN IN DER ADVENTSZEIT

Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/weihnachten

Geschenkidee Kartenspiele: Bloß keine hohen Punkte kriegen

Wenn im Restaurant das Essen noch nicht kommt oder der angekündigte Besuch zu Hause auf sich warten lässt, lohnt es sich, ein kleines Spiel zur Hand zu haben.

Ein schnell zu spielendes Kartenspiel für zwei bis sechs Personen ab sechs Jahren ist Biberbande. Hier geht es darum, möglichst wenig Punkte zu sammeln. Seine vier verdeckt vor sich liegenden Karten kann man bei jedem Zug durch neue Karten ersetzen. So versuchen die Spielenden, nach und nach die gesamte Punktezahl ihrer Karten

zu überblicken und immer weiter zu verringern. Die Sonderkarte ‚Chaosbiber‘ in der limitierten Ausgabe zum 20. Jubiläum des Spieleklassikers bringt noch mehr Durcheinander. Wer diese zieht, nimmt von jedem Mitspieler eine Karte weg, mischt gut durch und verteilt alles verdeckt zurück. So wird es noch schwieriger, den Überblick zu behalten; und die Kinder sind viel zu beschäftigt, um andauernd nachzufragen, wann denn nun endlich das Essen kommt oder der Besuch an der Tür klingelt. (djd/amigo-spiele/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/weihnachten/

Spielerische Fliesenkünstler

Das taktische Legespiel „Azul“ entführt mit opulenter Optik und Haptik sowie einem eingängigen Spielprinzip an den Hof des portugiesischen Königs Manuel I. Mit dem Spiel kann man Kindern und Erwachsenen zu Weihnachten eine Freude machen. Die Mitspieler sind Fliesenleger, die vom König persönlich beauftragt wurden, dessen Palast in Évora mit Mosaiken aus den

schönsten Fliesen nach dem Vorbild der südspanischen Alhambra zu dekorieren. Es geht darum, die prachtvollsten Fliesen zum bestmöglichen Zeitpunkt aus den Manufakturen zu erhalten.

„Azul“ wurde 2018 Spiel des Jahres und eignet sich für zwei bis vier Spieler ab acht Jahren, Spieldauer ab 30 Minuten, erhältlich im Handel ab 30 Euro. (djd/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/weihnachten/

Loewe bild i.

Grenzenloses Entertainment

Ein Fest für die Sinne.



SmartMedia Galerie
SmartHome | SmartTV | Multimedia

76351 Linkenheim-Hochstetten • Gewerbering 2
Tel. 072 47 / 20 70-0 • smartmedia-galerie.de
by FH-Sat GmbH

Uhren schenken!

Zeitmesser zum Fest der Liebe sind Gaben, die stündlich glücklich machen. Denn wer sie geschenkt bekommt, wird offensichtlich sehr geliebt. Doch welche Uhr wem?

Was sind Geld, Ruhm und Macht gegen die Liebe? Exakt: gar nichts. Und Liebe ist es wohl, die immer dann sichtbar wird, wenn wir richtig schenken – mit Bedacht, fürs Leben und genau so, dass der oder die Beschenkte bei jedem Blick auf die Zeit dankbar an uns denkt. Uhren können für alle Facetten stehen, die wir mit dem Gefühl zu Eltern, Kindern, Partnern verbinden. Wer eine mechanische Uhr von einem Traditions-Hersteller geschenkt bekommt, wird offensichtlich sehr geliebt – und blüht in der Folge auf:

zum Fest und dann jede Stunde ein Stück. Uhren können eine erstaunliche Wirkung entfalten.

Klassisches Design

Das Design der Uhren aus Glashütte orientiert sich bis heute an den Regeln von Bauhaus und Deutschem Werkbund – spielt jedoch mit Gehäuse- und Zifferblattfarben und Armbandmaterialien. Die meisten Modelle gelten längst als Klassiker, andere sind Weiterentwicklungen derselben, vielleicht Klassiker von morgen. Jetzt, vor Weihnachten, gibt es Vorschläge für schöne Geschenke jeder Preisklasse. Im Fachhandel wird man individuell beraten. (ots/NOMOS Glashütte / red)



STÄDTETOUR

Foto: rotofrank/iStock/Getty Images Plus

VON WEGEN KARLSRUHE – IN DER FÄCHERSTADT IST WAS LOS

Wo fängt man an, wenn man die Fächerstadt beschreiben will? Genau – beim Namen. Denn die außergewöhnliche Form erhielt Karlsruhe 1715 von Markgraf Karl Wilhelm, als dieser eine Sommerresidenz bauen wollte. Von einem Traum inspiriert, entwarf er auf dem Reißbrett eine Stadt in Form eines Fächers, in der Mitte das barocke Schloss, das noch heute als Zentrum der Innenstadt bezeichnet werden darf. Von hier schwärmen nicht nur 32 Straßen strahlenförmig aus, sondern auch zahlreiche Naherholungssuchende, die im Sommer im „Schlo“ – dem Schlossgarten – ihre Decken ausbreiten und im Winter einen Spaziergang durch den angrenzenden Hardtwald machen.

Pyramide als Grabmal

Der Marktplatz mit Wasserspiel macht dem Schlossplatz in Sachen beliebter Treffpunkt jedoch ordentlich Konkurrenz, denn die markante Pyramide, die auch das Stadtlogo ziert, prägt als letzte Ruhestätte des Stadtgründers das Zentrum der Einkaufsmeile. Diese ist seit diesem Jahr zur Fußgängerzone aufgewertet worden, seitdem die – inoffiziell – kleinste U-Bahn der Welt die Stadtteile unterirdisch verbindet.

(Sport-)Kultur

Fußläufig sind vom Zentrum die Staatliche Kunsthalle und der Botanische Garten zu er-

Aufgefächert: Als Planstadt ließ Markgraf Karl Wilhelm seine Vision einer modernen Metropole damals errichten.



reichen. Wer es mehr mit dem Fußball hält, den zieht es zum Wildpark – 1955 immerhin das modernste Stadion Deutschlands, das derzeit einem kompletten Umbau unterzogen wird.

Aushängeschilder

Selbst wenn in Sachen Ligazugehörigkeit des KSC zum VfB ein Klassenunterschied besteht, so hat Karlsruhe vor allem im Bereich Medienkunst die Nase vorn. Unter anderem das Zentrum für Kunst und Medien (ZKM) brachte der Stadt den Titel „UNESCO City of Media Arts“ ein.

Um seinen „Exzellenz“-Status kämpfen musste das Karlsruher Institut für Technologie (KIT), hat diesen aber seit 2019 wieder inne. Die Universität bildet das Zentrum der TechnologieRegion und verbindet Vergangenheit und Moderne: Schließlich ging hier 1984, damals noch als Universität Karlsruhe (TH) bekannt, die erste E-Mail Deutschlands ein.

Gute Nachbarschaft

Aus Karlsruhe raus geht es – auch dank des hervorragend ausgebauten ÖPNV-Netzes – recht schnell. Die angrenzende Pfalz, das nahe Elsaß und der weitläufige Karlsruher Landkreis ringsum machen die Stadt zum Knotenpunkt des Südwestens. Im Winter sind die nächsten Skigebiete im Schwarzwald nicht weit. Auch für Wanderfreunde ist der Nordschwarzwald ein Paradies. Das fängt schon im Albthal direkt vor den Toren der Stadt an.

Schlössertour und mehr

Apropos Umgebung: Wer in Karlsruhe nicht genug Abwechslung findet, hat mit Baden-Baden und Bretten gleich mehrere – historisch bedeutsame – Anlaufstellen vor der Haustür. Und auch die beiden alten Residenzstädte Ettlingen und Rastatt mit ihren barocken Schlossanlagen sind hervorragend geeignet für eine Schlössertour bis Bruchsal im Norden, wo einst die Fürstbischöfe zu Speyer prunkvoll residierten. Das geht auch prima mit dem Rad.

Tradition verpflichtet

Denn Radfahrer fühlen sich in der Fächerstadt mindestens genauso wohl wie Bahnnutzer. Die laut ADFC fahrradfreundlichste Stadt Deutschlands (Großstädte bis 500.000 Einwohner) stieß in dieser Statistik sogar Münster vom Thron. Kein Wunder bei der Vorgeschichte: Schließlich war Karl Freiherr von Drais, Erfinder des Fahrrads – genau, ein Karlsruher. (tam)

Diesen Text sowie viele weitere Ausflugs- und Entdeckertipps rund um Karlsruhe und die Region finden Sie ab dem 1. Dezember im neuen Heimat entdecken-Magazin am Kiosk und im Zeitschriftenhandel.




lokalmatador

Alle Links zu allen Ausflugszielen in Karlsruhe sowie Tipps und Infos zur Fächerstadt gibt es hier im Artikel.

Dort können Sie das neue "Heimat entdecken"-Magazin auch direkt online bestellen:

<https://lokalmatador.net/karlsruhe/>

GARTENPFLEGE / LANDSCHAFTSBAU**zuverlässig, professionell, preiswert**

- allgemeine Gartenpflegearbeiten
- Baumpflege/Fällung
- Heckenschnitt
- Sträucherschnitt
- Grünschnittentsorgung
- u. v. m.

Heckentfernung,
Baumfällung und Radikal-
schnitt bis 28.02. erlaubt.
Ab sofort 10% Preisnach-
lass bis zu diesem Datum.

Besichtigung, Beratung und Angebot sind kostenfrei.

Inh.: N. Tahir

Mobil: **0176 16371659** · E-Mail: gartendienst-tahir@web.de**BARES FÜR WA(H)RES!****LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!****SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG**

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriose Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch

Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971



BDPOOLS
HOLIDAY AT HOME



Desjoyaux
POOLS

GLÜHWEINPARTY

Am 14.12.22 von 14 bis 21.00 h

Wir würden uns freuen Sie auf einen Glühwein, Punsch, eine heiße Schokolade oder Bratwurst bei uns begrüßen zu dürfen! Kommen Sie vorbei und genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung. Wir freuen uns auf Sie!

Die Baumacher vom
www.bawo-center.de



bawo
CENTER FÜR BAUEN & WOHNEN

Im Ochsenstall 34
76689 Karlsdorf-Neuthard



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19

Rothermel
Tankschutz
Service rund um den Öltank

GmbH & Co. KG
76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

wohn'chic westermann
Raumgestaltung, Sonnen- & Insektenschutz

Hirschstr. 38 – 40, Ubstadt-Weiher, Tel. 0 72 51 / 96 17 85
www.wohnchic-westermann.de



HOTEL-RESORT WALDACHTAL
Natur, Ruhe & Erholung

nur
249€

Kurzurlaub im Nordschwarzwald

Winter Relax Tage

Aktionsangebot 1.1.-19.3.23

3 x Übernachtungen
3 x Verwöhpension
30 € Vorteilsgutschein

ab 249 € je Person



Hotelresort Waldachtal
72178 Waldachtal
Schwarzwald

Tel. 07443 240 770
info@hotel-waldachtal.eu
www.hotel-waldachtal.eu